

Jahresrechnung 2018

Rechenschaftsbericht Beteiligungsbericht Eröffnungsbilanz Neues Kommunales Haushalts- und

Rechnungswesen (NKHR)



Inhaltsverzeichnis

Übersicht Ergebnis (Feststellungsbeschluss)	2
Einleitung	3
Allgemeine Angaben	3
Rechtliche Grundlagen	4
Festellung des Jahresabschlusses	6
Rechenschaftsbericht	9
Jahresabschluss	47
Gesamtergebnisrechnung	47
Gesamtfinanzrechnung	48
Sachkontenübericht der Ergebnisrechnung	50
Sachkonenübersicht der Finanzrechnung	55
Teilergebnis- und Finanzrechnungen (grünes Papier)	63
1 Innere Verwaltung	63
2 Bürgerservice und öffentliche Sicherheit	83
3 Bildung, Kultur, Sport und Soziales	96
4 Bauen, Infrastruktur und Natur	126
5 Wirtschaft, Tourismus und Freizeit	156
6 Allgemeine Finanzwirtschaft	162
Bilanz mit Erläuterungen	167
Anhang und Anlagen	192
Ergänzende Angaben nach § 53 GemHVO	192
Vermögensübersicht	194
Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	195
Forderungsübersicht	196
Schuldenübersicht	197
Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	199
Beteiligungsbericht (gelbes Papier)	201
Eröffnungsbilanz (blaues Papier)	213
Anhang zur Fröffnungsbilanz	215

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 26.05.2020 den Jahresabschluss für das Jahr 2018 mit folgenden Werten fest:

39.391.651,01	Gesamtbetrag aut der Passivseite	3.14
1.114.095,03	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3.13
2.827.601,47	Verbindlichkeiten	3.12
331.233,25	Rückstellungen	3.11
9.366.776,88	Sonderposten	3.10
0,00	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	3.9
1.571.673,03	Rücklagen	3.8
24.180.271,35	Basiskapital	3.7
39.391.651,01	Gesamtbetrag auf der Aktivseite	3.6
0,00	Nettoposition	3.5
33.659,15	Abgrenzungsposten	3.4
9.106.754,54	Finanzvermögen	3.3
384.981,57	Liquide Mittel der Nebenmandanten	3.31
0,00	Finanzvermögen liquide Mittel	3.30
1.007.692,38	Liquide Mittel	3.320
30.209.133,75	Sachvermögen	3.2
42.103,57	Immaterielles Vermögen	3.1
	Bilanz	<u>.</u>
1.392.673,95	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.15
-281.264,49	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	2.14
1.673.938,44	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.13
2.210,09	Auszahlungen	<u> </u>
2 240 60	Anderung des Finanzierungsmitteinbestands zum Ende des Hausnattsjahres	3 1.
-395.174,35	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	2.10
395.174,35	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.9
0,00	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.8
111.699,17	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.7
-2.124.984,73	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	2.6
2.465.118,76	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.5
340.134,03	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.4
2.236.683,90	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	2.3
14.746.193,90	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.2
16.982.877,80	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.1
	Finanzrechnung	2.
1.171.673,03	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.7
0,00	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	1.6
0,00	Außerordentliche Aufwendungen	1.5
0,00	Außerordentliche Erträge	1.4
1.171.673,03	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.3
16.107.444,08	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.2
17.279.117,11	Summe der ordentlichen Erträge	1.1
	Ergebnisrechnung	
EUR		

Einleitung

Allgemeine Angaben

Die Gemeinde Bühlertal hat zum 01.01.2018 ihr Rechnungswesen von der Kameralistik auf die Doppik (doppelte Buchführung) umgestellt und eine Eröffnungsbilanz aufgestellt.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bühlertal zum 01.01.2018 bildet erstmals die vollständige Darstellung des Vermögens und der Schulden der Kommune auf Basis der doppischen Rechnungslegung ab und entspricht damit den Zielen und Regelungen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR).

Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 stellt den ersten von der Gemeinde Bühlertal aufgestellten Jahresabschluss nach den Grundzügen der kommunalen Doppik dar.

Er umfasst die gemäß § 95 GemO erforderlichen Bestandteile und hat die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde unter der Beachtung der gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der §§ 47 ff. GemHVO, darzustellen. Die Gemeinde Bühlertal hat gemäß § 95 GemO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss, bestehend aus

- der Ergebnisrechnung,
- der Finanzrechnung und
- · der Bilanz,

ist um einen Anhang zu erweitern (§ 53 GemHVO) und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern (§ 95 Abs. 2 GemO).

Die Gliederung entspricht den Vorgaben der GemO und GemHVO sowie den Anforderungen der "Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, den Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen)".

Der Haushaltsplan der Gemeinde Bühlertal ist in 6 Teilhaushalte aufgegliedert, die nach Produktbereichen gebildet wurden. Den einzelnen Teilhaushalten sind die kommunalen Leistungen in Form von Produkten, die zu Produktgruppen zusammengefasst sind, zugeordnet. Folgende Teilhaushalte wurden mit Gemeinderatsbeschluss vom 18.10.2016 gebildet:

Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung

Teilhaushalt 2: Bürgerservice und öffentliche Sicherheit

Teilhaushalt 3: Bildung, Kultur, Sport und Soziales

Teilhaushalt 4: Bauen, Infrastruktur und Natur

Teilhaushalt 5: Wirtschaft, Tourismus und Freizeit

Teilhaushalt 6: Allgemeine Finanzwirtschaft

Für den Jahresabschluss zum 31.12.2018 sowie den zugehörigen Anhang und den Rechenschaftsbericht wurden die Regelungen der Gemeindeordnung in der Fassung vom 24.07.2000, zuletzt geändert durch die Gesezte vom 15.12.2015 und vom 11.02.2020 sowie der Gemeindehaushaltsverordnung vom 11.12.2009, zuletzt geändert durch Verordnung vom 08.02.2019, angewendet.

Rechtliche Grundlagen

Der Anhang ist dem Jahresabschluss als Anlage beizufügen (§ 95 GemO). Im Anhang sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz vorgeschrieben sind (vgl. § 53 GemHVO).

Im Anhang sind nach § 53 Abs. 2 GemHVO ferner anzugeben:

- 1. die auf die Posten der Ergebnisrechnung und der Vermögensrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden;
- 2. Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden samt Begründung; deren Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ist gesondert darzustellen;
- 3. Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten;

- 4. der auf die Gemeinde entfallende Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg auf Grund von § 27 Abs. 5 GKV gebildeten Pensionsrückstellungen;
- 5. die Entwicklung der Liquidität im Haushaltsjahr;
- 6. die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Ermächtigungen (Haushaltsermächtigungen) sowie die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen;
- 7. die unter der Bilanz aufzuführenden Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (§ 42 GemHVO) und
- 8. der Bürgermeister und die Mitglieder des Gemeinderats, auch wenn Sie im Haushaltsjahr ausgeschieden sind, mit Familiennamen und mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen.

Dem Anhang sind gem. § 95 Abs. 3 GemO i. V. m. § 55 GemHVO die Vermögensübersicht, die Schuldenübersicht sowie eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Feststellung des Jahresabschlusses 2018

Gem. § 95 b Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss 2018 am 26.05.2020 mit den folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	17.279.117,11
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.107.444,08
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.171.673,03
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.171.673,03
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.982.877,80
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.746.193,90
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	2.236.683,90
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	340.134,03
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.465.118,76
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.124.984,73
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	111.699,17
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	395.174,35
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-395.174,35
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-283.475,18
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	2.210,69
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.673.938,44
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-281.264,49
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.392.673,95

3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	42.103,57
3.2	Sachvermögen	30.209.133,75
3.320	Liquide Mittel	1.007.692,38
3.30	Finanzvermögen liquide Mittel	0,00
3.31	Liquide Mittel der Nebenmandanten	384.981,57
3.3	Finanzvermögen	9.106.754,54
3.4	Abgrenzungsposten	33.659,15
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite	39.391.651,01
3.7	Basiskapital	24.180.271,35
3.8	Rücklagen	1.571.673,03
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	9.366.776,88
3.11	Rückstellungen	331.233,25
3.12	Verbindlichkeiten	2.827.601,47
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.114.095,03
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite	39.391.651,01

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. § 2 Abs.1 Nr. 25 bis 36 gemHVO)

		Ergebnis des F						Überschüssen	Basiskapital
	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Sonder- ergebnis	ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses	
					El	JR			
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	0	1.171.673	0	0	0	0	0	24.180.271
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0	0	0	0			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-1.171.673				1.171.673		
4	Verrechnung eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0						0
5	Ausgleich eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0				0		
6	Ausgleich eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0	0						
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0						0	
8	Ausgleich eines Fehlbetrages des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0						0	
9	Ausgleich eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0					0	
1	0 Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0	0	0				
1	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrages mit dem Basiskapital					0			0
1	Verrechnung eines Fehlbetrages des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0							0
1	3 vorläufige Endbestände						1.171.673	0	24.180.271
1	4 Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO						0	0	0
1	5 Endbestände						1.171.673	0	24.180.271

Rechenschaftsbericht 2018

Vorbemerkung

Nach § 54 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Haushaltsplan 2018

Nach Jahren zusätzlicher Arbeit - insbesondere für die Kämmerei – konnte zum Jahr 2018 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen umgestellt werden. Bereits am 03.03.2015 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass man zum 01.01.2018 ds Haushalts- und Rechnungswesen umstellen wird. Plangemäß wurden in den darauffolgenden Monaten und Jahren die Themen Vermögensbewertung, Aufbau der Strukturen durch Bildung von Teilhaushalten, Produktgruppen und Produkten, Schulung der Verantwortlichen innerhalb der Verwaltung, des Gemeinderats und vieles mehr abgearbeitet. Durch eine vorausschauende Planung und konsequente Verteilung der Aufgaben über den vorgegebenen Zeitraum gelang diese Umstellung ohne Einstellung von zusätzlichem Personal.

Der Haushalt 2018 wurde am 14.11.2017 in den Gemeinderat eingebracht. Die Planung gründete auf einer positiven Haushaltslage, insbesondere auf günstige Orientierungsdaten im Haushalterlass des Landes.

Der Gemeinderat hat den Haushaltsplan 2018 in der öffentlichen Sitzung am 04.12.2017 beraten. Zuvor fand am 27.11.2017 eine Sitzung des Verwaltungsausschusses statt, bei welcher mit dem Feuerwehrkommandanten die Haushaltsplanansätze im Bereich der Feuerwehr sowie mit den Rektoren der Schulen deren Budgets beraten wurden. Außerdem wurde der Stellenplan vorgestellt und über dessen Änderungen gegenüber dem Vorjahr informiert. Am 04.12.2017 fand eine weitere Sitzung des Verwaltungsausschusses statt, bei welcher die Vorhaben im Bereich des Tourismus abgestimmt wurden.

Der Gemeinderat hat am 23.01.2018 die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2018 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

ordentlichen Erträge in Höhe von 16.390.000 €
ordentliche Aufwendungen in Höhe von 16.016.700 €
somit ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 373.300 €

Beim Finanzierungsmittelbestand wurde eine Reduzierung

in Höhe von 1.497.500 €

prognostiziert.

Kreditaufnahmen waren keine eingeplant.

Die Realsteuerhebesätze wurden nicht erhöht und wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A 360 %
Grundsteuer B 360 %
Gewerbesteuer 360 %

Die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigte die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2018 am 27.02.2018.

Der Gemeinderat wurde im Juli 2018, im Oktober 2018 und im März 2019 über die finanzielle Entwicklung im Rahmen der Finanzberichte unterrichtet.

Im Verlauf des Jahres verbesserte sich die finanzielle Lage, nachdem bei den Schlüsselzuweisungen bzw. der Investitionspauschale insgesamt über 100 T€ willkommene Mehreinnahmen zu verzeichnen waren. Weitere Mehrerträge und Minderaufwendungen im Ergebnishaushalt tragen ebenfalls zu einem besseren Ergebnis bei.

Der Haushalt 2018 schließt somit positiver als geplant ab. Jedoch ist hier zu beachten, dass neben den eben genannten Aspekten auch - entgegen dem bisherigen Haushaltsrecht - verschobene Maßnahmen das Jahresergebnis verbessern und im Gegenzug das folgende Haushaltsjahr 2019 belasten.

Diese Maßnahmen (sogenannte Übertragungsermächtigungen) stellen sich laut Gemeinderatsbeschluss vom 25.06.2019 wie folgt dar:

Erfolgshaushalt Aufwendungen/Ausgaben	410.200 €
Finanzhaushalt Einnahmen	612.078 €
Finanzhaushalt Ausgaben	1.043.992 €
Saldo Einnahmen/Ausgaben	842.114 €

Zum Jahresende 2018 betrug der Kassenbestand 1.392.674 €. Hinzu kommen Festgeldanlagen und Spareinlagen in Höhe von 1.929.475 €, so dass die liquiden Mittel zum Jahresende bei 3.322.149 € liegen. Aufgrund der Einheitskasse mit dem Eigenbetrieb Gemeindewerke sind die dortigen Kassenmehrausgaben in Höhe von 384.981 € dem Kassenbestand des Kernhaushalts hinzuzurechnen.

Haushaltsvollzug und Haushaltsrechnung 2018

Die Ergebnisrechnung gliedert sich folgendermaßen auf:

Ergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)
Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR
	1	2 [1]	3	4
+ Steuern und ähnliche Abgaben		7.746.500,00	7.887.943,40	141.443,40
+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		5.879.000,00	6.128.216,53	249.216,53
+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		431.800,00	463.478,09	31.678,09
+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.195.500,00	1.323.314,31	127.814,31
+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		676.500,00	902.680,55	226.180,55
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		176.400,00	269.757,00	93.357,00
+ Zinsen und ähnliche Erträge		15.000,00	19.339,44	4.339,44
+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		45.800,00	48.800,00	3.000,00
+ Sonstige ordentliche Erträge		223.500,00	235.587,79	12.087,79
= Ordentlichen Erträge		16.390.000,00	17.279.117,11	889.117,11
- Personalaufwendungen		3.067.500,00	3.307.191,66	239.691,66
- Versorgungsaufwendungen		199.300,00	0,00	-199.300,00
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.176.500,00	2.863.041,49	-313.458,51
- Abschreibungen		1.040.100,00	1.142.885,32	102.785,32
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		91.500,00	92.612,13	1.112,13
- Transferaufwendungen		7.869.300,00	8.129.031,07	259.731,07
- Sonstige ordentliche Aufwendungen		572.500,00	572.682,41	182,41
= Ordentlichen Aufwendungen		16.016.700,00	16.107.444,08	90.744,08
= Ordentliches Ergebnis		373.300,00	1.171.673,03	798.373,03
= Gesamtergebnis		373.300,00	1.171.673,03	798.373,03

Die Finanzrechnung gliedert sich wie folgt:

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		7.746.500,00	7.874.117,50	127.617,50
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.879.000,00	6.015.660,77	136.660,77
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.195.500,00	1.270.006,54	74.506,54
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		676.500,00	925.273,82	248.773,82
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		176.400,00	3.417,30	- 172.982,70
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		15.000,00	667.330,12	652.330,12
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		223.500,00	227.071,75	3.571,75
9	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		15.912.400,00	16.982.877,80	1.070.477,80
10	- Personalauszahlungen		3.055.400,00	3.312.997,90	257.597,90
11	- Versorgungsauszahlungen		199.300,00	0,00	- 199.300,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		3.176.500,00	2.632.449,55	- 544.050,45
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen		91.500,00	392.610,25	301.110,25
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)		7.869.300,00	7.966.866,47	97.566,47
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		572.500,00	441.269,73	- 131.230,27
16	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		14.964.500,00	14.746.193,90	- 218.306,10
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung		947.900,00	2.236.683,90	1.288.783,90
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		1.164.100,00	317.260,28	- 846.839,72
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		7.000,00	22.873,75	15.873,75
23	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		1.171.100,00	340.134,03	- 830.965,97
24	 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 		275.000,00	292.696,24	17.696,24
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.243.800,00	1.714.608,64	- 529.191,36
26	 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen 		565.500,00	444.546,40	- 120.953,60
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		201.600,00	13.267,48	- 188.332,52
30	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		3.285.900,00	2.465.118,76	- 820.781,24

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4
31	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit		- 2.114.800,00	-2.124.984,73	- 10.184,73
32	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		- 1.166.900,00	111.699,17	1.278.599,17
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		0,00	0,00	0,00
34	 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen 		330.600,00	395.174,35	64.574,35
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit		- 330.600,00	-395.174,35	- 64.574,35
36	= Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres		- 1.497.500,00	-283.475,18	1.214.024,82
37	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen		>	265.338,09	
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen		$>\!\!<$	263.127,40	$>\!\!<$
39	= Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen		><	2.210,69	$>\!\!<$
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln		>><	1.673.938,44	>><
41	+ /- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln		$>\!\!<$	-281.264,49	>><
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres		><	1.392.673,95	$>\!\!<$

Ergebnisrechnung

Allgemeine Erläuterungen

In der Gesamtergebnisrechnung werden sämtliche ergebniswirksamen Vorgänge (Erträge und Aufwendungen) der laufenden Verwaltungstätigkeit erfasst. Die Ein- und Auszahlungen werden nach der Verursachung im Haushaltsjahr und nicht nach der Kassenwirksamkeit zugeordnet.

Zum anderen gehören zu den Erträgen und Aufwendungen neben den zahlungswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen auch nicht zahlungswirksame Ressourcenverbräuche, wie beispielsweise Abschreibungen auf das abnutzbare Sachvermögen und Zuführungen zu Rückstellungen, sowie nicht zahlungswirksame Erträge, wie beispielsweise Auflösungen von Ertragszuschüssen oder Inanspruchnahme von Rückstellungen.

Der Saldo der Ergebnisrechnung (Überschuss/Fehlbetrag) stellt wie in der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung die in der Rechnungsperiode erwirtschaftete Veränderung des Reinvermögens dar, d.h. das Ergebnis vergrößert oder verringert das Basiskapital in der Bilanz.

Ergebnisrechnung - Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben

Insgesamt konnte hier ein Ertrag in Höhe von 7.887.943 € erzielt werden. Darin sind gegenüber der Planung erzielte Mehrerträge in Höhe von 141.443 € enthalten.

Die **Grundsteuer** wird nach Einheitswerten erhoben; sie ist eine gut kalkulierbare Einnahme und keinen konjunkturellen Schwankungen unterworfen. Der Hebesatz wurde ab 2011 für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) von 320 v.H. auf 360 v.H. sowie für alle anderen Grundstücke (B) ebenfalls von 320 v.H. auf 360 v.H. erhöht. Der Ansatz in Höhe von 1.087.000 € wurde mit 1.120.504 € übertroffen.

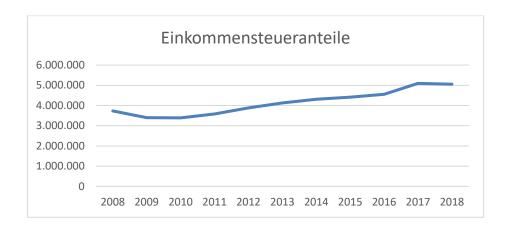
Bei der **Gewerbesteuer** konnte ein Ertrag von 973.304 € bei einem Ansatz von 800.000 € verbucht werden.

Der Ertrag aus Vorauszahlungen für 2018 betrug 736 T€. Die Nachzahlungen waren somit im Jahr 2018 um ca. 237 T€ höher als die Rückerstattungen für Vorjahre.



Durch das Gemeindefinanzreformgesetz erhalten die Gemeinden Anteile an der Einkommensteuer; im Gegenzug muss eine Gewerbesteuerumlage an das Land abgeführt werden. Bei den **Einkommensteueranteilen** als größte Einnahmequelle des Gemeindehaushalts in Höhe von 5.051.079 € muss ein Minderertrag von 59.421 € gegenüber dem Haushaltsansatz (5.110.500 €) verbucht werden.

Die Einkommensteueranteile werden auf der Grundlage einer alle drei Jahre neu festgelegten Schlüsselzahl auf die Verteilungssumme des Landes berechnet; die neue Schlüsselzahl gilt ab 2018 und ist gegenüber der vorher geltenden von 0,0007974 auf 0,0007735 zurückgegangen.



Der Anteil an der **Umsatzsteuer** entspricht mit 307.342 € in etwa dem Haushaltsansatz von 311.500 €. Zusammen mit dem **Familienleistungsausgleich**, der sich ebenfalls nicht wesentlich veränderte, belaufen sich diese beiden Einnahmepositionen auf 685.588 €, somit 4.812 € mehr als eingeplant.

Bei den **Sonstigen Steuern** handelt es sich um die Hundesteuer mit einem Jahresaufkommen von 33.437 €, um die Fremdenverkehrsbeiträge in Höhe von 16.532 € und um die Vergnügungssteuer mit einem Betrag von 7.500 €, somit um insgesamt 57.469 € bei einem Gesamtansatz von 58.600 €.

Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

Insgesamt konnte bei einem Ertrag in Höhe von 6.128.217 € ein Betrag von 249.217 € an Mehrerträgen verzeichnet werden.

Die Einnahmen aus den **Schlüsselzuweisungen** vom Land betrugen 3.748.341 €, die **Investitionspauschale** betrug 790.018 €. Insgesamt haben wir hier Mehreinnahmen von insgesamt 106.058 € gegenüber dem Haushaltsansatz. Gegenüber dem Vorjahr haben sich diese Erträge um 225.142 € erhöht. Die Schlüsselzuweisungen werden zum einen von der Einwohnerzahl in Verbindung mit einem durch Rechtsverordnung festgesetzten Kopfbetrag und zum anderen durch die Steuerkraft der Gemeinde aus dem Vorvorjahr beeinflusst. Hier

wirkt sich eine gute Steuerkraft, z.B. durch hohe Gewerbesteuereinnahmen bedingt, im zwei- und vierjährigen Versatz mindernd aus; dies gilt genauso für den umgekehrten Verlauf.



Ebenfalls von hoher Wichtigkeit sind hier die **Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke** mit einer Summe von 2.132.077 €. Die Mehreinnahmen in Höhe von 143.158 € stammen insbesondere in Höhe von 113.964 € aus Bundesmitteln für die energetische Sanierung des Kindergartens St. Marien. Dieser Zuschuss war bereits in Vorjahren angesetzt und kam aufgrund der im Jahr 2018 erfolgten Abrechnung der Kosten durch die Kirchengemeinde erst dann zur Auszahlung. Weitere Mehrerträge stammen aus dem Kindergartenkostenausgleich (40 T€ - u.a. da 29 T€ aus 2017 enthalten sind), Landeszuschüssen für den Betrieb der Kindergärten (53 T€), einer Erstattung aus der Dachsanierung des Kindergartens St. Michael (10 T€), der nachträglich bekannt gewordenen Erhöhung des Sachkostenbeitrags vom Land für die Realschüler (11 T€) und aus dem städtebaulichen Erneuerungsprogramm (32 T€ - anstatt Einnahme im Finanzhaushalt). Hier handelt es sich hauptsächlich um Zuschüsse in Höhe von 60 % für Zuschussaufwendungen an Private im Sanierungsgebiet Hauptstraße. Bis zum Jahr 2017 wurden diese Zuschüsse im Vermögenshaushalt verbucht.

Umgekehrt gibt es hier Mindererträge durch die Verschiebung der Teilsanierung der Schofer-Schule (95 T€ Landeszuschuss) und von Maßnahmen beim Tourismus (55 T€).

Die wesentlichen Ertragsbereiche betreffen

Sachkostenbeitrag Werkreal- und Realschüler	222.144 €
Randzeiten- und Nachmittagsbetreuung an Schulen	26.649€
Integrationslastenausgleich	89.368 €
Kindergärten Zuschüsse vom Land für den Betrieb	899.666€
Zuweisungen von anderen Gemeinden, deren dort wohnenden Kinder	
einen Bühlertäler Kindergarten besuchen	57.155€
Städtebauliches Erneuerungsprogramm Hauptstraße Obertal	41.292 €
Verkehrslastenausgleich	43.610€
Zuschuss Trockenmauersanierung Engelsberg 2017	12.280 €
Tourismus - Kostenersätze Stadt Bühl	41.749€

Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Für erhaltene Investitionszuschüsse von Dritten (z.B. Bund oder Land) und Beiträge werden sogenannte Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz gebildet. Diese werden entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes aufgelöst und fließen als Ertrag in die Ergebnisrechnung ein. Die Auflösungsbeträge werden in der Ergebnisrechnung unter dieser Position mit insgesamt 463.478 € ausgewiesen. In der Planung waren 431.800 € vorgesehen.

Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

Diese belaufen sich auf einen Gesamtbetrag von 1.323.314 €. Gegenüber dem Haushaltsansatz sind Mehrerträge in Höhe von 127.814 € zu verzeichnen. Diese sind insbesondere bei der Abwasserbeseitigung (54 T€), bei der Kurtaxe (12 T€), bei den Kostenersätzen der Feuerwehr (23 T€) und beim Bestattungswesen (19 T€) entstanden. Bei der Kurtaxe sind ausnahmsweise drei Halbjahre enthalten, da aufgrund des Wechsels zum NKHR zukünftig eine Zuordnung zum Entstehungsjahr stattfindet. Beim Bestattungswesen werden gemäß den Bestimmungen des NKHR erstmalig die Grabplatzgebühren passiviert und über die Laufzeit der Gräber aufgelöst. Alle bis zum 31.12.2017 veranlagten Grabplatzgebühren wurden im Rahmen der Eröffnungsbilanz erfasst und werden entsprechend der beschriebenen Systematik ebenfalls aufgelöst.

Die wesentlichen Einnahmebereiche betreffen

Verwaltungsgebühren Standesamt	8.935 €
Verwaltungsgebühren Meldeamt	43.147 €
Verwaltungsgebühren Ordnungswesen	10.255 €
Kostenersätze Feuerwehr	53.019 €
Benutzungsgebühren Mittelberghalle	11.865 €
Benutzungsgebühren Mittelbergstadion	10.712€
Benutzungsgebühren Bühlot-Bad	43.901 €
Verwaltungsgebühren Baurechtsamt	50.485 €
Benutzungsgebühren Abwasserbeseitigung	931.616€
Benutzungsgebühren Bestattungswesen	119.082€
Kurtaxe	28.971 €

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Ein weiterer großer Einnahmeblock sind die **sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte** mit einer Summe von 902.681 €. Die Mehreinnahmen in Höhe von 226.181 € stammen aus Mehrerträgen für Holzverkäufe (29 T€) sowie Mehrerträgen aus Bereichen, in denen in ähnlicher Höhe Mehraufwendungen entstanden sind (z.B. Mieterträge Haus Mecki, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung die Anmietung noch nicht bekannt war, Mehrerträge Tourist-Info durch andere als geplante Verbuchungsweise)

Als bedeutendste Position entfallen auf	
die Schulen (Entgelte Mittagessen)	13.160 €
(Betreuungsentgelte)	57.489 €
das Haus des Gastes	70.694 €
die Obdachlosenunterkunft (Mieten)	14.304 €
die Flüchtlingsunterkünfte (Mieten)	239.452 €
die Mittelberghalle (Miete Gaststätte, Nebenkosten der Halle)	11.276 €
die Mietwohnhäuser (Miete und Nebenkosten)	30.052 €
die Parkierungseinrichtungen	21.719€
den Forstbetrieb	300.445€
den Tourismus	69.990 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Bei 269.757 € an Erträgen sind hier 93.357 € enthalten, die unvorhergesehen angefallen sind. So haben wir insbesondere Mehrerträge bei der Rückzahlung der Abwasserabgabe (18 T€), den Ersätzen für den Einsatz der Forstarbeiter in Ottersweier (11 T€), Erstattung von Eigenbetrieben (19 T€) und Erstattungen aus der Entnahme aus Erbschaften, die dem Seniorenzentrum zu Gute kamen (20 T€).

Als bedeutendste Position entfallen auf

die Erstattung von Verrechnungsleistungen mit den Eigenbetrieben Gemeindewerke und Seniorenzentrum

Erstattungen des Abwasserzweckverbandes	18.838 €
Ersätze für den Einsatz der Forstarbeiter in Ottersweier	25.486 €
den Einsatz unseres Bademeisters bei der Sportstätten GmbH in Bühl	9.509 €
Erstattungsleistungen beim Bauhof	9.125€

Zinsen und ähnliche Erträge

Von den 19.339 € an Zinserträgen (Planung 15.000 €) stammen 12.000 € aus der Mühlschlegel-Stiftung. Diesen Betrag bringt die Gemeinde selbst auf der Aufwandsseite als 3 %-Verzinsung auf. 6.870 € erhielt die Gemeinde vom Eigenbetrieb Gemeindewerke für ein Trägerdarlehen und notwendige Kassenkredite im Rahmen der Einheitskasse. Weitere 469 € haben wir immerhin als Zinsertrag von den örtlichen Banken verbuchen können. Aufgrund vorausschauender Anlage und Verteilung der Gelder auf unsere drei örtlichen Banken konnte die Zahlung von Verwahrgeldern vermieden werden.

Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderungen

Für die Leistungen des Bauamtes sind im Rahmen von Investitionsmaßnahmen Aktivierte Eigenleistungen in Höhe von 48.800 € angefallen. Da es sich um Verrechnungsleistungen handelt, werden die Beträge nicht zahlungswirksam und sind im Finanzhaushalt nicht enthalten. Größter Posten ist hier die Leistung des Bauamtsleiters für die Rathausneukonzeption mit 29.900 €.

Sonstige ordentliche Erträge

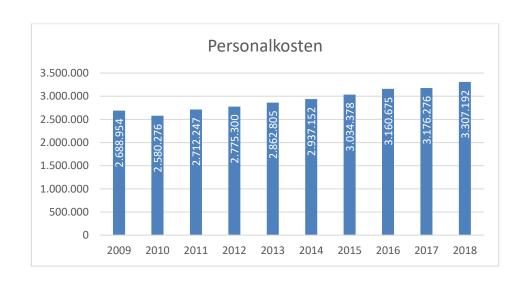
Insgesamt können hier 235.588 € an Erträgen verbucht werden. Dies sind 12.088 € mehr als geplant, die hauptsächlich auf Mehrerträge bei den Bußgeldern zurückzuführen sind. Auf die Konzessionsabgaben entfallen 193.528 € (Strom) und 4.163 € (Gas). Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dergleichen fielen in Höhe von 21.668 € an. Als weiteren Hauptertragsposten sind Bußgelder mit 16.210 € zu nennen.

Ergebnisrechnung - Aufwendungen

Personalaufwendungen

Der Personalaufwand, der über ein sogenanntes Querschnittsbudget im gesamten Haushalt gegenseitig deckungsfähig ist, beläuft sich auf 3.307.192 € (Vorjahr 3.176.276 € = + 4,1 %). Gegenüber dem Haushaltsansatz von 3.266.800 € ist ein Mehraufwand in Höhe von 40.392 € zu verzeichnen. Dieser ergibt sich durch höhere als geplante Versorgungsaufwendungen (44 T€), die vorübergehende Aufstockung der Stelle der Museumsleiterin in der Geiserschmiede (20 T€) und Überstundenauszahlung und Aufstockung einer Stelle beim Haus des Gastes (10 T€). Einsparungen ergaben sich im Gegenzug durch krankheitsbedingte Ausfälle im Bauhof. Zusätzlich verbucht werden hier ab dem Jahr 2018 die Beiträge an die Berufsgenossenschaft (23 T€). Andererseits entfällt zukünftig das Verbuchen der Diäten für die Gemeinderäte in selbiger Höhe. Diese werden ab dem Jahr 2018 bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen verbucht.

Der Anteil der Personalkosten an den Gesamtaufwendungen der Ergebnisrechnung beläuft sich auf rund 20 %. Erstmalig verbucht wurden Rückstellungen für Altersteilzeit. Im Saldo beliefen sich Zuführung und Auflösung auf 2.570 €. Aufgrund einer Zuordnungsänderung durch das Land werden die Versorgungsaufwendungen gleichsam bei den Personalaufwendungen verbucht, so dass es zwischen diesen beiden Positionen zu größeren Verschiebungen kommt. Ebenfalls zu größeren Verschiebungen – jedoch nicht zwischen den Konten sondern den Produktbereichen - ergeben sich durch die nachträgliche Auflösung des Produktbereiches 1124 (Gebäudebewirtschaftung) und der damit einhergehenden Verteilung der ursprünglich dort eingeplanten Kosten der Hausmeister und Reinigungskräfte zu den einzelnen Fachprodukten.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**, einem weiteren großen Kostenblock im Haushalt, wurden 2.863.041 € verbucht. Der Haushaltsplan sah hier 3.175.500 € vor. Viele Einspar- bzw. einige zurückgestellte Maßnahmen führten zu der Minderaufwendungssumme von 313.459 €. Als wesentlichste Einsparungen (über 10 T€) sind zu nennen:

Konto 4212	Verwaltung unbebauter Grundstücke	25.758 €
Konto 4212	Winterdienst Dienstleistung	
	(durch Anschaffung Unimog/Traktor)	36.508 €
Konto 4271	Bauleitplanung Untertal	25.000 €
Konto 4271	Betriebsstrom Straßenbeleuchtung	14.333 €
Konto 4271	Tourismus	10.669 €
Konto 4291	Fremdleistung Grabaushub Friedhof	10.878 €

Dagegen gab es Mehrausgaben u.a. bei

Konto 4212	Straßenunterhaltung	31.850 €	
Konto 4212	Unterhaltung Kanalnetz und Sanierung Abwasserleitungen	50.527€	
Konto 4212	Felswand Haus des Gastes	44.544 €	
Konto 4212	Bachmauern	72.655 €	
Konto 4212	Friedhof Obertal Umgestaltung Feld 7	17.920 €	
Konto 4231	Mieten und Pachten Flüchtlingsunterkünfte	105.526 €	(Mehrertrag: 111.452 €)
Konto 4251	Haltung von Fahrzeugen insbesondere Bauhof	14.925 €	
Konto 4251 Konto 4261	Haltung von Fahrzeugen insbesondere Bauhof Kleidung/Fortbildung Feuerwehr	14.925 € 18.857 €	
	ů ů		

Im Sachkostenbereich werden für viele Aufwendungen Querschnittsbudgets geführt, wodurch eine flexible Mittelbewirtschaftung gewährleistet ist. Innerhalb der Querschnittsbudgets werden Mehraufwendungen bei einem Konto durch Einsparungen an anderer Stelle ausgeglichen. Querschnittsbudgets bestehen über folgenden Konten:

	Konten	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4211	466.500 €	141.089 €	-325.411 €
Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter und Unterhaltung				
bewegliches Vermögen (ohne Schulen, Feuerwehr)	4221,4222	196.100 €	118.289 €	-77.811 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4241	464.800 €	366.919€	-97.881 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftige (ohne Feuerwehr)	4261	32.200 €	34.308 €	2.108 €

Beim Querschnittsbudget Konto 4211 gibt es eine Ansatzunterschreitung von 325.411 €, die sich im Wesentlichen aus der Verschiebung der Sanierung des unteren Eingangsbereichs bzw. Verwaltungstrakts der Dr. Josef-Schofer-Schule ergibt.

Beim Querschnittsbudget Konto 4221/4222 gibt es eine Ansatzunterschreitung von 77.811 €. Hier fällt insbesondere eine Unterschreitung bei der Rathausneukonzeption in Höhe von 47.460 € ins Gewicht, da die 2. Lieferung von Büromöbeln erst im Jahr 2019 erfolgte.

Ebenfalls Unterschreitungen gibt es beim Querschnittsbudget Konto 4241, und zwar in Höhe von 97.881 €. Diese Fehleinschätzung ist auf die Einführung des NKHR zurück zu führen, durch das eine geänderte Verbuchungsweise bei den Betriebskosten einzuführen war.

<u>Abschreibungen</u>

Zusammen mit dem ersten Jahresabschluss im NKHR wurde eine Eröffnungsbilanz aufgestellt, bei der das Anlagevermögen flächendeckend bewertet wurde. Gerade beim Vermögen außerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen waren die Anlagenwerte des letzten Jahrhunderts nicht immer nachvollziehbar oder nicht nach den im NKHR geltenden Regeln ermittelt, so dass sich die Gemeinde im Jahr 2015 dazu entschlossen hatte, das Anlagevermögen außerhalb des beweglichen Vermögens und des Abwasserbereichs (dort erfolgte eine Neuordnung im Jahr 2007) unter Anwendung der Vereinfachungsregeln nach dem Bilanzierungsleitfaden für Baden-Württemberg neu bewerten zu lassen. Diese Neubewertung wurde zum Stand 31.12.2014 übernommen und mit den Anlagenzu- und abgängen 2015, 2016 und 2017 ergänzt. In vorliegender Jahresrechnung 2018 werden somit - wie auch schon in den Jahresrechnungen 2015-2017 - die neuen Werte abgebildet.

Der Gesamtbetrag der Abschreibungen lautet 1.142.885 €. Während nach altem Recht bis zum Jahr 2017 die gesamten Auflösungen und Abschreibungen im Unterabschnitt 9100 neutralisiert wurden, muss dieser Saldo in Höhe von 679.407 € nach dem NKHR zusätzlich erwirtschaftet werden.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Von den **Zinsaufwendungen** mit einer Summe von 92.612 € (Ansatz 91.500 €) entfallen 79.589 € auf Darlehen. Weitere Zinsen in Höhe von 12.000 € aus dem Mühlschlegel-Sozialfonds, werden dem Seniorenzentrum zur Erfüllung besonderer Aufgaben zur Verfügung gestellt. 1.023 € fielen für Rücklastschriften an. Diese wurden in ähnlicher Höhe bei den Erträgen wieder vereinnahmt.

Transferaufwendungen

Insgesamt fielen hier Aufwendungen in Höhe von 8.129.031 € an. Geplant waren 7.869.300 €. Der Mehraufwand in Höhe von 259.731 € entstand insbesondere durch höhere Zuweisungen an andere Gemeinden für den Besuch Bühlertäler Kinder in deren Kindergärten (66 T€) und ist überwiegend durch die ab dem Jahr 2018 verursachungsgerecht eingeführte Zuordnung der Kosten bedingt – letztmalig wurde hier auch gleichzeitig ein Großteil der Kosten aus 2017, der erst zu Beginn des Jahres 2018 in Rechnung gestellt wurde, verbucht (46 T€).

Noch mehr ins Gewicht fällt die Abrechnung von Kosten für die Sanierung des Kindergartens St. Marien (131 T€), da diese ursprünglich im Finanzhaushalt angesetzt wurden, aufgrund der Zuordnungsvorschriften letztendlich jedoch der Erfolgsrechnung zugeordnet wurden. Weiterer Mehraufwand entstand bei der Gewerbesteuerumlage (48 T€) sowie beim städtebaulichen Erneuerungsprogramm (34 T€) wo ab 2018 die Zuschüsse an die Privaten in der Erfolgsrechnung verbucht werden. Sowohl bei den Sanierungskosten des Kindergartens als auch bei den Zuschüssen für das städtebauliche Erneuerungsprogramm erfolgen Einsparungen in mindestens selbiger Höhe bei den geplanten Investitionen.

Die **Zuweisungen/Zuschüsse für laufende Zwecke** belaufen sich auf 2.769.248 €.

Davon gehen insbesondere

an die Kindergärten sowie an Gemeinden (Interkommunaler Kostenausgleich)	1.856.145 € 116.511 €	(davon 70.908 € für 2018)
an den Eigenbetrieb Seniorenzentrum Vermögensverwendung aus Erbschaften/Zinsen Mühlschlegel-Stiftung	32.356 €	
an den Zweckverband Abwasserbeseitigung	496.422€	
Geldzuschüsse an Vereine	28.542 €	
Sachzuschüsse an Vereine (z.B. Mietverrechnungen)	28.840 €	
an den Archivverbund	17.393 €	

Die drei großen Umlagepositionen beim Produktbereich 61.10 betreffen

Gewerbesteuerumlage	199.310 €
Finanzausgleichsumlage	2.147.483 €
Kreisumlage	3.012.990 €

Bei der Gewerbesteuerumlage entstand aufgrund der höheren Gewerbesteuererlöse ein Mehraufwand in Höhe von 48.410 €. Die weiteren Umlagen veränderten sich gegenüber den Ansätzen nur unwesentlich. Bei der Kreisumlage blieb der vom Landkreis festgesetzte Hebesatz mit 31 % auch im 10. Jahr stabil.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Gegenüber dem Haushaltsansatz in Höhe von 572.500 € wurden 572.682 € verbucht. Mehraufwand entstand beim Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit bei der Feuerwehr (18 T€), Minderaufwand hingegen bei den Gewerbesteuererstattungszinsen (-18 T€).

Auch hier werden für einige Aufwendungen Querschnittsbudgets geführt, wodurch eine flexible Mittelbewirtschaftung gewährleistet ist. Innerhalb der Querschnittsbudgets werden Mehraufwendungen bei einem Konto durch Einsparungen an anderer Stelle ausgeglichen. Querschnittsbudgets bestehen über folgenden Konten:

	Konten	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
Geschäftsaufwendungen (ohne Schulen und Feuerwehr)	4431	154.700 €	174.799€	20.099 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	4441	113.500 €	107.519€	-5.981 €

Beim Querschnittsbudget Geschäftsaufwendungen (Konto 4431) gibt es eine Ansatzüberschreitung in Höhe von 20.099 €, die überwiegend durch unvorhergesehene Anwaltskosten bedingt ist.

Beim Querschnittsbudget Steuern, Schadensfälle und Versicherungen (Konto 4441) gibt es Ansatzunterschreitungen in Höhe von 5.981 €. Dies liegt insbesondere daran, dass die Kosten der Berufsgenossenschaft - anders als beim bisherigen Recht - nun bei den Personalkosten verbucht werden, jedoch noch an dieser Stelle eingeplant waren.

Bei den beiden Schulen wird jährlich ein Budget, das sich an den Sachkostenbeträgen des Landes und an der Anzahl der Schüler bemisst, festgelegt. Dieses Budget besteht aus Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und aus sonstigen ordentlichen Aufwendungen. Sowohl bei der Dr.-Josef-Schofer-Schule als auch bei der Franziska-Höll-Schule wurde dieses Budget eingehalten.

Interne Leistungsverrechnung

Nach § 16 Abs. 5 Satz 1 GemHVO sind Interne Leistungen zu verrechnen. Verrechnungen stellen zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen dar. Auf der Ebene der Gesamtergebnisrechnung heben sich diese Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen wieder gegenseitig auf. Daher werden sie im Gesamtergebnishaushalt bzw. der Gesamtergebnisrechnung auch nicht abgebildet. Da keine Zahlungen stattfinden, findet keine Darstellung in der Finanzrechnung statt. Ein Ausweis erfolgt jeweils im Teilergebnishaushalt im kalkulatorischen Ergebnis.

Die Interne Leistungsverrechnung erfolgte in einem mehrstufigen Prozess:

- 1. Wie auch in Vorjahren wurden zunächst die Bauhofleistungen (Arbeitsleistung und Fahrzeuge), Forst- und Hausmeisterleistungen im Jahr 2018 erstmals über das neu eingeführte Bauhofverrechnungsprogramm gemäß dem Arbeitsaufschrieb der Beschäftigten verrechnet.
- 2. Die Leistungen der Verwaltung (inkl. der Arbeitsplatzkosten) wurden dann auf die verschiedenen Produkte verrechnet. Grundlage hierfür waren die über einen längeren Zeitraum geführten Tätigkeitsaufschriebe aller Verwaltungsmitarbeiter, deren Ergebnis jährlich an die neuen Gegebenheiten angepasst wird. Hierbei wurden die Mitarbeiter in den sogenannten Steuerungs- und Servicebereichen (Produktbereich 11) nicht mehr wie bisher über geschätzte prozentuale Anteile der gesamten Tätigkeit, sondern lediglich bezüglich einiger Schwerpunkttätigkeiten zu den einzelnen Produkten verrechnet. Insbesondere die Verrechnung von Leistungen der Mitarbeiter für die Eigenbetriebe wurde in diesem Schritt vorgenommen.

3. Gemäß den Ausführungen der Arbeitshilfe "Produktbereich 11 - Interne Leistungsverrechnung von Steuerungs- und Serviceleistungen" wurden in einem weiteren Schritt die Defizite des Produktbereichs 11.1 (Steuerung) verrechnet. Unter Steuerung und Steuerungsunterstützung (Overhead) sind alle Leistungen zu fassen, die zur Steuerung der Gesamtverwaltung notwendig sind. Dies sind in Bühlertal die Produktbereiche 11.10. Steuerung, 11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung und 11.14 Zentrale Funktionen. Auch Serviceleistungen sind verwaltungsinterne Produkte. Sie werden vorrangig für die Produktverantwortlichen, aber auch für die Verwaltungssteuerung und für andere Servicestellen erbracht. Hierbei handelt es sich um die Produktbereiche 11.20 Organisation und EDV, 11.21. Personalwesen, 11.22 Finanzverwaltung und Kasse, 11.25 Bauhof und 11.26 Zentrale Dienstleistungen. In der Regel wurde die Hälfte der Defizite nach dem bereinigten Haushaltsvolumen, die andere Hälfte nach einem Köpfeschlüssel verrechnet.

Ausnahmen:

Produkt 11.14.0300 Personalrat

nach Köpfen

Produkt 11.20.0500 Betrieb und Bereitstellung der EDV- und Kommunikationsanlagen

nach EDV-/Telefon-Arbeitsplätzen

Produkt 11.21.0000 Personalwesen (außer Versorgungsaufwendungen)

nach Köpfen

Produkt 11.25.0000 Bauhof

nach Stundenaufschrieb

Zusätzlich:

Produkte 11.30.0000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und 11.32.000 Abgabewesen zur Hälfte nach bereinigtem Haushaltsvolumen bzw. zur Hälfte nach Köpfen

- 4. Verrechnung des Straßenentwässerungsanteils zwischen den Produkten 54.10.0100 Gemeindestraßen und 53.80.0000 Abwasserbeseitigung
- 5. Verrechnung der Kosten des Geo-Informationssystems bei Produkt 51.11.0000.

Das Volumen der Internen Leistungsverrechnung beträgt 2.736.319 €.

Kalkulatorische Kosten

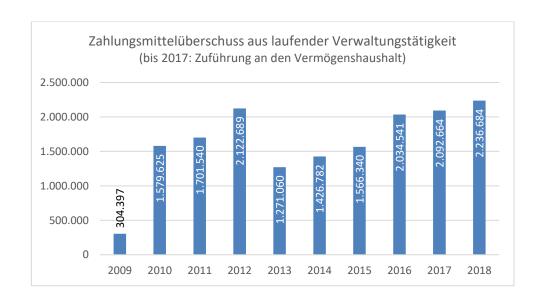
Die Verzinsung des Anlagekapitals in Höhe von insgesamt 336.411 € wurde bei den gebührenrelevanten Bereichen gemäß den Bestimmungen nachrichtlich bzw. nicht ergebnismindernd verbucht. Es wurde der gewichtete Zinssatz der im Jahr 2018 vorhandenen Fremdkredite in Höhe von gerundeten 4 % zugrunde gelegt.

Ordentliches Ergebnis/Gesamtergebnis

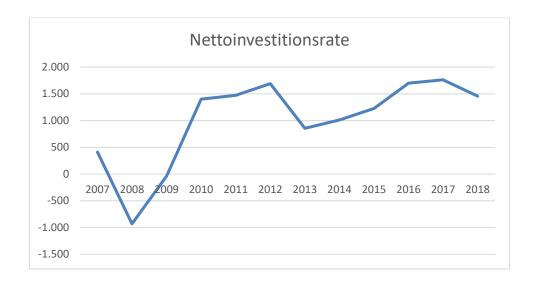
Es ergibt sich für die Gemeinde Bühlertal ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von 1.171.673 €. Geplant waren 373.300 €. Das Ergebnis fiel von daher um 798.373 € besser als geplant aus. Damit übersteigen die Erträge die Aufwendungen, sodass die Gemeinde im 1. Haushaltsjahr nach dem NKHR den gesetzlichen Haushaltsausgleich und somit die Erwirtschaftung der Abschreibungen schafft.

Grundsätzlich kann damit der entstandene Werteverzehr erwirtschaftet und zur Erhaltung der Infrastruktur eingesetzt werden. Zu berücksichtigen ist, dass im Ergebnishaushalt Übertragungsermächtigungen in Höhe von 410.200 € gebildet wurden, so dass es sich im Saldo mit 388.173 € um tatsächliche Einsparungen handelt.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (zahlungswirksame Erträge) belaufen sich auf 16.982.878 €, die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (zahlungswirksame Aufwendungen) lediglich auf 14.746.194 €, sodass ein Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 2.236.684 € (Planung: 947.900 €) entsteht. Dieser Betrag kann mit der kameralen Zuführungsrate (nach für die Gemeinde bis 2017 geltendem Recht) verglichen werden und erreicht mit vorliegender Jahresrechnung einen neuen Rekordwert.



Die Abschreibungen belaufen sich auf 1.142.885 €, die Auflösung von Sonderposten auf der Gegenseite auf 463.478 €. Der Saldo in Höhe von 679.407 € steht in Anlehnung an die kaufmännische Buchführung für Investitionen zur Verfügung. Hinzu kommen 1.171.673 € an ordentlichem Ergebnis. Davon abzuziehen ist die Tilgung von Krediten in Höhe von 395.174 €, so dass letztendlich 1.455.906 € für Investitionen zur Verfügung standen. Man kann die Kenngröße in etwa mit der Netto-Investitionsrate des bis 2017 geltenden Haushaltsrechts vergleichen.



Demgegenüber stehen jedoch Zahlungen für Investitionen in Höhe von 2.465.119 €. Nach Abzug von rund 340.134 € an Zuschüssen, ergibt sich per Saldo ein Investitionsvolumen in Höhe von 2.124.985 €, das in großen Teilen aus dem laufenden Haushalt finanziert werden kann. Eine Kreditaufnahme war aufgrund der bestehenden Liquiditätsrücklage nicht notwendig.

Finanzrechnung

Allgemeine Erläuterungen

In der Finanzrechnung werden die Einzahlungen und Auszahlungen, also die kassenmäßigen Geldbewegungen abgebildet.

In einem Abschnitt wird aus den ergebniswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen und den Bestandsveränderungen der Ergebnisrechnung der Zahlungsmittelsaldo ermittelt, der dem Cashflow der kaufmännischen Kapitalflussrechnung entspricht und der die erwirtschafteten und für Investitionen verfügbaren eigenen Zahlungsmittel darstellt. In zwei weiteren Abschnitten werden, ausgehend vom Zahlungsmittelsaldo der Ergebnisrechnung, die Investitionen sowie die Finanzierungsvorgänge (Kreditaufnahmen und Kredittilgungen) abgebildet. Die Finanzrechnung wird zusätzlich um die nicht planungsrelevanten haushaltsfremden Vorgänge (durchlaufende Posten) ergänzt.

Damit gibt die Finanzrechnung Auskunft über die Liquiditätslage einer jeden Kommune.

Er zeigt die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln auf, da der Saldo der Finanzrechnung die Position liquide Mittel in der Bilanz vergrößert oder verringert. Die Finanzrechnung ist gegenüber dem handelsrechtlichen Rechnungsmodell eine Weiterentwicklung. Sie entspricht der handelsrechtlichen Kapitalflussrechnung, wird aber ganzjährig geführt und nicht wie diese aus dem Jahresabschluss nachträglich abgeleitet.

	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
	2018	2018	2018
Aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.982.878 €	14.746.194 €	2.236.684 €
Aus Investitionstätigkeit	340.134 €	2.465.119 €	-2.124.985 €
Aus Finanzierungstätigkeit	0€	395.174 €	-395.174 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes			-283.475€
Haushaltsunwirksamer Bereich	265.338 €	263.127 €	2.211 €
Veränderung Bestand Zahlungsmittel			-281.264 €

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Für die im Bereich Hoch- und Tiefbau eingeplanten Baumaßnahmen können Zuweisungen und Zuschüsse von Dritten eingeholt werden. Im Jahr 2018 wurden 317.260 € als Einnahmen verbucht. Weitere 612.078 € wurden per Ermächtigung ins nächste Jahr übertragen. Geplant waren Einnahmen in Höhe von 1.164.100 €. Geplante Bundeszuschüssen für den Kindergartenbereich in Höhe von 113.500 € wurden aufgrund der Überprüfung der Zuordnung in der Ergebnisrechnung verbucht. Weitere 100.000 € an beantragtem ELR-Landeszuschuss für den Erwerb eines Anwesens sowie 60.000 € beantragter Zuschuss aus dem Ausgleichstock für das Feuerwehrlöschfahrzeug LF 10 blieben aus.

Der Betrag an Zuweisungen und Zuschüssen stammt

- aus Mitteln aus dem Städtebaulichen Erneuerungsprogramm für die Rathausneukonzeption (163.822 €),
- aus den Fachförderungen für den im Jahr 2015 beschafften Gerätewagen Transport (12.320) und für das Löschfahrzeug LF10 für die Feuerwehr (2. Rate 12.000 €),
- aus der Schlusszahlung von Ausgleichstockmitteln für die Teilerneuerung der Hindenburgstraße (5.250 €),
- aus dem LEADER-Programm für die Erweiterung des Gertelbachsteigs (114.601 €),
- aus Spenden für die Skulpturengruppe "Sternengucker" im Rahmen des Tals der 1.000 Lichter (9.267 €).

Bei den Beiträgen im Abwasserbereich ergaben sich durch Nachveranlagungen Mehreinnahmen (16 T€).

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Von insgesamt 2.465.119 € entfallen

292.696 €	auf den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
444.546 €	auf den Erwerb von beweglichem Sachvermögen
1.714.609€	auf Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
13.267 €	auf Investitionsfördermaßnahmen

Größere Investitionsschwerpunkte im Finanzhaushalt waren

- beim Erwerb von Grundstücken insbesondere Anwesen Liehenbachstr. 7
- beim Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens
 - 20.857 € Telefonanlage für Rathaus
 - 21.329 € Server für Rathaus Teilarbeiten
 - 10.230 € Telefonanlage Franziska-Höll-Schule
 - 98.253 € Traktor mit Anbaugeräten
 - 226.253 € Unimog mit Anbaugeräten
 - 9.307 € Mini-Bagger-Anhänger
 - 10.170 € Skulpturen "Sternensucher"

bei den Baumaßnahmen

- 1.209.809 € Rathausneukonzeption Teil
 - 44.330 € Planung Anbau Feuerwehrgerätehaus
 - 37.701 € Teilkosten DV-Vernetzung Franziska-Höll-Realschule
 - 151.300 € Beginn Neukonzeption des Obergeschosses im Museum Geiserschmiede
 - 77.523 € Planungskosten Erneuerung/Modernisierung Bühlot-Bad
 - 210.616 € Kanalerneuerung Denniweg
 - 143.546 € Straßenerneuerung Denniweg aufgrund Kanalerneuerung
 - 140.331 € Erneuerung Gertelbachbrücke
- bei den Investitionszuschüssen

Investitionszuschüsse an das DRK, den Radsportverein sowie die Erhöhung der Beteiligung am Abwasserzweckverband

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Kreditaufnahmen waren keine eingeplant und wurden keine getätigt.

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Dabei handelt es sich um die Tilgung von Krediten in Höhe von 395.174 €. Durch eine Sondertilgung (67 T€) entstanden hier Mehrausgaben.

Veränderung Finanzierungsmittelbestand (Liquidität)

Der Finanzhaushalt schließt mit einer Entnahme aus dem Finanzmittelbestand in Höhe von 283.475 € ab. Nach dem Haushaltsansatz war eine Entnahme in Höhe von 1.497.500 € vorgesehen. Ursache für die Verbesserung um 1.214.025 € ist der um rund 1,3 Mio. € höher ausgefallene Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit. Kredite wurden keine aufgenommen (und waren auch nicht eingeplant). Der Überschuss aus haushaltsunwirksamen Einnahmen und Ausgaben beträgt 2.211 €. Per 31.12.2018 beläuft sich der Endbestand an Zahlungsmitteln somit auf 1.392.674 €. Hinzu kommen Einlagen aus Kassenmitteln in Höhe von 1.929.475 € sowie an den Eigenbetrieb Gemeindewerke gewährten Kassenkredit in Höhe von 384.982 €, so dass die liquiden Mittel zum Jahresende bei 3.707.131 € liegen. Davon abzuziehen sind die Übertragungsermächtigungen in Höhe von im Saldo 842.114 €, sodass die bereinigten liquiden Mittel 2.865.017 € betragen.

Davon sind rund 250.000 € im Kögel- und Reith-Erbe für bestimmte Zwecke gebunden. Weitere rund 250.000 € sind als Abwassergebührenüberschüsse aus den Jahren 2016 und 2017 zur Verrechnung in der Gebührenkalkulation 2021/22 gebunden, so dass zum 31.12.2018 2.365.017 € an liquiden Eigenmitteln ohne gebundene Mittel vorhanden sein werden. Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestliquidität berechnet sich auf rund 294.924 €.

Bei der Liquidität ist nicht berücksichtigt, dass durch die jährlich rückwirkende Abwasserschlussabrechnung und weiteres rund 300 T€ im Folgejahr eingehen werden.

Planvergleich Finanzrechnung - Einnahmen aus Investitionstätigkeit -

Die Situation auf der Einnahmeseite des Finanzhaushaltes stellt sich so dar, dass den Mehreinnahmen in Höhe von 37.460 € Mindereinnahmen von 868.427 € gegenüberstehen.

Die wesentlichsten Mehreinnahmen sind

12.320 € Zuweisungen vom Land für den Gerätewagen Transport der Feuerwehr (Auszahlung für Beschaffung 2015)

15.874 € Erhebung von Abwasserbeiträgen

Die wesentlichsten Mindereinnahmen sind

336.178 € Zuschüsse Rathausneukonzeption (gehen erst 2019 ein)

100.000 € Zuschuss Erwerb Anwesen Liehenbachstraße 7 aus ELR-Programm (Absage)

60.000 € Zuschuss Ausgleichstock Erwerb Löschfahrzeug LF 10

100.000 € LEADER-Zuschuss Museum Geiserschmiede (späterer Baubeginn)

113.500 € Zuschuss aus dem Bundesinvestitionsprogramm für den Kindergarten St. Marien (siehe Ergebnisrechnung)

20.000 € Zuschüsse städtebauliches Erneuerungsprogramm für private Vorhaben (siehe Ergebnisrechnung)

24.500 € Zuschuss Masterplan Breitbandausbau (siehe Ergebnisrechnung 2019)

82.500 € Zuschuss Brücke Gertelbachstraße (späterer Baubeginn)

13.299 € Kürzung LEADER-Zuschuss Wanderweg Gertelbachsteig

Planvergleich Finanzrechnung - Ausgaben aus Investitionstätigkeit-

Es gibt Mehrausgaben, die sich insgesamt auf 502.064 € summieren,

darin enthalten

Erwerb Unimog mit Anbaugeräten	226.253 €
Straßensanierung Denniweg	100.009€
Erwerb Traktor mit Anbaugeräten	98.253 €
Planungskosten Brücke Albert-Bäuerle-Weg (Vorziehen der Maßnahme wegen Zuschuss)	14.549 €
Skulpturengruppe "Sternensucher" – Finanzierung über Spenden	10.170 €

Andererseits gibt es Ansatzunterschreitungen bei den Ausgaben, die sich auf 1.335.842 € belaufen, davon u.a.

Rathausneukonzeption (Übertragung nach 2019)	283.072 €
Planung Sozialräume Bauhof (Übertragung nach 2019)	20.000€
Planung Anbau Feuerwehrgerätehaus (teilweise Übertragung nach 2019)	15.120 €
Erwerb Rettungsgerätesatz Feuerwehr (entfallen)	15.121 €
Erwerb Löschfahrzeug LF 10 (Übertragung nach 2019)	427.537 €
DV-Vernetzung Franziska-Höll-Schule (weitere Ausgaben in 2019)	23.422 €
Neugestaltung Obergeschoss Museum Geiserschmiede (Übertragung nach 2019)	66.952 €
Investitionszuschuss Sanierung Kindergarten St. Marien (teilweise Übertragung nach 2019)	150.300 €
Planungskosten Erneuerung/Modernisierung Bühlot-Bad (Übertragung nach 2019)	50.050 €
Städtebauliches Erneuerungsprogramm Zuschuss an Private (siehe Ergebnisrechnung)	35.000 €
Masterplan Breitbandausbau (Übertragung nach 2019)	50.000€
Planungskosten Straßensanierung Haabergstraße (Übertragung nach 2019)	46.198 €
Planungskosten Umgestaltung Park am Haus des Gastes (Übertragung nach 2019)	19.675 €
Spielplätze (siehe teilweise Ergebnisrechnung)	36.640 €

Übertragungsermächtigungen

Nach § 21 GemHVO bleiben Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die Ansätze für zweckgebundene investive Einzahlungen, deren Eingang sicher ist, bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen eines Budgets können ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Sie bleiben bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

Wie beim bisherigen Haushaltsrecht hat der Gemeinderat sich vorbehalten, solche Übertragungen zu beschließen. Diese belaufen sich laut Gemeinderatsbeschluss vom 25.06.2019 auf

Erfolgshaushalt Aufwendungen/Ausgaben	410.200 €
Finanzhaushalt Einnahmen	612.078€
Finanzhaushalt Ausgaben	1.043.992 €
Saldo Einnahmen/Ausgaben	842.114 €

Technisch stößt man bei der Darstellung beim Finanzhaushalt auf Schwierigkeiten. Dort lassen sich Stand heute bisher nur die nicht schon gebundenen Mittel übertragen. Da der tatsächliche Mittelabfluss im Folgejahr bei den Haushaltsübertragungen nicht erfasst werden kann, differiert der vom Gemeinderat beschlossene Betrag von dem, der der Finanzrechnung 2018 zu entnehmen ist. Die Abweichungen werden in der folgenden Tabelle dargestellt.

BudgetNr	Produkt	Produktbezeichnung	Maßname		Konto	Kontobezeichnung	Data-Plan	Beschl. Gemeinderat	Differenz
Ergebnis	haushalt	Aufwendungen							
	11240201	Gebäudebewirtschaftung Grundschulen			42110000	Teilsanierung Schofer-Schule	310.000,00 €	306.914,00 €	-3.086,00
11240100	11240100	Rathausneukonzeption			42220000	Möbel	57.315,67 €	57.451,67 €	136,00
57500000	57500000	Tourismus und Freizeit			42710000	Wegekonzeption	45.834,65 €	45.834,65 €	0,00
							413.150,32 €	410.200,32 €	-2.950,00
Finanzha	ushalt Ei	nnahmen							
	11240100	Rathausneukonzeption	003	Rathausneukonzeption	68110000	Zuschüsse	336.178,29 €	336.178,29 €	0,00
	36500101	Kindertageseinrichtungen			68100000	Zuschüsse		68.899,95 €	68.899,95
53600001	53600000	Bereitstellung und Versorgung mit Telekom-munikationseinrichtungen	001	Allgemein	68110000	Zuschüsse	24.500,00 €	24.500,00 €	0,00
55500001	55500000	Forstwirtschaft	003	Brücke Gertelbachstraße	68110000	Zuschüsse	82.500,00 €	82.500,00 €	0,00 +
25200001	25200000	Museum Geiserschmiede	001	Allgemein	68180000	Zuschüsse	100.000,00€	100.000,00 €	0,00
							543.178,29 €	612.078,24 €	68.899,95
Finanzha	ushalt Au	ısgaben							
		ebnishaushalt					413.150,32 €	410.200,32 €	-2.950,00
	11240100	Rathausneukonzeption	003	Rathausneukonzeption	78310000	Möbel	12.300,00 €	12.300,00 €	0,00 +
11240101	11240100	Rathausneukonzeption	003	Rathausneukonzeption	78710000	Hochbaumaßnahmen	-3.071,05 €	164.609,13 €	167.680,18
11240101	11240100	Rathausneukonzeption	003	Rathausneukonzeption	78720000	Tiefbaumaßnahmen	54.244,62 €	61.548,62 €	7.304,00
11250001	11250000	Bauhof	001	Allgemein	78710000	Planung Sozialräume	20.000,00€	20.000,00 €	0,00
12601	12600000	Brandschutz	004	Löschfahrzeug LF 10	78310000	Feuerwehrfahrzeug LF 10	427.537,27 €	427.537,27 €	0,00
12601	12600000	Brandschutz	002	Anbau Feuerwehrgerätehaus	78710000	Hochbaumaßnahmen	9.769,64 €	9.769,64 €	0,00
25200001	25200000	Museum Geiserschmiede	001	Allgemein	78710000	Ausbau Obergeschoss	43.400,46 €	66.951,46 €	23.551,00
36501	36500101	Tageseinrichtungen für Kinder	002	Kindergarten St. Marien	78180000	Investitionszuschuss	18.880,72 €	115.320,45 €	96.439,73
42400101	42400100	Bühlot-Bad (Freibad)	001	Allgemein	78720000	Erneuerung	5.476,54 €	50.082,51 €	44.605,97
53600001	53600000	Bereitstellung und Versorgung mit Telekommunikations-einrichtungen	001	Allgemein	78720000	Masterplanerstellung	50.000,00 €	50.000,00 €	0,00 :
53805410	54100100	Gemeindestraßen, Wege und Plätze	005	Haabergstraße	78720000	Tiefbaumaßnahmen	46.197,81 €	46.197,81 €	0,00 4
55100101	55100100	Park- und Gartenanlagen	003	Park am Haus des Gastes	78720000	Tiefbaumaßnahmen	19.674,07 €	19.675,00 €	0,93
							704.410,08 €	1.043.991,89 €	339.581,81
							161.231,79 €	431.913,65 €	270.681,86
							574.382,11 €	842.113,97 €	267.731,86

Kostenrechnende Einrichtungen

Nach dem Gemeindewirtschaftsrecht sind kostenrechnende Einrichtungen nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu führen. Für diese Einrichtungen sind im Ergebnishaushalt angemessene Abschreibungen und eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals zu veranschlagen.

Haus des Gastes (Produktbereich 28.10)

	2018	2017	2016
Zuschussbedarf	413.182 €	347.618 €	348.566 €
Kostendeckungsgrad	19,8%	20,7%	20,6%
Zuschussbedarf ohne kalkulatorische Kosten (ohne Abschreibung, Kapitalverzinsung, Auflösung):	242.526 €	175.659 €	176.127 €

Bühlot-Bad (Produktbereich 42.40)

	2018	2017	2016
Zuschussbedarf	195.294 €	220.368 €	187.262 €
Kostendeckungsgrad	23,5%	19,6%	22,7%
Zuschussbedarf ohne kalkulatorische Kosten (ohne Abschreibung, Kapitalverzinsung, Auflösung):	150.074 €	171.784 €	137.744 €
Benutzungsgebühren	43.901 €	42.031 €	42.209 €
Besucher	30.803	24.811	25.187

Mittelberghalle (Produktbereich 42.41)

	2018	2017	2016
Zuschussbedarf	222.110 €	234.620 €	219.416 €
Kostendeckungsgrad	16,0%	15,3%	16,6%
Zuschussbedarf ohne kalkulatorische Kosten (ohne Abschreibung, Kapitalverzinsung, Auflösung)	175.219 €	120.224 €	103.145 €

Mittelbergstadion (Produktbereich 42.41)

	2018	2017	2016
Einnahmen	23.544 €	22.679 €	14.294 €
Ausgaben	160.704 €	131.351 €	117.869 €
Zuschussbedarf	137.160 €	108.672 €	103.575 €
Kostendeckungsgrad	14,7%	17,3%	12,1%
Zuschussbedarf ohne kalkulatorische Kosten (ohne Abschreibung, Kapitalverzinsung, Auflösung)	104.993 €	25.073 €	54.650 €

Abwasserbeseitigung (Produktbereich 53.80)

Kostendeckungsgrad 102 %.

Die Überdeckung wird mit einer eventuellen Unterdeckung im Jahr 2019 oder in der nächsten Gebührenkalkulation für 2021 verrechnet. Die Gebührensätze betragen 2,07 € je m³ Schmutzwassermenge und 0,43 € je m² Niederschlagswasserfläche.

	2018	2017	2016
Benutzungsgebühren	931.616 €	892.592 €	883.243 €
Abwassermenge	365.932 m³	354.250 m³	342.661 m³
Versiegelte Fläche	404.967 m²	403.737 m²	404.501 m²

Friedhofs- und Bestattungswesen (Produktbereich 55.30)

	2018	2017	2016
Zuschussbedarf	197.221 €	112.162 €	40.264 €
Kostendeckungsgrad	39,2%	56,1%	79,3%
Zuschussbedarf ohne kalkulatorische Kosten (ohne Abschreibung, Kapitalverzinsung, Auflösung):	171.356 €	84.624 €	12.384 €
Bestattungsgebühren	120.112 €	120.845 €	136.124 €
Bestattungen	86	83	84
davon Urnenbest.	69	62	63
Anteil Urnenbest.	80,2%	74,7%	75,0%

Die Höhe des Kostendeckungsgrades hängt in starkem Maße von den Bestattungszahlen und der Art und Anzahl der gekauften Gräber ab. Der niedrigere Kostendeckungsgrad gegenüber den Vorjahren entstand jedoch aufgrund der im NKHR eingeführten Verrechnung der Steuerung- und Servicebereiche, der Umgestaltung eines Urnenfeldes im Obertal und des um die Hälfte erhöhten Aufwandes des Bauhofs für den Friedhofsbereich. Im Jahr 2018 hielt sich der Trend zur Urnenbestattung. Die letzte Gebührenerhöhung fand zum 01.01.2011 statt.

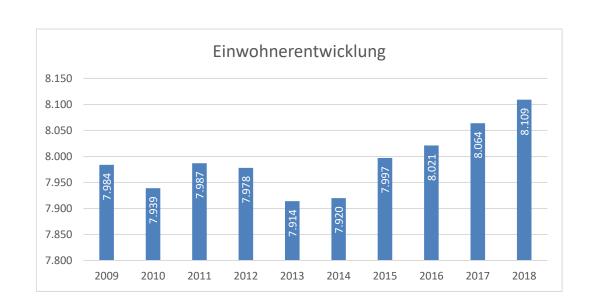
Gemeindewald (Produktbereich 55.50)

In 2018 wurde ein Gewinn in Höhe von 13.833 € verbucht. Der Planüberschuss in Höhe von 20.900 € konnte somit um 7.067 € nicht erreicht werden. Der Holzeinschlag lag im Vollzug bei 3.689 fm und somit unter dem des Vorjahres (3.794 fm). Der Einschlag liegt damit deutlich unter dem Niveau des von der Forsteinrichtung festgelegten nachhaltigen Hiebssatz von durchschnittlich 3.800 fm/Jahr. Bei den geplanten Holzerträgen in Höhe von 257.000 € gab es mit 285.517 € Mehrerträge in Höhe von 11 %. Dies liegt daran, dass Holz im Wert von insgesamt ca. 44.000 € als Verkaufsreste aus 2017 dem HH-Jahr 2018 zugerechnet werden konnten. Hingegen werden nur minimale Verkaufsreste aus 2018 nach 2019 übertragen.

Der Anteil des Stammholzes am Einschlag liegt bei 80 %, des Laubstammholzes bei 6 %, des Industrieholzes bei 2 % und vom Brennholz lang bei 9 %. Unverwertbar bzw. als Flächenlose verkauft waren ca. 3 % des Einschlags.

Erst nach der im Dezember 2019 traditionellen Präsentation des Jahresergebnisses im Gemeinderat konnte die neu zu konzipierende Verrechnung der Steuerungs- und Servicebereiche vorgenommen werden. Dadurch kamen nochmals rund 33.000 € an Kosten hinzu, so dass die Aufwendungen mit 339.625 € um etwa diesen Betrag über dem Planansatz von 303.000 € lagen. Ergänzend ist zu erwähnen, dass die bisher direkt beim Forst verbuchten Versorgungsaufwendungen nun beim Produkt Personalverwaltung verbucht werden, so dass unter anderem deshalb die Personalkosten um rund 22.000 € niedriger als geplant ausfallen.

EINWOHNERENTWICKLUNG



Schlussbemerkung

Nach den schwierigen Jahren 2008 (Fehlbetrag 385 T€) und 2009 mit den hohen Gewerbesteuerausfällen setzte ab 2010 erfreulicherweise wieder ein Konjunkturaufschwung ein, der der Gemeinde in Verbindung mit Haushaltsdisziplin und Steuerungsmaßnahmen (z.B. Tilgungsaussetzungen) eine Konsolidierung der Haushalte ermöglichte und der bis heute anhält.

Trotzdem hat der Gemeinderat zusammen mit der Verwaltung im Jahr 2018 wieder mit Augenmaß gewirtschaftet. Der zu Beginn hohe Rücklagenstand musste nur geringfügig reduziert werden – trotz der Ende des Jahres 2018 zwar noch laufenden aber schon überwiegend umgesetzten Rathausneukonzeption. Dennoch hat die Gemeinde viele weitere Investitionen – insbesondere im baulichen Bereich – umgesetzt.

Obwohl ein guter Rücklagenbestand zu verzeichnen ist, sollte nach wie vor der Haushaltskonsolidierung hohe Priorität eingeräumt werden, da in den folgenden Jahren hohe Investitionen im Straßenbereich, für den Anbau an das Feuerwehrgerätehaus und für die Schulen anstehen. Hervorzuheben ist aber insbesondere unser Freibad, bei dem durch die inzwischen schon erfolgte Vergabe der Leistungsphase 4 an die Planer die Unterlagen zur Einholung einer Baugenehmigung fertig gestellt werden konnten. Zumindest ein Zuschuss aus der Tourismusförderung des Landes in Höhe von 1,5 Mio. € ist uns schon so gut wie sicher. Die Hoffnung besteht auf weitere 500 T€ an Ausgleichstockmitteln. Wenn das Ausschreibungsergebnis zu keiner negativen Überraschung wird und aufgrund der Corona-Krise nicht zu viele Mittel ausbleiben, sind wir zuversichtlich, unser Ziel der Erneuerung des Bades zu erreichen. Vorausschauend wurden für eine solche Lösung Mittel zurückgelegt, damit eine Kreditaufnahme hierfür so niedrig wie möglich gehalten werden kann.

Die eigenen Einnahmemöglichkeiten müssen auch weiterhin soweit es geht ausgeschöpft und die Einsparpotenziale auf der Ausgabenseite genutzt werden. Es sind künftig weiterhin große Aufgaben, insbesondere im Bereich der Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen zu bewältigen, die erhebliche Kosten mit sich bringen werden. Dadurch wird es nach wie vor eine große Herausforderung sein, durch verantwortungsbewusstes und zukunftsorientiertes Handeln die Handlungsfähigkeit der Gemeinde zu erhalten.

Für die sachbezogene und gute Zusammenarbeit dankt die Verwaltung dem Gemeinderat sehr herzlich.

Nr.	Ergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		7.746.500,00	7.887.943,40	141.443,40	304.376,99	0,00	162.933,59	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		5.879.000,00	6.128.216,53	249.216,53	107.137,90	0,00	-142.078,63	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		431.800,00	463.478,09	31.678,09	0,00	0,00	-31.678,09	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.195.500,00	1.323.314,31	127.814,31	0,00	0,00	-127.814,31	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		676.500,00	902.680,55	226.180,55	33.517,32	0,00	-192.663,23	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		176.400,00	269.757,00	93.357,00	0,00	0,00	-93.357,00	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		15.000,00	19.339,44	4.339,44	0,00	0,00	-4.339,44	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		45.800,00	48.800,00	3.000,00	-5.235,81	0,00	-8.235,81	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		223.500,00	235.587,79	12.087,79	0,00	0,00	-12.087,79	0,00
11	= Ordentlichen Erträge		16.390.000,00	17.279.117,11	889.117,11	439.796,40	0,00	-449.320,71	0,00
12	- Personalaufwendungen		3.067.500,00	3.307.191,66	239.691,66	29.511,57	0,00	-210.180,09	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		199.300,00	0,00	-199.300,00	0,00	0,00	199.300,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.176.500,00	2.863.041,49	-313.458,51	-10.917,83	0,00	302.540,68	413.150,32
15	- Abschreibungen		1.040.100,00	1.142.885,32	102.785,32	0,00	0,00	-102.785,32	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		91.500,00	92.612,13	1.112,13	0,00	0,00	-1.112,13	0,00
17	- Transferaufwendungen		7.869.300,00	8.129.031,07	259.731,07	-42.003,09	0,00	-301.734,16	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		572.500,00	572.682,41	182,41	18.716,79	0,00	18.534,38	0,00
19	= Ordentlichen Aufwendungen		16.016.700,00	16.107.444,08	90.744,08	-4.692,56	0,00	-95.436,64	413.150,32
20	= Ordentliches Ergebnis		373.300,00	1.171.673,03	798.373,03	444.488,96	0,00	-353.884,07	-413.150,32
24	= Gesamtergebnis		373.300,00	1.171.673,03	798.373,03	444.488,96	0,00	-353.884,07	-413.150,32

¹⁾ Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)
2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)
4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen
5) Es ist nur die Angabe des jeweiligen Vorgangs notwendig

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		7.746.500,00	7.874.117,50	127.617,50	201.024,99	0,00	73.407,49	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.879.000,00	6.015.660,77	136.660,77	0,00	0,00	- 136.660,77	0,00
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.195.500,00	1.270.006,54	74.506,54	0,00	0,00	- 74.506,54	0,00
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		676.500,00	925.273,82	248.773,82	0,00	0,00	- 248.773,82	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		176.400,00	3.417,30	- 172.982,70	0,00	0,00	172.982,70	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		15.000,00	667.330,12	652.330,12	0,00	0,00	- 652.330,12	0,00
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		223.500,00	227.071,75	3.571,75	0,00	0,00	- 3.571,75	0,00
9	 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 		15.912.400,00	16.982.877,80	1.070.477,80	201.024,99	0,00	- 869.452,81	0,00
10	- Personalauszahlungen		3.055.400,00	3.312.997,90	257.597,90	29.511,57	0,00	- 228.086,33	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen		199.300,00	0,00	- 199.300,00	0,00	0,00	199.300,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		3.176.500,00	2.632.449,55	- 544.050,45	152.796,63	0,00	696.847,08	355.834,65
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen		91.500,00	392.610,25	301.110,25	0,00	0,00	- 301.110,25	0,00
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)		7.869.300,00	7.966.866,47	97.566,47	0,00	0,00	- 97.566,47	0,00
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		572.500,00	441.269,73	- 131.230,27	18.716,79	0,00	149.947,06	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		14.964.500,00	14.746.193,90	- 218.306,10	201.024,99	0,00	419.331,09	355.834,65
17	 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung 		947.900,00	2.236.683,90	1.288.783,90	0,00	0,00	- 1.288.783,90	- 355.834,65
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		1.164.100,00	317.260,28	- 846.839,72	0,00	0,00	846.839,72	543.178,29
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		7.000,00	22.873,75	15.873,75	0,00	0,00	- 15.873,75	0,00
23	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		1.171.100,00	340.134,03	- 830.965,97	0,00	0,00	830.965,97	543.178,29
24	 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 		275.000,00	292.696,24	17.696,24	5.000,00	0,00	- 12.696,24	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.243.800,00	1.714.608,64	- 529.191,36	66.711,69	0,00	595.903,05	303.007,76
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen		565.500,00	444.546,40	- 120.953,60	305.646,46	0,00	426.600,06	439.837,27
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		201.600,00	13.267,48	- 188.332,52	0,00	0,00	188.332,52	18.880,72
30	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		3.285.900,00	2.465.118,76	- 820.781,24	377.358,15	0,00	1.198.139,39	761.725,75

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
31	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit		- 2.114.800,00	-2.124.984,73	- 10.184,73	- 377.358,15	0,00	- 367.173,42	- 218.547,46
32	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		- 1.166.900,00	111.699,17	1.278.599,17	- 377.358,15	0,00	- 1.655.957,32	- 574.382,11
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		0,00	0,00	0,00	- 30.490,50	0,00	- 30.490,50	0,00
34	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		330.600,00	395.174,35	64.574,35	36.640,31	0,00	- 27.934,04	0,00
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit		- 330.600,00	-395.174,35	- 64.574,35	- 67.130,81	0,00	- 2.556,46	0,00
36	= Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres		- 1.497.500,00	-283.475,18	1.214.024,82	- 444.488,96	0,00	- 1.658.513,78	- 574.382,11
37	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen		$>\!\!<$	265.338,09	\searrow	$\bigg \backslash \! \bigg \backslash$	>>	> <	
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen		\searrow	263.127,40	$\bigg\rangle\!\!\!\bigg\rangle$	\bigvee	\searrow	> <	>><
39	= Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen		><	2.210,69	><	>>	$>\!\!<$	><	$>\!\!<$
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln			1.673.938,44	$\bigg / \bigg /$	$\bigg \backslash \bigg \backslash$	$ \bigvee $	> <	
41	+ /- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln			-281.264,49		$\bigg \} \bigg ($		> <	
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres		><	1.392.673,95	><	$>\!\!<$	$>\!\!<$	><	$>\!\!<$

¹⁾ Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHO berühren den Ansatz nicht)
2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)
4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

⁵⁾ Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln sind keine Planungsgrößen

Nr.	Ergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		7.746.500,00	7.887.943,40	141.443,40	304.376,99	0,00	162.933,59	0,00
	+ • 30110000 Grundsteuer A		17.000,00	17.004,57	4,57	0,00	0,00	-4,57	0,00
	+ • 30120000 Grundsteuer B		1.070.000,00	1.103.499,10	33.499,10	0,00	0,00	-33.499,10	0,00
	+ • 30130000 Gewerbesteuer		800.000,00	973.304,01	173.304,01	0,00	0,00	-173.304,01	0,00
	+ • 30210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		5.110.500,00	5.051.078,84	-59.421,16	304.376,99	0,00	363.798,15	0,00
	+ • 30220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		311.500,00	307.342,30	-4.157,70	0,00	0,00	4.157,70	0,00
	+ • 30310000 Vergnügungssteuer		7.600,00	7.500,00	-100,00	0,00	0,00	100,00	0,00
	+ • 30320000 Hundesteuer		34.000,00	33.436,55	-563,45	0,00	0,00	563,45	0,00
	+ • 30410000 Fremdenverkehrsbeiträge		17.000,00	16.532,03	-467,97	0,00	0,00	467,97	0,00
	+ • 30510000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich		378.900,00	378.246,00	-654,00	0,00	0,00	654,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		5.879.000,00	6.128.216,53	249.216,53	107.137,90	0,00	-142.078,63	0,00
	+ • 31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land		3.658.500,00	3.748.340,70	89.840,70	70.137,90	0,00	-19.702,80	0,00
	+ • 31111000 Investitionspauschale		773.800,00	790.017,60	16.217,60	0,00	0,00	-16.217,60	0,00
	+ • 31400000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund		0,00	114.048,97	114.048,97	0,00	0,00	-114.048,97	0,00
	+ • 31410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land		1.315.500,00	1.339.111,79	23.611,79	0,00	0,00	-23.611,79	0,00
	+ • 31420000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)		81.700,00	101.104,12	19.404,12	37.000,00	0,00	17.595,88	0,00
	+ • 31470000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen		15.400,00	50,00	-15.350,00	0,00	0,00	15.350,00	0,00
	+ • 31480000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen		34.100,00	35.543,35	1.443,35	0,00	0,00	-1.443,35	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		431.800,00	463.478,09	31.678,09	0,00	0,00	-31.678,09	0,00
	+ • 31610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		288.800,00	320.285,11	31.485,11	0,00	0,00	-31.485,11	0,00
	+ • 31620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen		143.000,00	143.192,98	192,98	0,00	0,00	-192,98	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.195.500,00	1.323.314,31	127.814,31	0,00	0,00	-127.814,31	0,00
	+ • 33110000 Verwaltungsgebühren		103.600,00	117.671,62	14.071,62	0,00	0,00	-14.071,62	0,00
	+ • 33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte		1.075.400,00	1.176.671,53	101.271,53	0,00	0,00	-101.271,53	0,00
	+ • 33610000 Kurtaxe		16.500,00	28.971,16	12.471,16	0,00	0,00	-12.471,16	0,00

Nr.	Ergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		676.500,00	902.680,55	226.180,55	33.517,32	0,00	-192.663,23	0,00
	+ • 34110000 Mieten und Pachten		270.600,00	394.311,97	123.711,97	0,00	0,00	-123.711,97	0,00
	+ • 34210000 Erträge aus Verkauf		271.500,00	348.645,79	77.145,79	28.517,32	0,00	-48.628,47	0,00
	+ • 34610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		134.400,00	159.722,79	25.322,79	5.000,00	0,00	-20.322,79	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		176.400,00	269.757,00	93.357,00	0,00	0,00	-93.357,00	0,00
	+ • 34800000 Erstattungen vom Bund		1.700,00	3.932,06	2.232,06	0,00	0,00	-2.232,06	0,00
	+ • 34810000 Erstattungen vom Land		0,00	590,00	590,00	0,00	0,00	-590,00	0,00
	+ • 34820000 Erstattungen von Gemeinden (GV)		16.300,00	34.994,83	18.694,83	0,00	0,00	-18.694,83	0,00
	+ • 34830000 Erstattungen von Zweckverbänden		500,00	18.838,58	18.338,58	0,00	0,00	-18.338,58	0,00
	+ • 34850000 Erstattungen von Eigenbetrieben		157.700,00	176.334,32	18.634,32	0,00	0,00	-18.634,32	0,00
	+ • 34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen		200,00	35.067,21	34.867,21	0,00	0,00	-34.867,21	0,00
8			15.000,00	19.339,44	4.339,44	0,00	0,00	-4.339,44	0,00
	+ • 36150000 Zinserträge von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		15.000,00	18.883,26	3.883,26	0,00	0,00	-3.883,26	0,00
	+ • 36170000 Zinserträge von Kreditinstituten		0,00	456,18	456,18	0,00	0,00	-456,18	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		45.800,00	48.800,00	3.000,00	-5.235,81	0,00	-8.235,81	0,00
	+ • 37110000 Aktivierte Eigenleistungen		45.800,00	48.800,00	3.000,00	-5.235,81	0,00	-8.235,81	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		223.500,00	235.587,79	12.087,79	0,00	0,00	-12.087,79	0,00
	+ • 35110000 Konzessionsabgaben		193.500,00	197.690,58	4.190,58	0,00	0,00	-4.190,58	0,00
	+ • 35610000 Bußgelder		4.000,00	16.210,13	12.210,13	0,00	0,00	-12.210,13	0,00
	+ • 35620000 Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dgl		26.000,00	21.667,82	-4.332,18	0,00	0,00	4.332,18	0,00
	+ • 35839000 Sonstige weitere nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge		0,00	1,26	1,26	0,00	0,00	-1,26	0,00
	+ • 35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge		0,00	18,00	18,00	0,00	0,00	-18,00	0,00
11	= Ordentlichen Erträge		16.390.000,00	17.279.117,11	889.117,11	439.796,40	0,00	-449.320,71	0,00
12	- Personalaufwendungen		3.067.500,00	3.307.191,66	239.691,66	29.511,57	0,00	-210.180,09	0,00
	- • 40110000 Dienstbezüge Beamte		291.400,00	292.314,09	914,09	0,00	0,00	-914,09	0,00
	- • 40120000 Löhne und Gehälter Beschäftigte		2.070.100,00	2.036.418,05	-33.681,95	19.487,32	0,00	53.169,27	0,00
	- • 40210000 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte		98.800,00	344.779,77	245.979,77	10.024,25	0,00	-235.955,52	0,00
	- • 40220000 Altersversorgung Beschäftigte		185.100,00	190.689,31	5.589,31	0,00	0,00	-5.589,31	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Nr.		Ergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	E	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
			1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	- • 40320000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte		397.200,00	404.465,48	7.265,48	0,00	0,00	-7.265,48	0,00
	- • 40321000	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung		0,00	22.779,55	22.779,55	0,00	0,00	-22.779,55	0,00
	- • 40410000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Bedienstete (Besondere Umlage insb. aktive Beamte)		12.800,00	13.174,99	374,99	0,00	0,00	-374,99	0,00
	- • 40710000	Zuführung bzw. Inanspruchnahme Rückstellung Altersteilzeit		12.100,00	2.570,42	-9.529,58	0,00	0,00	9.529,58	0,00
13	- Versorgungsau	ufwendungen		199.300,00	0,00	-199.300,00	0,00	0,00	199.300,00	0,00
	- •41310000	Allgemeine Umlage Versorgungsempfänger(nicht mehr in Gebrauch)		136.900,00	0,00	-136.900,00	0,00	0,00	136.900,00	0,00
	- • 41410000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger (Besondere Umlage) nicht mehr in Gebrauch		62.400,00	0,00	-62.400,00	0,00	0,00	62.400,00	0,00
14	- Aufwendunger	für Sach- und Dienstleistungen		3.176.500,00	2.863.041,49	-313.458,51	-10.917,83	0,00	302.540,68	413.150,32
	- • 42110000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		466.500,00	141.089,44	-325.410,56	0,00	0,00	325.410,56	310.000,00
	- • 42120000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		993.300,00	1.081.769,46	88.469,46	79.162,21	0,00	-9.307,25	0,00
	- • 42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens		57.000,00	50.643,69	-6.356,31	0,00	0,00	6.356,31	0,00
	- • 42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen		202.400,00	129.778,39	-72.621,61	0,00	0,00	72.621,61	57.315,67
	- • 42310000	Mieten und Pachten		43.700,00	161.957,51	118.257,51	0,00	0,00	-118.257,51	0,00
	- • 42320000	Leasing		5.700,00	4.957,95	-742,05	0,00	0,00	742,05	0,00
	- • 42410000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen		464.800,00	366.919,32	-97.880,68	-97.767,02	0,00	113,66	0,00
	- • 42510000	Haltung von Fahrzeugen		98.500,00	113.424,60	14.924,60	8.465,02	0,00	-6.459,58	0,00
	- • 42610000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte		61.200,00	82.164,64	20.964,64	15.527,73	0,00	-5.436,91	0,00
	- • 42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		710.000,00	637.495,80	-72.504,20	-16.305,77	0,00	56.198,43	45.834,65
	- • 42711000	Aufwendungen für EDV		0,00	13.844,30	13.844,30	0,00	0,00	-13.844,30	0,00
	- • 42740000	Lehr- und Unterrichtsmaterial		8.800,00	5.046,31	-3.753,69	0,00	0,00	3.753,69	0,00

Nr.		Ergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertra	ags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
			1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	- • 42750000 Lo	ernmittel		42.600,00	34.992,22	-7.607,78	0,00	0,00	7.607,78	0,00
		ufwendungen sonstige Sach- und Dienstleistungen		22.000,00	38.957,86	16.957,86	0,00	0,00	-16.957,86	0,00
15	- Abschreibungen			1.040.100,00	1.142.885,32	102.785,32	0,00	0,00	-102.785,32	0,00
	v	bschreibungen auf immaterielle ermögensgegenstände und achvermögen		1.040.100,00	1.125.436,11	85.336,11	0,00	0,00	-85.336,11	0,00
	- • 47210000 A U	bschreibungen auf Forderungen (wegen Ineinbringlichkeit/Einzelwertberichtigung)		0,00	17.426,62	17.426,62	0,00	0,00	-17.426,62	0,00
	- • 47220000 A	bschreibungen auf Forderungen		0,00	22,59	22,59	0,00	0,00	-22,59	0,00
16		5		91.500,00	92.612,13	1.112,13	0,00	0,00	-1.112,13	0,00
		insaufwendungen an die gesetzliche ozialversicherung		300,00	318,28	18,28	0,00	0,00	-18,28	0,00
	U	insaufwendungen an verbundene Internehmen, Beteiligungen und ondervermögen		12.000,00	12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- • 45170000 Z	insaufwendungen an Kreditinstitute		79.200,00	79.270,79	70,79	0,00	0,00	-70,79	0,00
	- • 45930000 A	ufwand des Geldverkehrs		0,00	1.023,06	1.023,06	0,00	0,00	-1.023,06	0,00
17	- Transferaufwendu	ngen		7.869.300,00	8.129.031,07	259.731,07	-42.003,09	0,00	-301.734,16	0,00
	- • 43110000 Z	uweisungen an das Land		700,00	2.394,22	1.694,22	0,00	0,00	-1.694,22	0,00
	- • 43120000 Z	uweisungen an Gemeinden (GV)		50.000,00	120.311,24	70.311,24	0,00	0,00	-70.311,24	0,00
	- • 43130000 Z	uweisungen an Zweckverbände und dgl.		516.300,00	496.422,37	-19.877,63	0,00	0,00	19.877,63	0,00
		uweisungen an verbundene Unternehmen, leteiligungen und Sondervermögen		12.000,00	32.355,63	20.355,63	0,00	0,00	-20.355,63	0,00
	- • 43180000 Z	uweisungen an übrige Bereiche		1.974.900,00	2.113.279,81	138.379,81	-42.003,09	0,00	-180.382,90	0,00
	- • 43410000 G	Gewerbesteuerumlage		151.100,00	199.310,35	48.210,35	0,00	0,00	-48.210,35	0,00
		.llgemeine Umlagen an das Land −inanzausgleichsumlage)		2.147.500,00	2.147.482,60	-17,40	0,00	0,00	17,40	0,00
	G	llgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände Kreisumlage)		3.012.300,00	3.012.990,00	690,00	0,00	0,00	-690,00	0,00
	- • 43780000 U	Imlage an übrige Bereiche		4.500,00	4.430,25	-69,75	0,00	0,00	69,75	0,00
	- •43910000 S	onstige Transferaufwendungen		0,00	54,60	54,60	0,00	0,00	-54,60	0,00
18	- Sonstige ordentlic	he Aufwendungen		572.500,00	572.682,41	182,41	18.716,79	0,00	18.534,38	0,00

Nr.		Ergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	E	ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
			1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	- • 44210000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit		45.000,00	61.345,10	16.345,10	0,00	0,00	-16.345,10	0,00
	- • 44220000	Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemHVO)		1.500,00	919,25	-580,75	0,00	0,00	580,75	0,00
	- • 44290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		32.100,00	37.053,85	4.953,85	0,00	0,00	-4.953,85	0,00
	- • 44310000	Geschäftsaufwendungen		179.300,00	196.447,65	17.147,65	18.716,79	0,00	1.569,14	0,00
	- • 44410000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben		113.500,00	107.518,66	-5.981,34	0,00	0,00	5.981,34	0,00
	- • 44510000	Erstattungen an das Land		28.000,00	27.544,41	-455,59	0,00	0,00	455,59	0,00
	- • 44520000	Erstattungen an Gemeinden (GV)		20.000,00	19.662,38	-337,62	0,00	0,00	337,62	0,00
	- • 44550000	Erstattungen an Eigenbetriebe		95.300,00	96.825,80	1.525,80	0,00	0,00	-1.525,80	0,00
	- • 44820000	Säumniszuschläge u.ä.		20.000,00	1.316,00	-18.684,00	0,00	0,00	18.684,00	0,00
	- • 44910000	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		37.800,00	24.049,31	-13.750,69	0,00	0,00	13.750,69	0,00
19	= Ordentlichen	Aufwendungen		16.016.700,00	16.107.444,08	90.744,08	-4.692,56	0,00	-95.436,64	413.150,32
20	= Ordentliches	Ergebnis		373.300,00	1.171.673,03	798.373,03	444.488,96	0,00	-353.884,07	-413.150,32
24	= Gesamtergeb	nis		373.300,00	1.171.673,03	798.373,03	444.488,96	0,00	-353.884,07	-413.150,32

¹⁾ Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)
2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)
4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen
5) Es ist nur die Angabe des jeweiligen Vorgangs notwendig

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		7.746.500,00	7.874.117,50	127.617,50	201.024,99	0,00	73.407,49	0,00
	+ • 60110000 Grundsteuer A		17.000,00	16.836,73	- 163,27	0,00	0,00	163,27	0,00
	+ • 60120000 Grundsteuer B		1.070.000,00	1.099.601,80	29.601,80	0,00	0,00	- 29.601,80	0,00
	+ • 60130000 Gewerbesteuer		800.000,00	964.008,02	164.008,02	0,00	0,00	- 164.008,02	0,00
	+ • 60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		5.110.500,00	5.051.078,84	- 59.421,16	201.024,99	0,00	260.446,15	0,00
	+ • 60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		311.500,00	307.342,30	- 4.157,70	0,00	0,00	4.157,70	0,00
	+ • 60310000 Vergnügungssteuer		7.600,00	7.650,00	50,00	0,00	0,00	- 50,00	0,00
	+ • 60320000 Hundesteuer		34.000,00	33.078,80	- 921,20	0,00	0,00	921,20	0,00
	+ • 60410000 Fremdenverkehrsbeiträge		17.000,00	16.275,01	- 724,99	0,00	0,00	724,99	0,00
	+ • 60510000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich		378.900,00	378.246,00	- 654,00	0,00	0,00	654,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.879.000,00	6.015.660,77	136.660,77	0,00	0,00	- 136.660,77	0,00
	+ • 61110000 Schlüsselzuweisungen vom Land		3.658.500,00	3.748.327,90	89.827,90	0,00	0,00	- 89.827,90	0,00
	+ • 61111000 Investitionspauschale		773.800,00	790.017,60	16.217,60	0,00	0,00	- 16.217,60	0,00
	+ • 61400000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund		0,00	44.685,12	44.685,12	0,00	0,00	- 44.685,12	0,00
	+ • 61410000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		1.315.500,00	1.324.594,27	9.094,27	0,00	0,00	- 9.094,27	0,00
	+ • 61420000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden		81.700,00	72.442,53	- 9.257,47	0,00	0,00	9.257,47	0,00
	+ • 61470000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen		15.400,00	50,00	- 15.350,00	0,00	0,00	15.350,00	0,00
	+ • 61480000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen		34.100,00	35.543,35	1.443,35	0,00	0,00	- 1.443,35	0,00
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.195.500,00	1.270.006,54	74.506,54	0,00	0,00	- 74.506,54	0,00
	+ • 63110000 Verwaltungsgebühren		103.600,00	113.777,45	10.177,45	0,00	0,00	- 10.177,45	0,00
	+ • 63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte		1.075.400,00	1.138.380,23	62.980,23	0,00	0,00	- 62.980,23	0,00
	+ • 63610000 Zweckgebundene Abgaben		16.500,00	17.848,86	1.348,86	0,00	0,00	- 1.348,86	0,00
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		676.500,00	925.273,82	248.773,82	0,00	0,00	- 248.773,82	0,00
	+ • 64110000 Mieten und Pachten		270.600,00	343.787,29	73.187,29	0,00	0,00	- 73.187,29	0,00
	+ • 64210000 Einzahlungen aus Verkauf		271.500,00	408.912,72	137.412,72	0,00	0,00	- 137.412,72	0,00
	+ • 64610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		134.400,00	172.573,81	38.173,81	0,00	0,00	- 38.173,81	0,00

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		176.400,00	3.417,30	- 172.982,70	0,00	0,00	172.982,70	0,00
	+ • 64800000 Erstattungen vom Bund		1.700,00	3.932,06	2.232,06	0,00	0,00	- 2.232,06	0,00
	+ • 64810000 Erstattungen vom Land		0,00	590,00	590,00	0,00	0,00	- 590,00	0,00
	+ • 64820000 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		16.300,00	11.756,06	- 4.543,94	0,00	0,00	4.543,94	0,00
	+ • 64830000 Erstattungen von Zweckverbänden		500,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ • 64850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen		157.700,00	-28.072,40	- 185.772,40	0,00	0,00	185.772,40	0,00
	+ • 64880000 Erstattungen von übrigen Bereichen		200,00	14.711,58	14.511,58	0,00	0,00	- 14.511,58	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		15.000,00	667.330,12	652.330,12	0,00	0,00	- 652.330,12	0,00
	+ • 66150000 Zinseinzahlungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		15.000,00	16.798,26	1.798,26	0,00	0,00	- 1.798,26	0,00
	+ • 66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten		0,00	531,86	531,86	0,00	0,00	- 531,86	0,00
	+ • 66990000 Sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	650.000,00	650.000,00	0,00	0,00	- 650.000,00	0,00
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		223.500,00	227.071,75	3.571,75	0,00	0,00	- 3.571,75	0,00
	+ • 65110000 Konzessionsabgaben		193.500,00	197.690,58	4.190,58	0,00	0,00	- 4.190,58	0,00
	+ • 65610000 Bußgelder		4.000,00	15.525,13	11.525,13	0,00	0,00	- 11.525,13	0,00
	+ • 65620000 Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dergleichen		26.000,00	13.838,04	- 12.161,96	0,00	0,00	12.161,96	0,00
	+ • 65910000 Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0,00	18,00	18,00	0,00	0,00	- 18,00	0,00
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		15.912.400,00	16.982.877,80	1.070.477,80	201.024,99	0,00	- 869.452,81	0,00
10	- Personalauszahlungen		3.055.400,00	3.312.997,90	257.597,90	29.511,57	0,00	- 228.086,33	0,00
	- • 70110000 Dienstbezüge Beamte		291.400,00	313.002,28	21.602,28	0,00	0,00	- 21.602,28	0,00
	- • 70120000 Löhne und Gehälter Beschäftigte		2.070.100,00	2.007.193,83	- 62.906,17	19.487,32	0,00	82.393,49	0,00
	- • 70210000 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte		98.800,00	344.779,77	245.979,77	10.024,25	0,00	- 235.955,52	0,00
	- • 70220000 Altersversorgung Beschäftigte		185.100,00	190.702,13	5.602,13	0,00	0,00	- 5.602,13	0,00
	- • 70320000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte		397.200,00	402.013,61	4.813,61	0,00	0,00	- 4.813,61	0,00

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz	Ergänz. Fest- legungen im	Ermächtigungs- übertragung	verfügbare Mittel abzgl.	Ermächtigungs- übertragung
			74.0442		(Sp. 3 - 2)	HH-Vollzug	aus	Ergebnis	ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	- • 70321000 Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung		0,00	17.465,87	17.465,87	0,00	0,00	- 17.465,87	0,00
	- • 70410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Bedienstete (Besondere Umlage insb. aktive Beamte)		12.800,00	37.840,41	25.040,41	0,00	0,00	- 25.040,41	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen		199.300,00	0,00	- 199.300,00	0,00	0,00	199.300,00	0,00
	- • 71310000 Allgemeine Umlage Versorgungsempfänger		136.900,00	0,00	- 136.900,00	0,00	0,00	136.900,00	0,00
	- • 71410000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger (Besondere Umlage)		62.400,00	0,00	- 62.400,00	0,00	0,00	62.400,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		3.176.500,00	2.632.449,55	- 544.050,45	152.796,63	0,00	696.847,08	355.834,65
	- • 72110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		466.500,00	119.015,19	- 347.484,81	0,00	0,00	347.484,81	310.000,00
	- • 72120000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		993.300,00	1.008.885,07	15.585,07	128.803,88	0,00	113.218,81	0,00
	- • 72210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens		57.000,00	47.475,87	- 9.524,13	0,00	0,00	9.524,13	0,00
	- • 72220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen		202.400,00	129.378,10	- 73.021,90	0,00	0,00	73.021,90	0,00
	- • 72310000 Mieten und Pachten		43.700,00	154.757,51	111.057,51	0,00	0,00	- 111.057,51	0,00
	- • 72320000 Leasing		5.700,00	4.957,95	- 742,05	0,00	0,00	742,05	0,00
	- • 72410000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen		464.800,00	309.299,64	- 155.500,36	0,00	0,00	155.500,36	0,00
	- • 72510000 Haltung von Fahrzeugen		98.500,00	113.369,29	14.869,29	8.465,02	0,00	- 6.404,27	0,00
	- • 72610000 Besondere zahlungswirksame Aufwendungen für Beschäftigte		61.200,00	80.363,20	19.163,20	15.527,73	0,00	- 3.635,47	0,00
	- • 72710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen		710.000,00	569.108,81	- 140.891,19	0,00	0,00	140.891,19	45.834,65
	- • 72711000 Aufwendungen für EDV		0,00	13.706,36	13.706,36	0,00	0,00	- 13.706,36	0,00
	- • 72740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial		8.800,00	5.046,31	- 3.753,69	0,00	0,00	3.753,69	0,00
	- • 72750000 Lernmittel		42.600,00	38.128,39	- 4.471,61	0,00	0,00	4.471,61	0,00
	- • 72910000 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen		22.000,00	38.957,86	16.957,86	0,00	0,00	- 16.957,86	0,00
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen		91.500,00	392.610,25	301.110,25	0,00	0,00	- 301.110,25	0,00
	- • 75140000 Zinsauszahlungen an die gesetzliche Sozialversicherung		300,00	240,63	- 59,37	0,00	0,00	59,37	0,00

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	- • 75150000 Zinsauszahlungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		12.000,00	12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- • 75170000 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute		79.200,00	79.270,79	70,79	0,00	0,00	- 70,79	0,00
	- • 75930000 Auszahlungen des Geldverkehrs		0,00	301.098,83	301.098,83	0,00	0,00	- 301.098,83	0,00
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)		7.869.300,00	7.966.866,47	97.566,47	0,00	0,00	- 97.566,47	0,00
	- • 73110000 Zuweisungen an das Land		700,00	644,22	- 55,78	0,00	0,00	55,78	0,00
	- • 73120000 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		50.000,00	49.509,07	- 490,93	0,00	0,00	490,93	0,00
	- • 73130000 Zuweisungen an Zweckverbände		516.300,00	523.605,30	7.305,30	0,00	0,00	- 7.305,30	0,00
	- • 73150000 Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen		12.000,00	12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- • 73180000 Zuschüsse an übrige Bereiche		1.974.900,00	2.016.840,08	41.940,08	0,00	0,00	- 41.940,08	0,00
	- • 73410000 Gewerbesteuerumlage		151.100,00	199.310,35	48.210,35	0,00	0,00	- 48.210,35	0,00
	- • 73710000 Allgemeine Umlagen an das Land		2.147.500,00	2.147.482,60	- 17,40	0,00	0,00	17,40	0,00
	- • 73720000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände		3.012.300,00	3.012.990,00	690,00	0,00	0,00	- 690,00	0,00
	- • 73780000 Allgemeine Umlagen an übrige Bereiche		4.500,00	4.430,25	- 69,75	0,00	0,00	69,75	0,00
	- • 73910000 Sonstige Transferauszahlungen		0,00	54,60	54,60	0,00	0,00	- 54,60	0,00
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		572.500,00	441.269,73	- 131.230,27	18.716,79	0,00	149.947,06	0,00
	- • 74210000 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit		45.000,00	56.171,10	11.171,10	0,00	0,00	- 11.171,10	0,00
	- • 74220000 Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemHVO)		1.500,00	919,25	- 580,75	0,00	0,00	580,75	0,00
	- • 74290000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		32.100,00	35.385,72	3.285,72	0,00	0,00	- 3.285,72	0,00
	- • 74310000 Geschäftsauszahlungen		179.300,00	195.522,31	16.222,31	18.716,79	0,00	2.494,48	0,00
	- • 74410000 Betriebliche Steueraufwendungen		113.500,00	103.692,49	- 9.807,51	0,00	0,00	9.807,51	0,00
	- • 74510000 Erstattungen an das Land		28.000,00	27.544,41	- 455,59	0,00	0,00	455,59	0,00
	- • 74520000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		20.000,00	19.662,38	- 337,62	0,00	0,00	337,62	0,00
	- • 74550000 Erstattungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen		95.300,00	-23.063,84	- 118.363,84	0,00	0,00	118.363,84	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	- • 74820000 Säumniszuschläge u.ä.		20.000,00	1.316,00	- 18.684,00	0,00	0,00	18.684,00	0,00
	 • 74910000 Weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 		37.800,00	24.119,91	- 13.680,09	0,00	0,00	13.680,09	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		14.964.500,00	14.746.193,90	- 218.306,10	201.024,99	0,00	419.331,09	355.834,65
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung		947.900,00	2.236.683,90	1.288.783,90	0,00	0,00	- 1.288.783,90	- 355.834,65
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		1.164.100,00	317.260,28	- 846.839,72	0,00	0,00	846.839,72	543.178,29
	+ • 68100000 Investitionszuweisungen vom Bund		113.500,00	0,00	- 113.500,00	0,00	0,00	113.500,00	0,00
	+ • 68110000 Investitionszuweisungen vom Land		820.200,00	193.391,71	- 626.808,29	0,00	0,00	626.808,29	443.178,29
	+ • 68180000 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen		230.400,00	123.868,57	- 106.531,43	0,00	0,00	106.531,43	100.000,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		7.000,00	22.873,75	15.873,75	0,00	0,00	- 15.873,75	0,00
	+ • 68910000 Beiträge und ähnliche Entgelte		7.000,00	22.873,75	15.873,75	0,00	0,00	- 15.873,75	0,00
23	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		1.171.100,00	340.134,03	- 830.965,97	0,00	0,00	830.965,97	543.178,29
24	 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 		275.000,00	292.696,24	17.696,24	5.000,00	0,00	- 12.696,24	0,00
	- • 78210000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		275.000,00	292.696,24	17.696,24	5.000,00	0,00	- 12.696,24	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.243.800,00	1.714.608,64	- 529.191,36	66.711,69	0,00	595.903,05	303.007,76
	- • 78710000 Hochbaumaßnahmen		1.500.000,00	263.609,90	- 1.236.390,10	0,00	0,00	1.236.390,10	127.414,72
	- • 78711000 Hochbaumaßnahmen Anbau		0,00	454.787,61	454.787,61	0,00	0,00	- 454.787,61	0,00
	- • 78712000 Hochbaumaßnahmen Altbau		0,00	413.733,66	413.733,66	0,00	0,00	- 413.733,66	0,00
	- • 78720000 Tiefbaumaßnahmen		698.000,00	581.264,89	- 116.735,11	66.711,69	0,00	183.446,80	175.593,04
	- • 78721000 Tiefbaumaßnahmen am Anbau		0,00	876,76	876,76	0,00	0,00	- 876,76	0,00
	- • 78722000 Tiefbaumaßnahmen am Altbau		0,00	335,82	335,82	0,00	0,00	- 335,82	0,00
	- • 78730000 Sonstige Baumaßnahmen		45.800,00	0,00	- 45.800,00	0,00	0,00	45.800,00	0,00
26	 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen 		565.500,00	444.546,40	- 120.953,60	305.646,46	0,00	426.600,06	439.837,27
	- • 78310000 Auszahlungen für den Erwerb beweglichen Vermögensgegenständen		565.500,00	433.214,62	- 132.285,38	305.646,46	0,00	437.931,84	439.837,27

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	- • 78312000 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze		0,00	11.331,78	11.331,78	0,00	0,00	- 11.331,78	0,00
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		201.600,00	13.267,48	- 188.332,52	0,00	0,00	188.332,52	18.880,72
	- • 78130000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Zweckverbänden		10.000,00	3.088,74	- 6.911,26	0,00	0,00	6.911,26	0,00
	- • 78180000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche		191.600,00	10.178,74	- 181.421,26	0,00	0,00	181.421,26	18.880,72
30	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		3.285.900,00	2.465.118,76	- 820.781,24	377.358,15	0,00	1.198.139,39	761.725,75
31	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit		- 2.114.800,00	-2.124.984,73	- 10.184,73	- 377.358,15	0,00	- 367.173,42	- 218.547,46
32	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		- 1.166.900,00	111.699,17	1.278.599,17	- 377.358,15	0,00	- 1.655.957,32	- 574.382,11
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		0,00	0,00	0,00	- 30.490,50	0,00	- 30.490,50	0,00
	+ • 69273000 Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten Laufzeit über 5 Jahre		0,00	0,00	0,00	- 30.490,50	0,00	- 30.490,50	0,00
34	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		330.600,00	395.174,35	64.574,35	36.640,31	0,00	- 27.934,04	0,00
	- • 79243000 Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen öffentlichen Bereich Laufzeit mehr als 5 Jahre		10.200,00	7.669,38	- 2.530,62	0,00	0,00	2.530,62	0,00
	- • 79273000 Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Laufzeit über 5 Jahre Eurowährung		320.400,00	387.504,97	67.104,97	36.640,31	0,00	- 30.464,66	0,00
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit		- 330.600,00	-395.174,35	- 64.574,35	- 67.130,81	0,00	- 2.556,46	0,00
36	= Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres		- 1.497.500,00	-283.475,18	1.214.024,82	- 444.488,96	0,00	- 1.658.513,78	- 574.382,11
37	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen			265.338,09	\bigvee	> <	\searrow	> <	\searrow
	+ • 67911000 Debitorenbuchung	·	0,00	301,22	301,22	0,00	0,00	- 301,22	0,00
	+ • 67911001 FFM Haupt- und Baurechtsamt allgemein		0,00	3.421,11	3.421,11	0,00	0,00	- 3.421,11	0,00
	+ • 67911011 FFM Durchlaufende Gelder Schofer-Schule		0,00	3.094,50	3.094,50	0,00	0,00	- 3.094,50	0,00
	+ • 67911012 FFM Durchlaufende Gelder Höll-Schule		0,00	4.849,77	4.849,77	0,00	0,00	- 4.849,77	0,00

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	+ • 67911021 FFM Einzahlungen Tourist-Info (Barkasse-EC usw.)		0,00	913,94	913,94	0,00	0,00	- 913,94	0,00
	+ • 67911022 FFM Kommissionsverkauf KVV-Fahrkarten		0,00	17.275,40	17.275,40	0,00	0,00	- 17.275,40	0,00
	+ • 67911023 FFM Kommissionsware Weinverkauf		0,00	475,05	475,05	0,00	0,00	- 475,05	0,00
	+ • 67911024 FFM Sonstige Kommissionsware		0,00	5.338,54	5.338,54	0,00	0,00	- 5.338,54	0,00
	+ • 67911025 FFM Kartenvorverkäufe		0,00	20.010,38	20.010,38	0,00	0,00	- 20.010,38	0,00
	+ • 67911026 FFM Schwimmbadkarten		0,00	5.876,00	5.876,00	0,00	0,00	- 5.876,00	0,00
	+ • 67911027 FFM Gebüfa-Gutscheine		0,00	2.130,00	2.130,00	0,00	0,00	- 2.130,00	0,00
	+ • 67912001 FFM Kämmrei allgemein		0,00	4.458,32	4.458,32	0,00	0,00	- 4.458,32	0,00
	+ • 67912002 FFM Spenden allgemein		0,00	16.409,48	16.409,48	0,00	0,00	- 16.409,48	0,00
	+ • 67912011 FFM Amtshilfeersuchen		0,00	300,28	300,28	0,00	0,00	- 300,28	0,00
	+ • 67912031 FFM Verrechnungen mit dem EB Seniorenzentrum		0,00	17.574,61	17.574,61	0,00	0,00	- 17.574,61	0,00
	+ • 67912032 FFM Verrechnungen mit der WEG Seniorenzentrum		0,00	1.291,06	1.291,06	0,00	0,00	- 1.291,06	0,00
	+ • 67914001 FFM Personalamt allgemein		0,00	20.911,59	20.911,59	0,00	0,00	- 20.911,59	0,00
	+ • 67914002 FFM Pensionskasse		0,00	6.910,29	6.910,29	0,00	0,00	- 6.910,29	0,00
	+ • 67914003 FFM Lohn- und Gehaltsvorschüsse		0,00	-547,37	- 547,37	0,00	0,00	547,37	0,00
	+ • 67970000 Einzahlungen aus Umsatzsteuer		0,00	134.343,92	134.343,92	0,00	0,00	- 134.343,92	0,00
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen		\searrow	263.127,40	\bigvee	\bigvee	\bigvee	> <	\searrow
	- • 77911001 FFM Haupt- und Baurechtsamt allgemein		0,00	3.471,11	3.471,11	0,00	0,00	- 3.471,11	0,00
	- • 77911011 FFM Durchlaufende Gelder Schofer-Schule		0,00	3.094,50	3.094,50	0,00	0,00	- 3.094,50	0,00
	- • 77911012 FFM Durchlaufende Gelder Höll-Schule		0,00	4.723,27	4.723,27	0,00	0,00	- 4.723,27	0,00
	- • 77911021 FFM Einzahlungen Tourist-Info (Barkasse-EC usw.)		0,00	314,50	314,50	0,00	0,00	- 314,50	0,00
	- • 77911022 FFM Kommissionsverkauf KVV-Fahrkarten		0,00	16.363,20	16.363,20	0,00	0,00	- 16.363,20	0,00
	- • 77911023 FFM Kommissionsware Weinverkauf		0,00	10.858,36	10.858,36	0,00	0,00	- 10.858,36	0,00
	- • 77911024 FFM Sonstige Kommissionsware		0,00	4.711,10	4.711,10	0,00	0,00	- 4.711,10	0,00
	- • 77911025 FFM Kartenvorverkäufe		0,00	21.944,37	21.944,37	0,00	0,00	- 21.944,37	0,00
	- • 77911026 FFM Schwimmbadkarten		0,00	5.876,00	5.876,00	0,00	0,00	- 5.876,00	0,00
	- • 77911027 FFM Gebüfa-Gutscheine		0,00	2.190,00	2.190,00	0,00	0,00	- 2.190,00	0,00
	- • 77912001 FFM Kämmerei allgemein		0,00	42.515,00	42.515,00	0,00	0,00	- 42.515,00	0,00

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	- • 77912002 FFM Spenden allgemein		0,00	17.169,48	17.169,48	0,00	0,00	- 17.169,48	0,00
	- • 77912011 FFM Amtshilfeersuchen		0,00	300,28	300,28	0,00	0,00	- 300,28	0,00
	- • 77912031 FFM Verrechnungen mit dem EB Seniorenzentrum		0,00	1.808,84	1.808,84	0,00	0,00	- 1.808,84	0,00
	- • 77912032 FFM Verrechnungen mit der WEG Seniorenzentrum		0,00	1.291,06	1.291,06	0,00	0,00	- 1.291,06	0,00
	- • 77914002 FFM Pensionskasse		0,00	5.018,00	5.018,00	0,00	0,00	- 5.018,00	0,00
	- • 77914003 FFM Lohn- und Gehaltsvorschüsse		0,00	381,40	381,40	0,00	0,00	- 381,40	0,00
	- • 77970000 Auszahlungen aus Vorsteuer		0,00	121.096,93	121.096,93	0,00	0,00	- 121.096,93	0,00
39	= Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen		><	2.210,69	><	>>	$>\!\!<$	> <	><
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln			1.673.938,44		$\searrow\!$		> <	
41	+ /- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln			-281.264,49				$\overline{}$	
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres			1.392.673,95	>>	\nearrow	>>	> <	>>

¹⁾ Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHO berühren den Ansatz nicht)
2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)
4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen
5) Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln sind keine Planungsgrößen

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. /	Ergänz. Fest-	Ermächtigungs übertragung	verfügbare Mittel abzgl.	Ermächtigungs-
			Alibatz		Ansatz	legungen im HH-Vollzug	aus	Ergebnis	übertragung ins Folgejahr
		2017	2018	2018	(Sp. 3 - 2)		2017		
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		95.000,00	419,86	-94.580,14	0,00	0,00	94.580,14	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		145.400,00	26.513,88	-118.886,12	0,00	0,00	118.886,12	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		300,00	266,50	-33,50	0,00	0,00	33,50	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		74.900,00	19.847,01	-55.052,99	0,00	0,00	55.052,99	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		143.400,00	150.935,83	7.535,83	0,00	0,00	-7.535,83	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		34.100,00	0,00	-34.100,00	-5.235,81	0,00	28.864,19	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		26.000,00	20.749,42	-5.250,58	0,00	0,00	5.250,58	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		519.100,00	218.732,50	-300.367,50	-5.235,81	0,00	295.131,69	0,00
12	- Personalaufwendungen		1.935.100,00	1.635.299,01	-299.800,99	10.024,25	0,00	309.825,24	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		94.100,00	0,00	-94.100,00	0,00	0,00	94.100,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.228.200,00	328.902,60	-899.297,40	-86.058,57	0,00	813.238,83	367.315,67
15	- Abschreibungen		422.500,00	114.978,02	-307.521,98	0,00	0,00	307.521,98	0,00
17	- Transferaufwendungen		4.800,00	4.734,85	-65,15	0,00	0,00	65,15	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		222.300,00	196.774,22	-25.525,78	0,00	0,00	25.525,78	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		3.907.000,00	2.280.688,70	-1.626.311,30	-76.034,32	0,00	1.550.276,98	367.315,67
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-3.387.900,00	-2.061.956,20	1.325.943,80	70.798,51	0,00	-1.255.145,29	-367.315,67
21	+ Erträge aus internen Leistungen		2.849.500,00	1.954.504,09	-894.995,91	0,00	0,00	894.995,91	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		565.000,00	226.192,54	-338.807,46	0,00	0,00	338.807,46	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		7.900,00	10.920,49	3.020,49	0,00	0,00	-3.020,49	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		2.276.600,00	1.717.391,06	-559.208,94	0,00	0,00	559.208,94	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-1.111.300,00	-344.565,14	766.734,86	70.798,51	0,00	-695.936,35	-367.315,67

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung

	Tomasonat Tamoro Volvatariy									
Nr.	Teilfinanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr	
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		339.600,00	20.160,43	-319.439,57	0,00	0,00	319.439,57	0,00	
2	 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 		3.509.700,00	2.091.286,59	-1.418.413,41	23.705,88	0,00	1.442.119,29	310.000,00	
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		-3.170.100,00	-2.071.126,16	1.098.973,84	-23.705,88	0,00	-1.122.679,72	-310.000,00	
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		600.000,00	163.821,71	-436.178,29	0,00	0,00	436.178,29	336.178,29	
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		600.000,00	163.821,71	-436.178,29	0,00	0,00	436.178,29	336.178,29	
10	 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 		260.000,00	282.130,19	22.130,19	5.000,00	0,00	-17.130,19	0,00	
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.265.800,00	975.028,41	-290.771,59	0,00	0,00	290.771,59	128.489,24	
12	 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen 		64.800,00	285.450,26	220.650,26	215.993,09	0,00	-4.657,17	12.300,00	
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.590.600,00	1.542.608,86	-47.991,14	220.993,09	0,00	268.984,23	140.789,24	
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit		-990.600,00	-1.378.787,15	-388.187,15	-220.993,09	0,00	167.194,06	195.389,05	
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		-4.160.700,00	-3.449.913,31	710.786,69	-244.698,97	0,00	-955.485,66	-114.610,95	

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.10 Steuerung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		0,00	26.513,88	26.513,88	0,00	0,00	-26.513,88	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	2.932,09	2.932,09	0,00	0,00	-2.932,09	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		10.400,00	8.800,00	-1.600,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		10.400,00	38.245,97	27.845,97	0,00	0,00	-27.845,97	0,00
12	- Personalaufwendungen		199.400,00	232.679,82	33.279,82	0,00	0,00	-33.279,82	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		25.400,00	0,00	-25.400,00	0,00	0,00	25.400,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.400,00	23.118,31	21.718,31	0,00	0,00	-21.718,31	0,00
15	- Abschreibungen		400,00	46.613,40	46.213,40	0,00	0,00	-46.213,40	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		31.700,00	27.799,97	-3.900,03	0,00	0,00	3.900,03	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		258.300,00	330.211,50	71.911,50	0,00	0,00	-71.911,50	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-247.900,00	-291.965,53	-44.065,53	0,00	0,00	44.065,53	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		168.000,00	324.841,39	156.841,39	0,00	0,00	-156.841,39	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		2.800,00	32.875,86	30.075,86	0,00	0,00	-30.075,86	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		165.200,00	291.965,53	126.765,53	0,00	0,00	-126.765,53	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-82.700,00	0,00	82.700,00	0,00	0,00	-82.700,00	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
13	- Versorgungsaufwendungen		20.600,00	0,00	-20.600,00	0,00	0,00	20.600,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	348,55	348,55	0,00	0,00	-348,55	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	228,00	228,00	0,00	0,00	-228,00	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		20.600,00	576,55	-20.023,45	0,00	0,00	20.023,45	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-20.600,00	-576,55	20.023,45	0,00	0,00	-20.023,45	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0,00	25.876,55	25.876,55	0,00	0,00	-25.876,55	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		26.300,00	25.300,00	-1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-26.300,00	576,55	26.876,55	0,00	0,00	-26.876,55	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-46.900,00	0,00	46.900,00	0,00	0,00	-46.900,00	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.14 Zentrale Funktionen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		0,00	419,86	419,86	0,00	0,00	-419,86	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		0,00	419,86	419,86	0,00	0,00	-419,86	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		21.600,00	18.389,41	-3.210,59	0,00	0,00	3.210,59	0,00
17	- Transferaufwendungen		300,00	250,00	-50,00	0,00	0,00	50,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.300,00	2.877,98	577,98	0,00	0,00	-577,98	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		24.200,00	21.517,39	-2.682,61	0,00	0,00	2.682,61	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-24.200,00	-21.097,53	3.102,47	0,00	0,00	-3.102,47	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0,00	44.197,92	44.197,92	0,00	0,00	-44.197,92	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		44.200,00	23.100,39	-21.099,61	0,00	0,00	21.099,61	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-44.200,00	21.097,53	65.297,53	0,00	0,00	-65.297,53	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-68.400,00	0,00	68.400,00	0,00	0,00	-68.400,00	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.20 Organisation und EDV

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	6.600,00	6.600,00	0,00	0,00	-6.600,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		0,00	6.600,00	6.600,00	0,00	0,00	-6.600,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		41.300,00	37.626,52	-3.673,48	0,00	0,00	3.673,48	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	18.086,47	18.086,47	0,00	0,00	-18.086,47	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		8.500,00	15.496,83	6.996,83	0,00	0,00	-6.996,83	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		49.800,00	71.209,82	21.409,82	0,00	0,00	-21.409,82	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-49.800,00	-64.609,82	-14.809,82	0,00	0,00	14.809,82	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0,00	102.809,82	102.809,82	0,00	0,00	-102.809,82	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		37.000,00	38.200,00	1.200,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-37.000,00	64.609,82	101.609,82	0,00	0,00	-101.609,82	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-86.800,00	0,00	86.800,00	0,00	0,00	-86.800,00	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr			
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR			
		1	2	3	4	5	6	7	8			
	Produkt: 11200500-Betrieb und Bereitstellung der EDV- und Kommunikationsanlagen Maßnahme: 001-Allgemein											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		20.000,00	21.665,07	1.665,07	0,00	0,00	-1.665,07	0,00			
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		20.000,00	21.665,07	1.665,07	0,00	0,00	-1.665,07	0,00			
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-20.000,00	-21.665,07	-1.665,07	0,00	0,00	1.665,07	0,00			
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-20.000,00	-21.665,07	-1.665,07	0,00	0,00	1.665,07	0,00			

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.21 Personalwesen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		57.200,00	63.900,00	6.700,00	0,00	0,00	-6.700,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		57.200,00	63.900,00	6.700,00	0,00	0,00	-6.700,00	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	243.622,23	243.622,23	10.024,25	0,00	-233.597,98	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		43.100,00	52.512,10	9.412,10	0,00	0,00	-9.412,10	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		81.200,00	84.254,31	3.054,31	0,00	0,00	-3.054,31	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		124.300,00	380.388,64	256.088,64	10.024,25	0,00	-246.064,39	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-67.100,00	-316.488,64	-249.388,64	-10.024,25	0,00	239.364,39	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		77.400,00	73.866,41	-3.533,59	0,00	0,00	3.533,59	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		8.800,00	1.000,00	-7.800,00	0,00	0,00	7.800,00	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		68.600,00	72.866,41	4.266,41	0,00	0,00	-4.266,41	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		1.500,00	-243.622,23	-245.122,23	-10.024,25	0,00	235.097,98	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.22 Finanzverwaltung Kasse

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		400,00	6.742,05	6.342,05	0,00	0,00	-6.342,05	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		43.800,00	43.400,00	-400,00	0,00	0,00	400,00	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		6.000,00	9.197,42	3.197,42	0,00	0,00	-3.197,42	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		50.200,00	59.339,47	9.139,47	0,00	0,00	-9.139,47	0,00
12	- Personalaufwendungen		280.200,00	283.364,57	3.164,57	0,00	0,00	-3.164,57	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		39.300,00	0,00	-39.300,00	0,00	0,00	39.300,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		23.500,00	14.673,97	-8.826,03	0,00	0,00	8.826,03	0,00
15	- Abschreibungen		200,00	7.562,98	7.362,98	0,00	0,00	-7.362,98	0,00
17	- Transferaufwendungen		4.500,00	4.430,25	-69,75	0,00	0,00	69,75	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		10.100,00	8.402,52	-1.697,48	0,00	0,00	1.697,48	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		357.800,00	318.434,29	-39.365,71	0,00	0,00	39.365,71	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-307.600,00	-259.094,82	48.505,18	0,00	0,00	-48.505,18	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		157.300,00	288.002,69	130.702,69	0,00	0,00	-130.702,69	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		20.000,00	28.907,87	8.907,87	0,00	0,00	-8.907,87	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		137.300,00	259.094,82	121.794,82	0,00	0,00	-121.794,82	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-170.300,00	0,00	170.300,00	0,00	0,00	-170.300,00	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr		
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
	odukt: 11220000-Allgemeine Finanzverwaltung ßnahme: 001-Allgemein										
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0,00	11.331,78	11.331,78	0,00	0,00	-11.331,78	0,00		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	11.331,78	11.331,78	0,00	0,00	-11.331,78	0,00		
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		0,00	-11.331,78	-11.331,78	0,00	0,00	11.331,78	0,00		
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		0,00	-11.331,78	-11.331,78	0,00	0,00	11.331,78	0,00		

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.24 Grundstücks- und Gebäudemanagement Techn.

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	(Sp. 3 - 2) EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		95.000,00	0,00	-95.000,00	0,00	0,00	95.000,00	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		145.400,00	0,00	-145.400,00	0,00	0,00	145.400,00	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		66.000,00	0,00	-66.000,00	0,00	0,00	66.000,00	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		25.000,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		24.700,00	0,00	-24.700,00	0,00	0,00	24.700,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		356.100,00	0,00	-356.100,00	0,00	0,00	356.100,00	0,00
12	- Personalaufwendungen		555.500,00	0,00	-555.500,00	0,00	0,00	555.500,00	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		8.800,00	0,00	-8.800,00	0,00	0,00	8.800,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		948.500,00	42.540,06	-905.959,94	-97.767,02	0,00	808.192,92	367.315,67
15	- Abschreibungen		401.200,00	0,00	-401.200,00	0,00	0,00	401.200,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		3.600,00	0,00	-3.600,00	0,00	0,00	3.600,00	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		1.917.600,00	42.540,06	-1.875.059,94	-97.767,02	0,00	1.777.292,92	367.315,67
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-1.561.500,00	-42.540,06	1.518.959,94	97.767,02	0,00	-1.421.192,92	-367.315,67
21	+ Erträge aus internen Leistungen		1.441.400,00	0,00	-1.441.400,00	0,00	0,00	1.441.400,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		107.100,00	0,00	-107.100,00	0,00	0,00	107.100,00	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		1.700,00	0,00	-1.700,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		1.332.600,00	0,00	-1.332.600,00	0,00	0,00	1.332.600,00	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-228.900,00	-42.540,06	186.359,94	97.767,02	0,00	-88.592,92	-367.315,67

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod: Maßn	ukt: 11240100-Rathausneukonzeption ahme: 003-Rathausneukonzeption								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		500.000,00	163.821,71	-336.178,29	0,00	0,00	336.178,29	336.178,29
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		500.000,00	163.821,71	-336.178,29	0,00	0,00	336.178,29	336.178,29
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.245.800,00	975.028,41	-270.771,59	0,00	0,00	270.771,59	108.489,24
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		12.300,00	0,00	-12.300,00	0,00	0,00	12.300,00	12.300,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.258.100,00	975.028,41	-283.071,59	0,00	0,00	283.071,59	120.789,24
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-758.100,00	-811.206,70	-53.106,70	0,00	0,00	53.106,70	215.389,05
15	- Aktivierte Eigenleistungen		0,00	29.900,00	29.900,00	0,00	0,00	-29.900,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-758.100,00	-841.106,70	-83.006,70	0,00	0,00	83.006,70	215.389,05

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.25 Bauhof

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		2.600,00	2.881,00	281,00	0,00	0,00	-281,00	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		7.000,00	28.035,83	21.035,83	0,00	0,00	-21.035,83	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		9.400,00	0,00	-9.400,00	-5.235,81	0,00	4.164,19	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		19.000,00	30.916,83	11.916,83	-5.235,81	0,00	-17.152,64	0,00
12	- Personalaufwendungen		681.800,00	648.915,38	-32.884,62	0,00	0,00	32.884,62	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		84.600,00	107.361,06	22.761,06	13.681,63	0,00	-9.079,43	0,00
15	- Abschreibungen		20.700,00	40.825,32	20.125,32	0,00	0,00	-20.125,32	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		7.700,00	4.781,37	-2.918,63	0,00	0,00	2.918,63	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		794.800,00	801.883,13	7.083,13	13.681,63	0,00	6.598,50	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-775.800,00	-770.966,30	4.833,70	-18.917,44	0,00	-23.751,14	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		856.700,00	797.236,10	-59.463,90	0,00	0,00	59.463,90	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		67.000,00	15.349,31	-51.650,69	0,00	0,00	51.650,69	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		6.200,00	10.920,49	4.720,49	0,00	0,00	-4.720,49	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		783.500,00	770.966,30	-12.533,70	0,00	0,00	12.533,70	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		7.700,00	0,00	-7.700,00	-18.917,44	0,00	-11.217,44	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod Maßr	ukt: 11250000-Bauhof ahme: 001-Allgemein								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		32.500,00	248.493,09	215.993,09	215.993,09	0,00	0,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		52.500,00	248.493,09	195.993,09	215.993,09	0,00	20.000,00	20.000,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-52.500,00	-248.493,09	-195.993,09	-215.993,09	0,00	-20.000,00	-20.000,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-52.500,00	-248.493,09	-195.993,09	-215.993,09	0,00	-20.000,00	-20.000,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.26 Zentrale Dienstleistungen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		200,00	126,50	-73,50	0,00	0,00	73,50	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		200,00	126,50	-73,50	0,00	0,00	73,50	0,00
12	- Personalaufwendungen		64.900,00	71.282,35	6.382,35	0,00	0,00	-6.382,35	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		400,00	777,80	377,80	0,00	0,00	-377,80	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	775,82	775,82	0,00	0,00	-775,82	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		54.600,00	49.390,77	-5.209,23	0,00	0,00	5.209,23	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		119.900,00	122.226,74	2.326,74	0,00	0,00	-2.326,74	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-119.700,00	-122.100,24	-2.400,24	0,00	0,00	2.400,24	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		22.700,00	129.500,24	106.800,24	0,00	0,00	-106.800,24	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		11.900,00	7.400,00	-4.500,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		10.800,00	122.100,24	111.300,24	0,00	0,00	-111.300,24	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-108.900,00	0,00	108.900,00	0,00	0,00	-108.900,00	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	2010
	nahme: 001-Allgemein	eistungen							
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0,00	3.960,32	3.960,32	0,00	0,00	-3.960,32	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	3.960,32	3.960,32	0,00	0,00	-3.960,32	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		0,00	-3.960,32	-3.960,32	0,00	0,00	3.960,32	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		0,00	-3.960,32	-3.960,32	0,00	0,00	3.960,32	0,00

Gemeinde Bühlertal Haushaltsjahr 2018

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
12	- Personalaufwendungen		121.800,00	121.511,86	-288,14	0,00	0,00	288,14	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		11.200,00	3.682,77	-7.517,23	-1.973,18	0,00	5.544,05	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	556,74	556,74	0,00	0,00	-556,74	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		133.000,00	125.751,37	-7.248,63	-1.973,18	0,00	5.275,45	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-133.000,00	-125.751,37	7.248,63	1.973,18	0,00	-5.275,45	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		98.200,00	126.151,37	27.951,37	0,00	0,00	-27.951,37	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		9.600,00	400,00	-9.200,00	0,00	0,00	9.200,00	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		88.600,00	125.751,37	37.151,37	0,00	0,00	-37.151,37	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-44.400,00	0,00	44.400,00	1.973,18	0,00	-42.426,82	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.33 Grundstücksmanagement

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		5.900,00	7.291,87	1.391,87	0,00	0,00	-1.391,87	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		5.900,00	7.291,87	1.391,87	0,00	0,00	-1.391,87	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	797,66	797,66	0,00	0,00	-797,66	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		50.800,00	27.607,52	-23.192,48	0,00	0,00	23.192,48	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	1.114,03	1.114,03	0,00	0,00	-1.114,03	0,00
17	- Transferaufwendungen		0,00	54,60	54,60	0,00	0,00	-54,60	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.600,00	356,85	-1.243,15	0,00	0,00	1.243,15	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		52.400,00	29.930,66	-22.469,34	0,00	0,00	22.469,34	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-46.500,00	-22.638,79	23.861,21	0,00	0,00	-23.861,21	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		179.400,00	35.764,06	-143.635,94	0,00	0,00	143.635,94	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-179.400,00	-35.764,06	143.635,94	0,00	0,00	-143.635,94	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-225.900,00	-58.402,85	167.497,15	0,00	0,00	-167.497,15	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod: Maßn	ıkt: 11330100-Abwicklung von Grundstücksgeschäften ahme: 001-Allgemein								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
7	 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 		260.000,00	15,00	-259.985,00	0,00	0,00	259.985,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		260.000,00	15,00	-259.985,00	0,00	0,00	259.985,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-160.000,00	-15,00	159.985,00	0,00	0,00	-159.985,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-160.000,00	-15,00	159.985,00	0,00	0,00	-159.985,00	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2017	2018	2018	(5): 5 -/	9	2017	g	
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod: Maßn	ıkt: 11330100-Abwicklung von Grundstücksgeschäften ahme: 004-Erwerb Anwesen Liehenbachstr. 7								
7	 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 		0,00	282.115,19	282.115,19	5.000,00	0,00	-277.115,19	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	282.115,19	282.115,19	5.000,00	0,00	-277.115,19	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		0,00	-282.115,19	-282.115,19	-5.000,00	0,00	277.115,19	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		0,00	-282.115,19	-282.115,19	-5.000,00	0,00	277.115,19	0,00

Anlage 23 (zu § 51 i. V. m. § 4 Abs. 3 GemHVO) Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.32 Abgabewesen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		100,00	140,00	40,00	0,00	0,00	-40,00	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	200,00	200,00	0,00	0,00	-200,00	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		20.000,00	11.552,00	-8.448,00	0,00	0,00	8.448,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		20.100,00	11.892,00	-8.208,00	0,00	0,00	8.208,00	0,00
12	- Personalaufwendungen		31.500,00	33.125,14	1.625,14	0,00	0,00	-1.625,14	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.800,00	264,53	-1.535,47	0,00	0,00	1.535,47	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		21.000,00	2.628,88	-18.371,12	0,00	0,00	18.371,12	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		54.300,00	36.018,55	-18.281,45	0,00	0,00	18.281,45	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-34.200,00	-24.126,55	10.073,45	0,00	0,00	-10.073,45	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		27.800,00	42.021,60	14.221,60	0,00	0,00	-14.221,60	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		50.900,00	17.895,05	-33.004,95	0,00	0,00	33.004,95	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-23.100,00	24.126,55	47.226,55	0,00	0,00	-47.226,55	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-57.300,00	0,00	57.300,00	0,00	0,00	-57.300,00	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 2 Bürgerservice und öffentliche Sicherheit

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		5.700,00	7.070,00	1.370,00	0,00	0,00	-1.370,00	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		13.400,00	16.711,26	3.311,26	0,00	0,00	-3.311,26	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		81.300,00	115.864,19	34.564,19	0,00	0,00	-34.564,19	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		5.900,00	20.034,51	14.134,51	0,00	0,00	-14.134,51	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	2.696,46	2.696,46	0,00	0,00	-2.696,46	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		4.800,00	0,00	-4.800,00	0,00	0,00	4.800,00	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		4.000,00	16.210,13	12.210,13	0,00	0,00	-12.210,13	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		115.100,00	178.586,55	63.486,55	0,00	0,00	-63.486,55	0,00
12	- Personalaufwendungen		359.100,00	386.338,56	27.238,56	0,00	0,00	-27.238,56	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		87.600,00	0,00	-87.600,00	0,00	0,00	87.600,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		174.400,00	212.542,66	38.142,66	10.311,12	0,00	-27.831,54	0,00
15	- Abschreibungen		66.000,00	81.699,48	15.699,48	0,00	0,00	-15.699,48	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		77.400,00	99.888,20	22.488,20	3.309,12	0,00	-19.179,08	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		764.500,00	780.468,90	15.968,90	13.620,24	0,00	-2.348,66	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-649.400,00	-601.882,35	47.517,65	-13.620,24	0,00	-61.137,89	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		207.900,00	187.700,00	-20.200,00	0,00	0,00	20.200,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		181.400,00	248.513,96	67.113,96	0,00	0,00	-67.113,96	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		26.500,00	-60.813,96	-87.313,96	0,00	0,00	87.313,96	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-622.900,00	-662.696,31	-39.796,31	-13.620,24	0,00	26.176,07	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 2 Bürgerservice und öffentliche Sicherheit

Nr.	Teilfinanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		96.900,00	158.362,02	61.462,02	0,00	0,00	-61.462,02	0,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		661.200,00	663.293,79	2.093,79	13.620,24	0,00	11.526,45	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		-564.300,00	-504.931,77	59.368,23	-13.620,24	0,00	-72.988,47	0,00
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		72.000,00	24.320,00	-47.680,00	0,00	0,00	47.680,00	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		72.000,00	24.320,00	-47.680,00	0,00	0,00	47.680,00	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000,00	40.230,36	-9.769,64	0,00	0,00	9.769,64	9.769,64
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		457.200,00	13.555,90	-443.644,10	0,00	0,00	443.644,10	427.537,27
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		507.200,00	53.786,26	-453.413,74	0,00	0,00	453.413,74	437.306,91
17	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit		-435.200,00	-29.466,26	405.733,74	0,00	0,00	-405.733,74	-437.306,91
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		-999.500,00	-534.398,03	465.101,97	-13.620,24	0,00	-478.722,21	-437.306,91

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.10 Wahlen und Statistik

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		EUR		-	EUK	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	2.106,46	2.106,46	0,00	0,00	-2.106,46	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		0,00	2.106,46	2.106,46	0,00	0,00	-2.106,46	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		600,00	1.078,08	478,08	0,00	0,00	-478,08	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	216,65	216,65	0,00	0,00	-216,65	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	366,10	366,10	0,00	0,00	-366,10	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		600,00	1.660,83	1.060,83	0,00	0,00	-1.060,83	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-600,00	445,63	1.045,63	0,00	0,00	-1.045,63	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		22.100,00	794,49	-21.305,51	0,00	0,00	21.305,51	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-22.100,00	-794,49	21.305,51	0,00	0,00	-21.305,51	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-22.700,00	-348,86	22.351,14	0,00	0,00	-22.351,14	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr			
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR			
		1	2	3	4	5	6	7	8			
	rodukt: 12100000-Wahlen und Statistik aßnahme: 001-Allgemein											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		4.700,00	3.714,00	-986,00	0,00	0,00	986,00	0,00			
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		4.700,00	3.714,00	-986,00	0,00	0,00	986,00	0,00			
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-4.700,00	-3.714,00	986,00	0,00	0,00	-986,00	0,00			
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-4.700,00	-3.714,00	986,00	0,00	0,00	-986,00	0,00			

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.20 Ordnungswesen

12.20 Granding Grocoti											
Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr		
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		8.000,00	10.255,00	2.255,00	0,00	0,00	-2.255,00	0,00		
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		2.000,00	828,48	-1.171,52	0,00	0,00	1.171,52	0,00		
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		4.000,00	16.210,13	12.210,13	0,00	0,00	-12.210,13	0,00		
11	= Anteilige ordentliche Erträge		14.000,00	27.293,61	13.293,61	0,00	0,00	-13.293,61	0,00		
12	- Personalaufwendungen		111.900,00	127.727,17	15.827,17	0,00	0,00	-15.827,17	0,00		
13	- Versorgungsaufwendungen		26.500,00	0,00	-26.500,00	0,00	0,00	26.500,00	0,00		
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		12.500,00	5.718,86	-6.781,14	0,00	0,00	6.781,14	0,00		
15	- Abschreibungen		0,00	186,87	186,87	0,00	0,00	-186,87	0,00		
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		5.000,00	6.836,68	1.836,68	0,00	0,00	-1.836,68	0,00		
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		155.900,00	140.469,58	-15.430,42	0,00	0,00	15.430,42	0,00		
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-141.900,00	-113.175,97	28.724,03	0,00	0,00	-28.724,03	0,00		
21	+ Erträge aus internen Leistungen		77.500,00	74.000,00	-3.500,00	0,00	0,00	3.500,00	0,00		
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		41.400,00	94.676,15	53.276,15	0,00	0,00	-53.276,15	0,00		
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		36.100,00	-20.676,15	-56.776,15	0,00	0,00	56.776,15	0,00		
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-105.800,00	-133.852,12	-28.052,12	0,00	0,00	28.052,12	0,00		

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.21 Verkehrswesen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		4.800,00	0,00	-4.800,00	0,00	0,00	4.800,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		4.800,00	0,00	-4.800,00	0,00	0,00	4.800,00	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	31.831,35	31.831,35	0,00	0,00	-31.831,35	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		0,00	31.831,35	31.831,35	0,00	0,00	-31.831,35	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		4.800,00	-31.831,35	-36.631,35	0,00	0,00	36.631,35	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		31.000,00	27.100,00	-3.900,00	0,00	0,00	3.900,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		17.500,00	17.071,08	-428,92	0,00	0,00	428,92	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		13.500,00	10.028,92	-3.471,08	0,00	0,00	3.471,08	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		18.300,00	-21.802,43	-40.102,43	0,00	0,00	40.102,43	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.22 Einwohnerwesen und Bürgerservice

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		35.000,00	43.617,11	8.617,11	0,00	0,00	-8.617,11	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		3.000,00	3.988,58	988,58	0,00	0,00	-988,58	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		38.000,00	47.605,69	9.605,69	0,00	0,00	-9.605,69	0,00
12	- Personalaufwendungen		53.000,00	49.726,82	-3.273,18	0,00	0,00	3.273,18	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.600,00	22.961,14	-2.638,86	0,00	0,00	2.638,86	0,00
15	- Abschreibungen		100,00	110,96	10,96	0,00	0,00	-10,96	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		35.200,00	31.523,42	-3.676,58	0,00	0,00	3.676,58	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		113.900,00	104.322,34	-9.577,66	0,00	0,00	9.577,66	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-75.900,00	-56.716,65	19.183,35	0,00	0,00	-19.183,35	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		18.400,00	0,00	-18.400,00	0,00	0,00	18.400,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		28.400,00	45.614,38	17.214,38	0,00	0,00	-17.214,38	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-10.000,00	-45.614,38	-35.614,38	0,00	0,00	35.614,38	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-85.900,00	-102.331,03	-16.431,03	0,00	0,00	16.431,03	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.23 Personenstandswesen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		7.500,00	8.935,00	1.435,00	0,00	0,00	-1.435,00	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		300,00	711,00	411,00	0,00	0,00	-411,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		7.800,00	9.646,00	1.846,00	0,00	0,00	-1.846,00	0,00
12	- Personalaufwendungen		75.600,00	72.998,53	-2.601,47	0,00	0,00	2.601,47	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		61.100,00	0,00	-61.100,00	0,00	0,00	61.100,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.500,00	7.319,62	1.819,62	0,00	0,00	-1.819,62	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	430,80	430,80	0,00	0,00	-430,80	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.200,00	2.195,03	995,03	0,00	0,00	-995,03	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		143.400,00	82.943,98	-60.456,02	0,00	0,00	60.456,02	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-135.600,00	-73.297,98	62.302,02	0,00	0,00	-62.302,02	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		55.300,00	54.400,00	-900,00	0,00	0,00	900,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		7.300,00	14.152,87	6.852,87	0,00	0,00	-6.852,87	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		48.000,00	40.247,13	-7.752,87	0,00	0,00	7.752,87	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-87.600,00	-33.050,85	54.549,15	0,00	0,00	-54.549,15	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.24 Kommunales Grundbuchwesen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis 2017	Fortgeschrieb. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		800,00	38,40	-761,60	0,00	0,00	761,60	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		600,00	0,00	-600,00	0,00	0,00	600,00	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	590,00	590,00	0,00	0,00	-590,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		1.400,00	628,40	-771,60	0,00	0,00	771,60	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	299,50	299,50	0,00	0,00	-299,50	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	4,00	4,00	0,00	0,00	-4,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		300,00	0,00	-300,00	0,00	0,00	300,00	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		300,00	303,50	3,50	0,00	0,00	-3,50	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		1.100,00	324,90	-775,10	0,00	0,00	775,10	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		19.400,00	24.269,99	4.869,99	0,00	0,00	-4.869,99	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-19.400,00	-24.269,99	-4.869,99	0,00	0,00	4.869,99	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-18.300,00	-23.945,09	-5.645,09	0,00	0,00	5.645,09	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.25 Sozialversicherung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
12	- Personalaufwendungen		118.600,00	104.054,69	-14.545,31	0,00	0,00	14.545,31	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		200,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	200,00	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	75,96	75,96	0,00	0,00	-75,96	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	5.816,76	5.816,76	3.309,12	0,00	-2.507,64	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		118.800,00	109.947,41	-8.852,59	3.309,12	0,00	12.161,71	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-118.800,00	-109.947,41	8.852,59	-3.309,12	0,00	-12.161,71	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		25.700,00	32.200,00	6.500,00	0,00	0,00	-6.500,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		2.100,00	25.880,47	23.780,47	0,00	0,00	-23.780,47	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		23.600,00	6.319,53	-17.280,47	0,00	0,00	17.280,47	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-95.200,00	-103.627,88	-8.427,88	-3.309,12	0,00	5.118,76	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.60 Brandschutz

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		5.700,00	7.070,00	1.370,00	0,00	0,00	-1.370,00	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		13.400,00	16.711,26	3.311,26	0,00	0,00	-3.311,26	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		30.000,00	53.018,68	23.018,68	0,00	0,00	-23.018,68	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	14.506,45	14.506,45	0,00	0,00	-14.506,45	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		49.100,00	91.306,39	42.206,39	0,00	0,00	-42.206,39	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		130.000,00	175.165,46	45.165,46	10.311,12	0,00	-34.854,34	0,00
15	- Abschreibungen		65.900,00	80.674,24	14.774,24	0,00	0,00	-14.774,24	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		35.700,00	53.150,21	17.450,21	0,00	0,00	-17.450,21	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		231.600,00	308.989,91	77.389,91	10.311,12	0,00	-67.078,79	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-182.500,00	-217.683,52	-35.183,52	-10.311,12	0,00	24.872,40	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		43.200,00	26.054,53	-17.145,47	0,00	0,00	17.145,47	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-43.200,00	-26.054,53	17.145,47	0,00	0,00	-17.145,47	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-225.700,00	-243.738,05	-18.038,05	-10.311,12	0,00	7.726,93	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod: Maßn	ukt: 12600000-Brandschutz ahme: 001-Allgemein								
9	 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen 		17.500,00	2.379,17	-15.120,83	0,00	0,00	15.120,83	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		17.500,00	2.379,17	-15.120,83	0,00	0,00	15.120,83	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-17.500,00	-2.379,17	15.120,83	0,00	0,00	-15.120,83	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-17.500,00	-2.379,17	15.120,83	0,00	0,00	-15.120,83	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod: Maßn	ukt: 12600000-Brandschutz ahme: 002-Anbau Feuerwehrgerätehaus								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000,00	40.230,36	-9.769,64	0,00	0,00	9.769,64	9.769,64
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		50.000,00	40.230,36	-9.769,64	0,00	0,00	9.769,64	9.769,64
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-50.000,00	-40.230,36	9.769,64	0,00	0,00	-9.769,64	-9.769,64
15	- Aktivierte Eigenleistungen		0,00	4.100,00	4.100,00	0,00	0,00	-4.100,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-50.000,00	-44.330,36	5.669,64	0,00	0,00	-5.669,64	-9.769,64
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ	ukt: 12600000-Brandschutz ahme: 003-Feuerwehrfahrzeug Gerätewagen GW-T		-					•	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	12.320,00	12.320,00	0,00	0,00	-12.320,00	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	12.320,00	12.320,00	0,00	0,00	-12.320,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		0,00	12.320,00	12.320,00	0,00	0,00	-12.320,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		0,00	12.320,00	12.320,00	0,00	0,00	-12.320,00	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod Maßr	ukt: 12600000-Brandschutz nahme: 004-Löschfahrzeug LF 10								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		72.000,00	12.000,00	-60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		72.000,00	12.000,00	-60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		435.000,00	7.462,73	-427.537,27	0,00	0,00	427.537,27	427.537,27
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		435.000,00	7.462,73	-427.537,27	0,00	0,00	427.537,27	427.537,27
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-363.000,00	4.537,27	367.537,27	0,00	0,00	-367.537,27	-427.537,27
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-363.000,00	4.537,27	367.537,27	0,00	0,00	-367.537,27	-427.537,27

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 3 Bildung, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		1.188.500,00	1.433.780,43	245.280,43	37.000,00	0,00	-208.280,43	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		6.200,00	131.855,62	125.655,62	0,00	0,00	-125.655,62	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		65.500,00	69.176,03	3.676,03	0,00	0,00	-3.676,03	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		275.600,00	433.612,22	158.012,22	0,00	0,00	-158.012,22	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		16.700,00	49.599,62	32.899,62	0,00	0,00	-32.899,62	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		12.000,00	12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		1.564.500,00	2.130.023,92	565.523,92	37.000,00	0,00	-528.523,92	0,00
12	- Personalaufwendungen		281.600,00	714.482,91	432.882,91	19.487,32	0,00	-413.395,59	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		503.400,00	924.848,49	421.448,49	29.221,90	0,00	-392.226,59	0,00
15	- Abschreibungen		85.500,00	430.076,40	344.576,40	0,00	0,00	-344.576,40	0,00
17	- Transferaufwendungen		2.030.800,00	2.222.422,84	191.622,84	-42.003,09	0,00	-233.625,93	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		161.700,00	150.469,83	-11.230,17	0,00	0,00	11.230,17	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		3.063.000,00	4.442.300,47	1.379.300,47	6.706,13	0,00	-1.372.594,34	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-1.498.500,00	-2.312.276,55	-813.776,55	30.293,87	0,00	844.070,42	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		33.600,00	40.839,09	7.239,09	0,00	0,00	-7.239,09	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		1.456.000,00	742.270,69	-713.729,31	0,00	0,00	713.729,31	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		193.300,00	192.916,39	-383,61	0,00	0,00	383,61	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-1.615.700,00	-894.347,99	721.352,01	0,00	0,00	-721.352,01	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-3.114.200,00	-3.206.624,54	-92.424,54	30.293,87	0,00	122.718,41	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 3 Bildung, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Teilfinanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.558.300,00	1.820.840,73	262.540,73	0,00	0,00	-262.540,73	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.977.500,00	3.689.194,44	711.694,44	48.709,22	0,00	-662.985,22	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		-1.419.200,00	-1.868.353,71	-449.153,71	-48.709,22	0,00	400.444,49	0,00
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		223.500,00	0,00	-223.500,00	0,00	0,00	223.500,00	100.000,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		223.500,00	0,00	-223.500,00	0,00	0,00	223.500,00	100.000,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		340.000,00	173.307,54	-166.692,46	0,00	0,00	166.692,46	48.877,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		34.800,00	41.167,73	6.367,73	0,00	0,00	-6.367,73	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		156.600,00	10.178,74	-146.421,26	0,00	0,00	146.421,26	18.880,72
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		531.400,00	224.654,01	-306.745,99	0,00	0,00	306.745,99	67.757,72
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit		-307.900,00	-224.654,01	83.245,99	0,00	0,00	-83.245,99	32.242,28
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		-1.727.100,00	-2.093.007,72	-365.907,72	-48.709,22	0,00	317.198,50	32.242,28

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10 Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		246.200,00	254.083,93	7.883,93	0,00	0,00	-7.883,93	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		0,00	53.008,23	53.008,23	0,00	0,00	-53.008,23	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		70.100,00	75.448,71	5.348,71	0,00	0,00	-5.348,71	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	4.063,30	4.063,30	0,00	0,00	-4.063,30	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		316.300,00	386.604,17	70.304,17	0,00	0,00	-70.304,17	0,00
12	- Personalaufwendungen		133.600,00	380.518,64	246.918,64	0,00	0,00	-246.918,64	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		114.200,00	279.185,57	164.985,57	0,00	0,00	-164.985,57	0,00
15	- Abschreibungen		14.500,00	134.212,94	119.712,94	0,00	0,00	-119.712,94	0,00
17	- Transferaufwendungen		400,00	3.960,00	3.560,00	0,00	0,00	-3.560,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		85.000,00	80.363,02	-4.636,98	0,00	0,00	4.636,98	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		347.700,00	878.240,17	530.540,17	0,00	0,00	-530.540,17	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-31.400,00	-491.636,00	-460.236,00	0,00	0,00	460.236,00	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		16.500,00	19.555,50	3.055,50	0,00	0,00	-3.055,50	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		767.200,00	285.583,17	-481.616,83	0,00	0,00	481.616,83	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-750.700,00	-266.027,67	484.672,33	0,00	0,00	-484.672,33	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-782.100,00	-757.663,67	24.436,33	0,00	0,00	-24.436,33	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10.0100 Grundschulen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	34.900,00	31.939,93	-2.960,07	0,00	0,00	2.960,07	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0,00	44.082,21	44.082,21	0,00	0,00	-44.082,21	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	70.000,00	72.945,50	2.945,50	0,00	0,00	-2.945,50	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	63,30	63,30	0,00	0,00	-63,30	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	104.900,00	149.030,94	44.130,94	0,00	0,00	-44.130,94	0,00
12	- Personalaufwendungen	0,00	112.100,00	241.913,45	129.813,45	0,00	0,00	-129.813,45	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	64.500,00	141.139,30	76.639,30	0,00	0,00	-76.639,30	0,00
15	- Abschreibungen	0,00	3.900,00	90.570,51	86.670,51	0,00	0,00	-86.670,51	0,00
17	- Transferaufwendungen	0,00	400,00	3.960,00	3.560,00	0,00	0,00	-3.560,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	48.800,00	42.652,18	-6.147,82	0,00	0,00	6.147,82	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	229.700,00	520.235,44	290.535,44	0,00	0,00	-290.535,44	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	-124.800,00	-371.204,50	-246.404,50	0,00	0,00	246.404,50	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-124.800,00	-371.204,50	-246.404,50	0,00	0,00	246.404,50	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10.0200 Werkrealschule

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	40.700,00	40.672,00	-28,00	0,00	0,00	28,00	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	539,89	539,89	0,00	0,00	-539,89	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	40.700,00	41.211,89	511,89	0,00	0,00	-511,89	0,00
12	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	17.460,83	17.460,83	0,00	0,00	-17.460,83	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.100,00	17.581,33	11.481,33	0,00	0,00	-11.481,33	0,00
15	- Abschreibungen	0,00	900,00	0,00	-900,00	0,00	0,00	900,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	5.600,00	6.817,42	1.217,42	0,00	0,00	-1.217,42	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	12.600,00	41.859,58	29.259,58	0,00	0,00	-29.259,58	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	28.100,00	-647,69	-28.747,69	0,00	0,00	28.747,69	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	28.100,00	-647,69	-28.747,69	0,00	0,00	28.747,69	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10.0400 Realschule

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	170.600,00	181.472,00	10.872,00	0,00	0,00	-10.872,00	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0,00	8.926,02	8.926,02	0,00	0,00	-8.926,02	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	1.963,32	1.863,32	0,00	0,00	-1.863,32	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	4.000,00	4.000,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	170.700,00	196.361,34	25.661,34	0,00	0,00	-25.661,34	0,00
12	- Personalaufwendungen	0,00	21.500,00	121.144,36	99.644,36	0,00	0,00	-99.644,36	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	43.600,00	120.464,94	76.864,94	0,00	0,00	-76.864,94	0,00
15	- Abschreibungen	0,00	9.700,00	43.642,43	33.942,43	0,00	0,00	-33.942,43	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	30.600,00	30.893,42	293,42	0,00	0,00	-293,42	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	105.400,00	316.145,15	210.745,15	0,00	0,00	-210.745,15	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	65.300,00	-119.783,81	-185.083,81	0,00	0,00	185.083,81	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	65.300,00	-119.783,81	-185.083,81	0,00	0,00	185.083,81	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ukt: 21100100-Grundschulen ahme: 002-Schofer-Schule								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		10.000,00	8.941,98	-1.058,02	0,00	0,00	1.058,02	0,00
9	 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen 		8.700,00	10.422,47	1.722,47	0,00	0,00	-1.722,47	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		18.700,00	19.364,45	664,45	0,00	0,00	-664,45	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-8.700,00	-19.364,45	-10.664,45	0,00	0,00	10.664,45	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-8.700,00	-19.364,45	-10.664,45	0,00	0,00	10.664,45	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ukt: 21100100-Grundschulen ahme: 003-Höll-Schule								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		8.100,00	1.159,00	-6.941,00	0,00	0,00	6.941,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		8.100,00	1.159,00	-6.941,00	0,00	0,00	6.941,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-8.100,00	-1.159,00	6.941,00	0,00	0,00	-6.941,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-8.100,00	-1.159,00	6.941,00	0,00	0,00	-6.941,00	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr			
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR			
		1	2	3	4	5	6	7	8			
	rodukt: 21100200-Werkrealschule laßnahme: 001-Allgemein											
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00			
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00			
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00			
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00			

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr		
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
	odukt: 21100400-Realschule aßnahme: 001-Allgemein										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000,00	12.500,88	-47.499,12	0,00	0,00	47.499,12	0,00		
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		4.000,00	28.077,26	24.077,26	0,00	0,00	-24.077,26	0,00		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		64.000,00	40.578,14	-23.421,86	0,00	0,00	23.421,86	0,00		
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-64.000,00	-40.578,14	23.421,86	0,00	0,00	-23.421,86	0,00		
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-64.000,00	-40.578,14	23.421,86	0,00	0,00	-23.421,86	0,00		

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.40 Schülerbezogene Leistungen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		LUK	LOK	EUK	LOK	EUK	EOK	-	EUK
		1	2	3	4	5	6	7	8
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		24.800,00	24.745,07	-54,93	0,00	0,00	54,93	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		24.800,00	24.745,07	-54,93	0,00	0,00	54,93	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-24.800,00	-24.745,07	54,93	0,00	0,00	-54,93	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		3.300,00	5.630,74	2.330,74	0,00	0,00	-2.330,74	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-3.300,00	-5.630,74	-2.330,74	0,00	0,00	2.330,74	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-28.100,00	-30.375,81	-2.275,81	0,00	0,00	2.275,81	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

25.20 Museum Geiserschmiede

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		0,00	18.205,13	18.205,13	0,00	0,00	-18.205,13	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		0,00	18.205,13	18.205,13	0,00	0,00	-18.205,13	0,00
12	- Personalaufwendungen		29.300,00	54.564,56	25.264,56	19.487,32	0,00	-5.777,24	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		8.300,00	16.854,59	8.554,59	0,00	0,00	-8.554,59	0,00
15	- Abschreibungen		500,00	28.427,62	27.927,62	0,00	0,00	-27.927,62	0,00
17	- Transferaufwendungen		200,00	150,00	-50,00	0,00	0,00	50,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		3.000,00	4.082,72	1.082,72	0,00	0,00	-1.082,72	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		41.300,00	104.079,49	62.779,49	19.487,32	0,00	-43.292,17	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-41.300,00	-85.874,36	-44.574,36	-19.487,32	0,00	25.087,04	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		46.700,00	40.957,32	-5.742,68	0,00	0,00	5.742,68	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-46.700,00	-40.957,32	5.742,68	0,00	0,00	-5.742,68	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-88.000,00	-126.831,68	-38.831,68	-19.487,32	0,00	19.344,36	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod Maßr	ukt: 25200000-Museum Geiserschmiede ahme: 001-Allgemein								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		190.000,00	123.048,54	-66.951,46	0,00	0,00	66.951,46	43.400,46
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		190.000,00	123.048,54	-66.951,46	0,00	0,00	66.951,46	43.400,46
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-90.000,00	-123.048,54	-33.048,54	0,00	0,00	33.048,54	56.599,54
15	- Aktivierte Eigenleistungen		0,00	4.700,00	4.700,00	0,00	0,00	-4.700,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-90.000,00	-127.748,54	-37.748,54	0,00	0,00	37.748,54	56.599,54

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

25.21 Archiv

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
	•	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
12	- Personalaufwendungen		24.700,00	24.167,38	-532,62	0,00	0,00	532,62	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	358,91	358,91	0,00	0,00	-358,91	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		18.000,00	17.818,62	-181,38	0,00	0,00	181,38	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		42.700,00	42.344,91	-355,09	0,00	0,00	355,09	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-42.700,00	-42.344,91	355,09	0,00	0,00	-355,09	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		14.000,00	13.900,00	-100,00	0,00	0,00	100,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		6.900,00	8.003,12	1.103,12	0,00	0,00	-1.103,12	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		7.100,00	5.896,88	-1.203,12	0,00	0,00	1.203,12	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-35.600,00	-36.448,03	-848,03	0,00	0,00	848,03	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr		
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
	rodukt: 25210000-Archiv laßnahme: 001-Allgemein										
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		6.500,00	0,00	-6.500,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		6.500,00	0,00	-6.500,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00		
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	0,00	-6.500,00	0,00		
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	0,00	-6.500,00	0,00		

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

28.10 Sonstige Kulturpflege

	20. To Constige Rultui phoge								
Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		0,00	22.180,57	22.180,57	0,00	0,00	-22.180,57	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		63.200,00	82.722,32	19.522,32	0,00	0,00	-19.522,32	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		14.300,00	15.671,93	1.371,93	0,00	0,00	-1.371,93	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		77.500,00	120.574,82	43.074,82	0,00	0,00	-43.074,82	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	150.299,82	150.299,82	0,00	0,00	-150.299,82	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		12.100,00	97.707,87	85.607,87	29.221,90	0,00	-56.385,97	0,00
15	- Abschreibungen		4.200,00	106.056,13	101.856,13	0,00	0,00	-101.856,13	0,00
17	- Transferaufwendungen		28.100,00	24.767,96	-3.332,04	0,00	0,00	3.332,04	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		12.300,00	7.641,33	-4.658,67	0,00	0,00	4.658,67	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		56.700,00	386.473,11	329.773,11	29.221,90	0,00	-300.551,21	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		20.800,00	-265.898,29	-286.698,29	-29.221,90	0,00	257.476,39	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		3.100,00	7.383,59	4.283,59	0,00	0,00	-4.283,59	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		346.500,00	123.395,28	-223.104,72	0,00	0,00	223.104,72	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		93.800,00	94.267,86	467,86	0,00	0,00	-467,86	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-437.200,00	-210.279,55	226.920,45	0,00	0,00	-226.920,45	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-416.400,00	-476.177,84	-59.777,84	-29.221,90	0,00	30.555,94	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

28.10.0400 Haus des Gastes

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0,00	8.169,04	8.169,04	0,00	0,00	-8.169,04	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	62.500,00	70.694,31	8.194,31	0,00	0,00	-8.194,31	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	14.300,00	15.671,93	1.371,93	0,00	0,00	-1.371,93	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	76.800,00	94.535,28	17.735,28	0,00	0,00	-17.735,28	0,00
12	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	150.299,82	150.299,82	0,00	0,00	-150.299,82	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.600,00	87.721,29	80.121,29	29.221,90	0,00	-50.899,39	0,00
15	- Abschreibungen	0,00	4.200,00	84.556,75	80.356,75	0,00	0,00	-80.356,75	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	11.300,00	7.524,00	-3.776,00	0,00	0,00	3.776,00	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	23.100,00	330.101,86	307.001,86	29.221,90	0,00	-277.779,96	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	53.700,00	-235.566,58	-289.266,58	-29.221,90	0,00	260.044,68	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten	0,00	93.800,00	94.267,86	467,86	0,00	0,00	-467,86	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	-93.800,00	-94.267,86	-467,86	0,00	0,00	467,86	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-40.100,00	-329.834,44	-289.734,44	-29.221,90	0,00	260.512,54	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr		
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
	odukt: 28100400-Haus des Gastes aßnahme: 001-Allgemein										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000,00	3.865,75	-1.134,25	0,00	0,00	1.134,25	0,00		
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.000,00	1.509,00	-491,00	0,00	0,00	491,00	0,00		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		7.000,00	5.374,75	-1.625,25	0,00	0,00	1.625,25	0,00		
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-7.000,00	-5.374,75	1.625,25	0,00	0,00	-1.625,25	0,00		
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-7.000,00	-5.374,75	1.625,25	0,00	0,00	-1.625,25	0,00		

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

31.40 Soziale Einrichtungen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		5.000,00	8.024,24	3.024,24	0,00	0,00	-3.024,24	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		128.000,00	253.755,25	125.755,25	0,00	0,00	-125.755,25	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	20.355,63	20.355,63	0,00	0,00	-20.355,63	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		12.000,00	12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		145.000,00	294.135,12	149.135,12	0,00	0,00	-149.135,12	0,00
12	- Personalaufwendungen		26.600,00	3.509,60	-23.090,40	0,00	0,00	23.090,40	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		165.000,00	241.237,40	76.237,40	0,00	0,00	-76.237,40	0,00
17	- Transferaufwendungen		12.000,00	32.355,63	20.355,63	0,00	0,00	-20.355,63	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		4.000,00	3.328,43	-671,57	0,00	0,00	671,57	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		207.600,00	280.431,06	72.831,06	0,00	0,00	-72.831,06	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-62.600,00	13.704,06	76.304,06	0,00	0,00	-76.304,06	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		36.500,00	81.239,48	44.739,48	0,00	0,00	-44.739,48	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-36.500,00	-81.239,48	-44.739,48	0,00	0,00	44.739,48	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-99.100,00	-67.535,42	31.564,58	0,00	0,00	-31.564,58	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

31.60 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis 2017	Fortgeschrieb. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
15	- Abschreibungen		100,00	339,80	239,80	0,00	0,00	-239,80	0,00
17	- Transferaufwendungen		7.700,00	11.220,75	3.520,75	0,00	0,00	-3.520,75	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	120,00	120,00	0,00	0,00	-120,00	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		7.800,00	11.680,55	3.880,55	0,00	0,00	-3.880,55	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-7.800,00	-11.680,55	-3.880,55	0,00	0,00	3.880,55	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		1.700,00	33,57	-1.666,43	0,00	0,00	1.666,43	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-1.700,00	-33,57	1.666,43	0,00	0,00	-1.666,43	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-9.500,00	-11.714,12	-2.214,12	0,00	0,00	2.214,12	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017	2018	2018	FUD	EUR	2017	EUD	EUD
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod Maßr	ukt: 31600000-Förderung von Trägern der Wohlfahrtspfle nahme: 001-Allgemein	ge							
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		84.300,00	89.368,46	5.068,46	0,00	0,00	-5.068,46	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		84.300,00	89.368,46	5.068,46	0,00	0,00	-5.068,46	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		11.200,00	18.302,50	7.102,50	0,00	0,00	-7.102,50	0,00
17	- Transferaufwendungen		0,00	280,00	280,00	0,00	0,00	-280,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		13.200,00	18.582,50	5.382,50	0,00	0,00	-5.382,50	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		71.100,00	70.785,96	-314,04	0,00	0,00	314,04	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		5.500,00	5.260,22	-239,78	0,00	0,00	239,78	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-5.500,00	-5.260,22	239,78	0,00	0,00	-239,78	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		65.600,00	65.525,74	-74,26	0,00	0,00	74,26	0,00

Anlage 23 (zu § 51 i. V. m. § 4 Abs. 3 GemHVO)

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		0,00	1.573,50	1.573,50	0,00	0,00	-1.573,50	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	4.645,50	4.645,50	0,00	0,00	-4.645,50	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		0,00	6.219,00	6.219,00	0,00	0,00	-6.219,00	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	3.248,82	3.248,82	0,00	0,00	-3.248,82	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		47.500,00	49.982,35	2.482,35	0,00	0,00	-2.482,35	0,00
15	- Abschreibungen		200,00	153,64	-46,36	0,00	0,00	46,36	0,00
17	- Transferaufwendungen		0,00	5.740,76	5.740,76	0,00	0,00	-5.740,76	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.100,00	3.724,11	2.624,11	0,00	0,00	-2.624,11	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		48.800,00	62.849,68	14.049,68	0,00	0,00	-14.049,68	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-48.800,00	-56.630,68	-7.830,68	0,00	0,00	7.830,68	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		16.200,00	41.640,00	25.440,00	0,00	0,00	-25.440,00	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-16.200,00	-41.640,00	-25.440,00	0,00	0,00	25.440,00	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-65.000,00	-98.270,68	-33.270,68	0,00	0,00	33.270,68	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

36.50 Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		853.000,00	1.080.730,30	227.730,30	37.000,00	0,00	-190.730,30	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		853.000,00	1.080.730,30	227.730,30	37.000,00	0,00	-190.730,30	0,00
17	- Transferaufwendungen		1.947.700,00	2.110.613,24	162.913,24	-36.767,28	0,00	-199.680,52	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		1.947.700,00	2.110.613,24	162.913,24	-36.767,28	0,00	-199.680,52	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-1.094.700,00	-1.029.882,94	64.817,06	73.767,28	0,00	8.950,22	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		10.600,00	6.637,17	-3.962,83	0,00	0,00	3.962,83	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-10.600,00	-6.637,17	3.962,83	0,00	0,00	-3.962,83	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-1.105.300,00	-1.036.520,11	68.779,89	73.767,28	0,00	4.987,39	0,00

Gemeinde Bühlertal Haushaltsjahr 2018

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr		
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
	Produkt: 36500101-Tageseinrichtungen für Kinder Maßnahme: 002-Kindergarten St. Marien										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		113.500,00	0,00	-113.500,00	0,00	0,00	113.500,00	0,00		
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		113.500,00	0,00	-113.500,00	0,00	0,00	113.500,00	0,00		
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		150.300,00	0,00	-150.300,00	0,00	0,00	150.300,00	18.880,72		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		150.300,00	0,00	-150.300,00	0,00	0,00	150.300,00	18.880,72		
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-36.800,00	0,00	36.800,00	0,00	0,00	-36.800,00	-18.880,72		
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-36.800,00	0,00	36.800,00	0,00	0,00	-36.800,00	-18.880,72		

Anlage 23 (zu § 51 i. V. m. § 4 Abs. 3 GemHVO)

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

42.10 Förderung des Sports

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.200,00	919,40	-1.280,60	0,00	0,00	1.280,60	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	99,59	99,59	0,00	0,00	-99,59	0,00
17	- Transferaufwendungen		34.700,00	33.334,50	-1.365,50	-5.235,81	0,00	-3.870,31	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		36.900,00	34.353,49	-2.546,51	-5.235,81	0,00	-2.689,30	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-36.900,00	-34.353,49	2.546,51	5.235,81	0,00	2.689,30	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		7.900,00	5.303,74	-2.596,26	0,00	0,00	2.596,26	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-7.900,00	-5.303,74	2.596,26	0,00	0,00	-2.596,26	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-44.800,00	-39.657,23	5.142,77	5.235,81	0,00	93,04	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod Maßı	ukt: 42100000-Förderung des Sports nahme: 001-Allgemein								
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		6.300,00	5.178,74	-1.121,26	0,00	0,00	1.121,26	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		6.300,00	5.178,74	-1.121,26	0,00	0,00	1.121,26	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-6.300,00	-5.178,74	1.121,26	0,00	0,00	-1.121,26	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-6.300,00	-5.178,74	1.121,26	0,00	0,00	-1.121,26	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

42.40 Bühlot-Bad

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		1.000,00	3.065,25	2.065,25	0,00	0,00	-2.065,25	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		40.000,00	43.901,48	3.901,48	0,00	0,00	-3.901,48	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		3.200,00	3.543,97	343,97	0,00	0,00	-343,97	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.400,00	9.508,76	7.108,76	0,00	0,00	-7.108,76	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		46.600,00	60.019,46	13.419,46	0,00	0,00	-13.419,46	0,00
12	- Personalaufwendungen		67.400,00	77.550,87	10.150,87	0,00	0,00	-10.150,87	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		65.300,00	88.786,76	23.486,76	0,00	0,00	-23.486,76	0,00
15	- Abschreibungen		22.000,00	37.860,04	15.860,04	0,00	0,00	-15.860,04	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		9.300,00	4.784,80	-4.515,20	0,00	0,00	4.515,20	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		164.000,00	208.982,47	44.982,47	0,00	0,00	-44.982,47	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-117.400,00	-148.963,01	-31.563,01	0,00	0,00	31.563,01	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		0,00	35.906,08	35.906,08	0,00	0,00	-35.906,08	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		10.400,00	10.425,09	25,09	0,00	0,00	-25,09	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-10.400,00	-46.331,17	-35.931,17	0,00	0,00	35.931,17	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-127.800,00	-195.294,18	-67.494,18	0,00	0,00	67.494,18	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod: Maßn	ukt: 42400100-Bühlot-Bad (Freibad) nahme: 001-Allgemein								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		75.000,00	24.950,39	-50.049,61	0,00	0,00	50.049,61	5.476,54
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		77.000,00	24.950,39	-52.049,61	0,00	0,00	52.049,61	5.476,54
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-77.000,00	-24.950,39	52.049,61	0,00	0,00	-52.049,61	-5.476,54
15	- Aktivierte Eigenleistungen		0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	-6.000,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-77.000,00	-30.950,39	46.049,61	0,00	0,00	-46.049,61	-5.476,54

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

42.41 Sportstätten

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		5.200,00	35.396,44	30.196,44	0,00	0,00	-30.196,44	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		25.500,00	25.274,55	-225,45	0,00	0,00	225,45	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		11.100,00	13.496,47	2.396,47	0,00	0,00	-2.396,47	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		41.800,00	74.167,46	32.367,46	0,00	0,00	-32.367,46	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	20.623,22	20.623,22	0,00	0,00	-20.623,22	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		77.600,00	131.872,05	54.272,05	0,00	0,00	-54.272,05	0,00
15	- Abschreibungen		44.000,00	122.567,73	78.567,73	0,00	0,00	-78.567,73	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.200,00	3.861,73	1.661,73	0,00	0,00	-1.661,73	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		123.800,00	278.924,73	155.124,73	0,00	0,00	-155.124,73	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-82.000,00	-204.757,27	-122.757,27	0,00	0,00	122.757,27	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		207.000,00	102.680,80	-104.319,20	0,00	0,00	104.319,20	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		89.100,00	88.223,44	-876,56	0,00	0,00	876,56	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-296.100,00	-190.904,24	105.195,76	0,00	0,00	-105.195,76	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-378.100,00	-395.661,51	-17.561,51	0,00	0,00	17.561,51	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr		
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
	odukt: 42410100-Mittelberghalle ißnahme: 001-Allgemein										
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00		
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	-2.500,00	0,00		
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	-2.500,00	0,00		

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 4 Bauen, Infrastruktur und Natur

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		52.200,00	98.469,79	46.269,79	0,00	0,00	-46.269,79	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		260.500,00	270.346,91	9.846,91	0,00	0,00	-9.846,91	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.031.900,00	1.109.036,43	77.136,43	0,00	0,00	-77.136,43	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		296.000,00	359.197,01	63.197,01	33.517,32	0,00	-29.679,69	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		16.300,00	66.525,09	50.225,09	0,00	0,00	-50.225,09	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		6.900,00	48.800,00	41.900,00	0,00	0,00	-41.900,00	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		193.500,00	197.690,58	4.190,58	0,00	0,00	-4.190,58	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		1.857.300,00	2.150.065,81	292.765,81	33.517,32	0,00	-259.248,49	0,00
12	- Personalaufwendungen		305.800,00	373.601,97	67.801,97	0,00	0,00	-67.801,97	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		17.600,00	0,00	-17.600,00	0,00	0,00	17.600,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.112.800,00	1.231.679,77	118.879,77	35.607,72	0,00	-83.272,05	0,00
15	- Abschreibungen		457.100,00	466.547,10	9.447,10	0,00	0,00	-9.447,10	0,00
17	- Transferaufwendungen		522.500,00	538.452,52	15.952,52	0,00	0,00	-15.952,52	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		103.000,00	115.826,91	12.826,91	15.407,67	0,00	2.580,76	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		2.518.800,00	2.726.108,27	207.308,27	51.015,39	0,00	-156.292,88	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-661.500,00	-576.042,46	85.457,54	-17.498,07	0,00	-102.955,61	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		251.600,00	327.475,96	75.875,96	0,00	0,00	-75.875,96	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		1.013.300,00	1.243.252,03	229.952,03	0,00	0,00	-229.952,03	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		97.800,00	110.771,68	12.971,68	0,00	0,00	-12.971,68	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-859.500,00	-1.026.547,75	-167.047,75	0,00	0,00	167.047,75	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-1.521.000,00	-1.602.590,21	-81.590,21	-17.498,07	0,00	64.092,14	0,00

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 4 Bauen, Infrastruktur und Natur

Nr.	Teilfinanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz	Ergänz. Fest- legungen im	Ermächtigungs übertragung	verfügbare Mittel abzgl.	Ermächtigungs- übertragung
			71110012		Sp. 3 - 2)	HH-Vollzug	aus	Ergebnis	ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.589.900,00	1.774.361,24	184.461,24	0,00	0,00	-184.461,24	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.061.700,00	2.203.339,99	141.639,99	114.989,65	0,00	-26.650,34	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		-471.800,00	-428.978,75	42.821,25	-114.989,65	0,00	-157.810,90	0,00
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		138.200,00	5.250,00	-132.950,00	0,00	0,00	132.950,00	107.000,00
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		7.000,00	22.873,75	15.873,75	0,00	0,00	-15.873,75	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		145.200,00	28.123,75	-117.076,25	0,00	0,00	117.076,25	107.000,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		15.000,00	10.566,05	-4.433,95	0,00	0,00	4.433,95	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		583.000,00	512.775,32	-70.224,68	66.711,69	0,00	136.936,37	115.871,88
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		4.200,00	98.252,64	94.052,64	89.653,37	0,00	-4.399,27	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		45.000,00	3.088,74	-41.911,26	0,00	0,00	41.911,26	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		647.200,00	624.682,75	-22.517,25	156.365,06	0,00	178.882,31	115.871,88
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit		-502.000,00	-596.559,00	-94.559,00	-156.365,06	0,00	-61.806,06	-8.871,88
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		-973.800,00	-1.025.537,75	-51.737,75	-271.354,71	0,00	-219.616,96	-8.871,88

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

51.10 Städtebauliche Planung und Entwicklung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		9.000,00	41.292,16	32.292,16	0,00	0,00	-32.292,16	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	18.100,00	18.100,00	0,00	0,00	-18.100,00	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		0,00	41.800,00	41.800,00	0,00	0,00	-41.800,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		9.000,00	101.192,16	92.192,16	0,00	0,00	-92.192,16	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	77.279,59	77.279,59	0,00	0,00	-77.279,59	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.000,00	311,62	-24.688,38	0,00	0,00	24.688,38	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	416,15	416,15	0,00	0,00	-416,15	0,00
17	- Transferaufwendungen		0,00	34.317,54	34.317,54	0,00	0,00	-34.317,54	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		18.500,00	11.501,88	-6.998,12	0,00	0,00	6.998,12	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		43.500,00	123.826,78	80.326,78	0,00	0,00	-80.326,78	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-34.500,00	-22.634,62	11.865,38	0,00	0,00	-11.865,38	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0,00	38.200,00	38.200,00	0,00	0,00	-38.200,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		51.900,00	40.241,49	-11.658,51	0,00	0,00	11.658,51	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-51.900,00	-2.041,49	49.858,51	0,00	0,00	-49.858,51	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-86.400,00	-24.676,11	61.723,89	0,00	0,00	-61.723,89	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr		
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
	Produkt: 51100020-Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Maßnahme: 002-Sanierungsgebiet Hauptstraße										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00		
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00		
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		35.000,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	35.000,00	0,00		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		35.000,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	35.000,00	0,00		
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00		
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00		

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

51.11 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		1.000,00	1.145,05	145,05	0,00	0,00	-145,05	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		1.000,00	1.145,05	145,05	0,00	0,00	-145,05	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.000,00	5.319,62	1.319,62	0,00	0,00	-1.319,62	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		7.000,00	6.242,20	-757,80	0,00	0,00	757,80	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		11.000,00	11.561,82	561,82	0,00	0,00	-561,82	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-10.000,00	-10.416,77	-416,77	0,00	0,00	416,77	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0,00	12.480,19	12.480,19	0,00	0,00	-12.480,19	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		11.400,00	11.156,32	-243,68	0,00	0,00	243,68	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-11.400,00	1.323,87	12.723,87	0,00	0,00	-12.723,87	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-21.400,00	-9.092,90	12.307,10	0,00	0,00	-12.307,10	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

52.10 Bauordnung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		800,00	967,13	167,13	0,00	0,00	-167,13	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		50.000,00	50.484,56	484,56	0,00	0,00	-484,56	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	1.586,15	1.586,15	0,00	0,00	-1.586,15	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		50.800,00	53.037,84	2.237,84	0,00	0,00	-2.237,84	0,00
12	- Personalaufwendungen		39.300,00	28.160,20	-11.139,80	0,00	0,00	11.139,80	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		3.300,00	0,00	-3.300,00	0,00	0,00	3.300,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		600,00	638,70	38,70	0,00	0,00	-38,70	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	74,75	74,75	0,00	0,00	-74,75	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		6.900,00	9.576,97	2.676,97	0,00	0,00	-2.676,97	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		50.100,00	38.450,62	-11.649,38	0,00	0,00	11.649,38	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		700,00	14.587,22	13.887,22	0,00	0,00	-13.887,22	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		63.400,00	79.052,29	15.652,29	0,00	0,00	-15.652,29	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-63.400,00	-79.052,29	-15.652,29	0,00	0,00	15.652,29	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-62.700,00	-64.465,07	-1.765,07	0,00	0,00	1.765,07	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

52.20 Wohnungsversorgung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		EUR			EUK	EUR	EUK	EUK	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	30.052,09	30.052,09	0,00	0,00	-30.052,09	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		0,00	30.052,09	30.052,09	0,00	0,00	-30.052,09	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	23.349,82	23.349,82	0,00	0,00	-23.349,82	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	4.069,23	4.069,23	0,00	0,00	-4.069,23	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	1.237,25	1.237,25	0,00	0,00	-1.237,25	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		0,00	28.656,30	28.656,30	0,00	0,00	-28.656,30	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		0,00	1.395,79	1.395,79	0,00	0,00	-1.395,79	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		0,00	14.046,79	14.046,79	0,00	0,00	-14.046,79	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		0,00	-14.046,79	-14.046,79	0,00	0,00	14.046,79	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		0,00	-12.651,00	-12.651,00	0,00	0,00	12.651,00	0,00

Anlage 23 (zu § 51 i. V. m. § 4 Abs. 3 GemHVO)

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

53.50 Strom-, Gas- und Wasserversorgung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		193.500,00	197.690,58	4.190,58	0,00	0,00	-4.190,58	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		193.500,00	197.690,58	4.190,58	0,00	0,00	-4.190,58	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		193.500,00	197.690,58	4.190,58	0,00	0,00	-4.190,58	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		193.500,00	197.690,58	4.190,58	0,00	0,00	-4.190,58	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

53.60 Telekommunikationseinrichtungen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	83,30	83,30	0,00	0,00	-83,30	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		0,00	83,30	83,30	0,00	0,00	-83,30	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		0,00	-83,30	-83,30	0,00	0,00	83,30	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		10.300,00	7.735,64	-2.564,36	0,00	0,00	2.564,36	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-10.300,00	-7.735,64	2.564,36	0,00	0,00	-2.564,36	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-10.300,00	-7.818,94	2.481,06	0,00	0,00	-2.481,06	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr		
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
	Produkt: 53600000-Bereitstellung und Versorgung mit Telekommunikationseinrichtungen Maßnahme: 001-Allgemein										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		24.500,00	0,00	-24.500,00	0,00	0,00	24.500,00	24.500,00		
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		24.500,00	0,00	-24.500,00	0,00	0,00	24.500,00	24.500,00		
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		50.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00		
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-25.500,00	0,00	25.500,00	0,00	0,00	-25.500,00	-25.500,00		
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-25.500,00	0,00	25.500,00	0,00	0,00	-25.500,00	-25.500,00		

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

53.80 Abwasserbeseitigung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		144.100,00	148.287,23	4.187,23	0,00	0,00	-4.187,23	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		878.800,00	934.244,52	55.444,52	0,00	0,00	-55.444,52	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		500,00	18.838,58	18.338,58	0,00	0,00	-18.338,58	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		1.023.400,00	1.101.370,33	77.970,33	0,00	0,00	-77.970,33	0,00
12	- Personalaufwendungen		76.200,00	76.623,86	423,86	0,00	0,00	-423,86	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		247.000,00	294.234,66	47.234,66	0,00	0,00	-47.234,66	0,00
15	- Abschreibungen		229.200,00	234.953,24	5.753,24	0,00	0,00	-5.753,24	0,00
17	- Transferaufwendungen		517.000,00	497.066,59	-19.933,41	0,00	0,00	19.933,41	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		16.000,00	14.521,60	-1.478,40	0,00	0,00	1.478,40	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		1.085.400,00	1.117.399,95	31.999,95	0,00	0,00	-31.999,95	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-62.000,00	-16.029,62	45.970,38	0,00	0,00	-45.970,38	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		195.300,00	205.766,28	10.466,28	0,00	0,00	-10.466,28	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		26.700,00	89.062,10	62.362,10	0,00	0,00	-62.362,10	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		74.600,00	82.989,60	8.389,60	0,00	0,00	-8.389,60	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		94.000,00	33.714,58	-60.285,42	0,00	0,00	60.285,42	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		32.000,00	17.684,96	-14.315,04	0,00	0,00	14.315,04	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ukt: 53800000-Abwasserbeseitigung ahme: 001-Allgemein								
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		7.000,00	22.873,75	15.873,75	0,00	0,00	-15.873,75	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		7.000,00	22.873,75	15.873,75	0,00	0,00	-15.873,75	0,00
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		10.000,00	3.088,74	-6.911,26	0,00	0,00	6.911,26	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		10.000,00	3.088,74	-6.911,26	0,00	0,00	6.911,26	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-3.000,00	19.785,01	22.785,01	0,00	0,00	-22.785,01	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-3.000,00	19.785,01	22.785,01	0,00	0,00	-22.785,01	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ukt: 53800000-Abwasserbeseitigung ahme: 003-Denniweg								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000,00	200.008,78	100.008,78	103.352,00	0,00	3.343,22	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		100.000,00	200.008,78	100.008,78	103.352,00	0,00	3.343,22	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-100.000,00	-200.008,78	-100.008,78	-103.352,00	0,00	-3.343,22	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-100.000,00	-200.008,78	-100.008,78	-103.352,00	0,00	-3.343,22	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ukt: 53800000-Abwasserbeseitigung ahme: 140-Hausanschlüsse								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	0,00

Anlage 24.2 (zu § 51 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO)

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	•	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	G = Gesamtkosten der Maßnahme		-3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.10 Gemeindestraßen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		42.400,00	43.610,30	1.210,30	0,00	0,00	-1.210,30	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		96.400,00	102.086,73	5.686,73	0,00	0,00	-5.686,73	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		200,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	200,00	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		300,00	3.609,52	3.309,52	0,00	0,00	-3.309,52	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		6.900,00	7.000,00	100,00	0,00	0,00	-100,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		146.200,00	156.306,55	10.106,55	0,00	0,00	-10.106,55	0,00
12	- Personalaufwendungen		22.000,00	22.121,08	121,08	0,00	0,00	-121,08	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		329.900,00	330.098,70	198,70	-5.325,20	0,00	-5.523,90	0,00
15	- Abschreibungen		159.200,00	154.840,70	-4.359,30	0,00	0,00	4.359,30	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		15.000,00	22.367,51	7.367,51	0,00	0,00	-7.367,51	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		526.100,00	529.427,99	3.327,99	-5.325,20	0,00	-8.653,19	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-379.900,00	-373.121,44	6.778,56	5.325,20	0,00	-1.453,36	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		17.100,00	17.200,00	100,00	0,00	0,00	-100,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		375.400,00	458.885,94	83.485,94	0,00	0,00	-83.485,94	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-358.300,00	-441.685,94	-83.385,94	0,00	0,00	83.385,94	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-738.200,00	-814.807,38	-76.607,38	5.325,20	0,00	81.932,58	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod: Maßn	ukt: 54100100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze ahme: 001-Allgemein	_							
7	 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 		5.000,00	4.439,07	-560,93	0,00	0,00	560,93	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		7.000,00	4.439,07	-2.560,93	0,00	0,00	2.560,93	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-7.000,00	-4.439,07	2.560,93	0,00	0,00	-2.560,93	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-7.000,00	-4.439,07	2.560,93	0,00	0,00	-2.560,93	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod: Maßn	ukt: 54100100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze lahme: 003-Denniweg								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		155.000,00	154.500,07	-499,93	0.00	0.00		0.00
13			133.000,00	134.300,07	-400,00	0,00	0,00	499,93	0,00
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		155.000,00	154.500,07	-499,93	0,00	0,00	499,93 499,93	0,00
14	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit = Saldo aus Investitionstätigkeit		·	<u> </u>	•		,		,
14 16	3		155.000,00	154.500,07	-499,93	0,00	0,00	499,93	0,00
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	Ergebnis	155.000,00 -155.000,00	154.500,07 -154.500,07	-499,93 499,93	0,00	0,00 0,00	499,93 -499,93	0,00
16	= Saldo aus Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme	Ergebnis 2017 EUR	155.000,00 -155.000,00 -155.000,00 Fortgeschrieb.	154.500,07 -154.500,07 -154.500,07	-499,93 499,93 499,93 Vergleich Ergeb./ Ansatz	0,00 0,00 0,00 Ergänz. Fest- legungen im	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung	499,93 -499,93 -499,93 verfügbare Mittel abzgl.	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung
16	= Saldo aus Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme Teilinvestitionsrechnung	2017	155.000,00 -155.000,00 -155.000,00 Fortgeschrieb. Ansatz 2018	154.500,07 -154.500,07 -154.500,07 Ergebnis	-499,93 499,93 499,93 Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	0,00 0,00 0,00 Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung aus 2017	499,93 -499,93 -499,93 verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
16 Nr.	= Saldo aus Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	155.000,00 -155.000,00 -155.000,00 Fortgeschrieb. Ansatz 2018 EUR	154.500,07 -154.500,07 -154.500,07 Ergebnis 2018 EUR	-499,93 499,93 499,93 Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	0,00 0,00 0,00 Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug EUR	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung aus 2017 EUR	499,93 -499,93 -499,93 verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung ins Folgejahr EUR
16 Nr.	= Saldo aus Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten ukt: 54100100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze	2017 EUR	155.000,00 -155.000,00 -155.000,00 Fortgeschrieb. Ansatz 2018 EUR	154.500,07 -154.500,07 -154.500,07 Ergebnis 2018 EUR	-499,93 499,93 499,93 Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	0,00 0,00 0,00 Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug EUR	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung aus 2017 EUR	499,93 -499,93 -499,93 verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung ins Folgejahr EUR
Nr. Produ	= Saldo aus Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten ukt: 54100100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze ahme: 005-Haabergstraße	2017 EUR	155.000,00 -155.000,00 -155.000,00 Fortgeschrieb. Ansatz 2018 EUR 2	154.500,07 -154.500,07 -154.500,07 Ergebnis 2018 EUR 3	-499,93 499,93 499,93 Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) EUR	0,00 0,00 0,00 Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug EUR 5	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung aus 2017 EUR 6	499,93 -499,93 -499,93 verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung ins Folgejahr EUR 8
Produ Maßn	= Saldo aus Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten ukt: 54100100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze nahme: 005-Haabergstraße - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2017 EUR	155.000,00 -155.000,00 -155.000,00 Fortgeschrieb. Ansatz 2018 EUR 2	154.500,07 -154.500,07 -154.500,07 Ergebnis 2018 EUR 3	-499,93 499,93 499,93 Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) EUR 4	0,00 0,00 0,00 Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug EUR 5	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung aus 2017 EUR 6	499,93 -499,93 -499,93 verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	0,00 0,00 0,00 Ermächtigungs übertragung ins Folgejahr EUR 8

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ıkt: 54100100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze ahme: 006-Hindenburgstraße								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		11.200,00	5.250,00	-5.950,00	0,00	0,00	5.950,00	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		11.200,00	5.250,00	-5.950,00	0,00	0,00	5.950,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		11.200,00	5.250,00	-5.950,00	0,00	0,00	5.950,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		11.200,00	5.250,00	-5.950,00	0,00	0,00	5.950,00	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ıkt: 54100100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze ahme: 008-Brücke hinter Tourist-Info								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ıkt: 54100100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze ahme: 009-Brücke Albert-Bäuerle-Weg								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	14.548,50	14.548,50	0,00	0,00	-14.548,50	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	14.548,50	14.548,50	0,00	0,00	-14.548,50	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		0,00	-14.548,50	-14.548,50	0,00	0,00	14.548,50	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		0,00	-14.548,50	-14.548,50	0,00	0,00	14.548,50	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod Maßr	ukt: 54100200-Straßenbeleuchtung nahme: 001-Allgemein								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.50 Straßenreinigung Winterdienst

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	99,96	99,96	0,00	0,00	-99,96	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		0,00	99,96	99,96	0,00	0,00	-99,96	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		87.000,00	45.406,23	-41.593,77	-38.841,67	0,00	2.752,10	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		87.000,00	45.406,23	-41.593,77	-38.841,67	0,00	2.752,10	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-87.000,00	-45.306,27	41.693,73	38.841,67	0,00	-2.852,06	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		101.300,00	92.838,51	-8.461,49	0,00	0,00	8.461,49	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-101.300,00	-92.838,51	8.461,49	0,00	0,00	-8.461,49	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-188.300,00	-138.144,78	50.155,22	38.841,67	0,00	-11.313,55	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.60 Parkierungseinrichtungen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		7.700,00	7.714,44	14,44	0,00	0,00	-14,44	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		900,00	3.050,00	2.150,00	0,00	0,00	-2.150,00	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		21.400,00	21.719,16	319,16	0,00	0,00	-319,16	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		30.000,00	32.483,60	2.483,60	0,00	0,00	-2.483,60	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	638,95	638,95	0,00	0,00	-638,95	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		6.300,00	6.858,72	558,72	0,00	0,00	-558,72	0,00
15	- Abschreibungen		12.400,00	12.441,29	41,29	0,00	0,00	-41,29	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		600,00	298,55	-301,45	0,00	0,00	301,45	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		19.300,00	20.237,51	937,51	0,00	0,00	-937,51	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		10.700,00	12.246,09	1.546,09	0,00	0,00	-1.546,09	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		19.900,00	10.326,58	-9.573,42	0,00	0,00	9.573,42	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		5.200,00	4.891,55	-308,45	0,00	0,00	308,45	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-25.100,00	-15.218,13	9.881,87	0,00	0,00	-9.881,87	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-14.400,00	-2.972,04	11.427,96	0,00	0,00	-11.427,96	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.80 Buswartehäuschen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017	2018	2018	FUD	FUD	2017	EUD	EUD
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.100,00	46,27	-1.053,73	0,00	0,00	1.053,73	0,00
15	- Abschreibungen		400,00	437,71	37,71	0,00	0,00	-37,71	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		1.500,00	483,98	-1.016,02	0,00	0,00	1.016,02	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-1.500,00	-483,98	1.016,02	0,00	0,00	-1.016,02	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		9.400,00	928,76	-8.471,24	0,00	0,00	8.471,24	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-9.400,00	-928,76	8.471,24	0,00	0,00	-8.471,24	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-10.900,00	-1.412,74	9.487,26	0,00	0,00	-9.487,26	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.90 Öffentliche Toilettenanlagen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
12	- Personalaufwendungen		3.400,00	3.341,76	-58,24	0,00	0,00	58,24	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		700,00	0,00	-700,00	0,00	0,00	700,00	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		4.100,00	3.341,76	-758,24	0,00	0,00	758,24	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-4.100,00	-3.341,76	758,24	0,00	0,00	-758,24	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		3.800,00	10.868,53	7.068,53	0,00	0,00	-7.068,53	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-3.800,00	-10.868,53	-7.068,53	0,00	0,00	7.068,53	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-7.900,00	-14.210,29	-6.310,29	0,00	0,00	6.310,29	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.10 Park- und Gartenanlagen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		600,00	560,67	-39,33	0,00	0,00	39,33	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	30,32	30,32	0,00	0,00	-30,32	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	688,69	688,69	0,00	0,00	-688,69	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		600,00	1.279,68	679,68	0,00	0,00	-679,68	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		69.700,00	61.416,88	-8.283,12	-10.800,00	0,00	-2.516,88	0,00
15	- Abschreibungen		18.100,00	19.970,57	1.870,57	0,00	0,00	-1.870,57	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		700,00	816,12	116,12	0,00	0,00	-116,12	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		88.500,00	82.203,57	-6.296,43	-10.800,00	0,00	-4.503,57	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-87.900,00	-80.923,89	6.976,11	10.800,00	0,00	3.823,89	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		0,00	24.397,55	24.397,55	0,00	0,00	-24.397,55	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		198.500,00	206.934,16	8.434,16	0,00	0,00	-8.434,16	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		7.300,00	9.291,34	1.991,34	0,00	0,00	-1.991,34	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-205.800,00	-191.827,95	13.972,05	0,00	0,00	-13.972,05	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-293.700,00	-272.751,84	20.948,16	10.800,00	0,00	-10.148,16	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ukt: 55100100-Park- und Gartenanlagen ahme: 001-Allgemein								
9	 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen 		2.000,00	98.252,64	96.252,64	89.653,37	0,00	-6.599,27	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.000,00	98.252,64	96.252,64	89.653,37	0,00	-6.599,27	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-2.000,00	-98.252,64	-96.252,64	-89.653,37	0,00	6.599,27	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-2.000,00	-98.252,64	-96.252,64	-89.653,37	0,00	6.599,27	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ukt: 55100100-Park- und Gartenanlagen ahme: 003-Park am Haus des Gastes								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000,00	325,00	-19.675,00	0,00	0,00	19.675,00	19.674,07
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		20.000,00	325,00	-19.675,00	0,00	0,00	19.675,00	19.674,07
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-20.000,00	-325,00	19.675,00	0,00	0,00	-19.675,00	-19.674,07
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-20.000,00	-325,00	19.675,00	0,00	0,00	-19.675,00	-19.674,07

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod Maßr	ukt: 55100200-Spielplätze und Freizeitanlagen ahme: 001-Allgemein								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		40.000,00	3.359,69	-36.640,31	-36.640,31	0,00	0,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		40.000,00	3.359,69	-36.640,31	-36.640,31	0,00	0,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-40.000,00	-3.359,69	36.640,31	36.640,31	0,00	0,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-40.000,00	-3.359,69	36.640,31	36.640,31	0,00	0,00	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.20 Öffentliche Gewässer

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		11.700,00	11.697,84	-2,16	0,00	0,00	2,16	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		11.700,00	11.697,84	-2,16	0,00	0,00	2,16	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		100.000,00	172.654,80	72.654,80	72.654,80	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen		19.100,00	19.106,74	6,74	0,00	0,00	-6,74	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.100,00	2.073,62	-26,38	0,00	0,00	26,38	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		121.200,00	193.835,16	72.635,16	72.654,80	0,00	19,64	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-109.500,00	-182.137,32	-72.637,32	-72.654,80	0,00	-17,48	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		17.000,00	38.274,97	21.274,97	0,00	0,00	-21.274,97	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-17.000,00	-38.274,97	-21.274,97	0,00	0,00	21.274,97	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-126.500,00	-220.412,29	-93.912,29	-72.654,80	0,00	21.257,49	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.30 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		101.000,00	120.112,30	19.112,30	0,00	0,00	-19.112,30	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		2.500,00	3.240,00	740,00	0,00	0,00	-740,00	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.700,00	1.825,60	125,60	0,00	0,00	-125,60	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		105.200,00	125.177,90	19.977,90	0,00	0,00	-19.977,90	0,00
12	- Personalaufwendungen		56.700,00	65.822,88	9.122,88	0,00	0,00	-9.122,88	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		89.600,00	125.358,63	35.758,63	17.919,79	0,00	-17.838,84	0,00
15	- Abschreibungen		15.600,00	15.743,29	143,29	0,00	0,00	-143,29	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		2.100,00	1.322,29	-777,71	0,00	0,00	777,71	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		164.000,00	208.247,09	44.247,09	17.919,79	0,00	-26.327,30	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-58.800,00	-83.069,19	-24.269,19	-17.919,79	0,00	6.349,40	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		1.200,00	2.225,54	1.025,54	0,00	0,00	-1.025,54	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		85.600,00	106.255,60	20.655,60	0,00	0,00	-20.655,60	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		10.100,00	10.122,19	22,19	0,00	0,00	-22,19	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-94.500,00	-114.152,25	-19.652,25	0,00	0,00	19.652,25	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-153.300,00	-197.221,44	-43.921,44	-17.919,79	0,00	26.001,65	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod: Maßn	ukt: 55300000-Friedhofs- und Bestattungswesen nahme: 001-Allgemein								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		0,00	12.280,20	12.280,20	0,00	0,00	-12.280,20	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		0,00	12.280,20	12.280,20	0,00	0,00	-12.280,20	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		32.500,00	38.767,31	6.267,31	0,00	0,00	-6.267,31	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	133,10	133,10	0,00	0,00	-133,10	0,00
17	- Transferaufwendungen		5.500,00	7.068,39	1.568,39	0,00	0,00	-1.568,39	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		400,00	375,73	-24,27	0,00	0,00	24,27	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		38.400,00	46.344,53	7.944,53	0,00	0,00	-7.944,53	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-38.400,00	-34.064,33	4.335,67	0,00	0,00	-4.335,67	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		15.000,00	17.097,72	2.097,72	0,00	0,00	-2.097,72	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-15.000,00	-17.097,72	-2.097,72	0,00	0,00	2.097,72	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-53.400,00	-51.162,05	2.237,95	0,00	0,00	-2.237,95	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.50 Forstwirtschaft

O.OU FORWITCHIE									
Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		0,00	320,00	320,00	0,00	0,00	-320,00	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		271.800,00	300.445,96	28.645,96	33.517,32	0,00	4.871,36	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		14.100,00	25.486,07	11.386,07	0,00	0,00	-11.386,07	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		285.900,00	326.252,03	40.352,03	33.517,32	0,00	-6.834,71	0,00
12	- Personalaufwendungen		108.200,00	99.613,65	-8.586,35	0,00	0,00	8.586,35	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		14.300,00	0,00	-14.300,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		119.400,00	127.217,81	7.817,81	0,00	0,00	-7.817,81	0,00
15	- Abschreibungen		3.100,00	4.360,33	1.260,33	0,00	0,00	-1.260,33	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		33.700,00	45.409,89	11.709,89	15.407,67	0,00	3.697,78	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		278.700,00	276.601,68	-2.098,32	15.407,67	0,00	17.505,99	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		7.200,00	49.650,35	42.450,35	18.109,65	0,00	-24.340,70	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen		38.000,00	27.206,40	-10.793,60	0,00	0,00	10.793,60	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		23.700,00	59.546,63	35.846,63	0,00	0,00	-35.846,63	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		600,00	3.477,00	2.877,00	0,00	0,00	-2.877,00	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		13.700,00	-35.817,23	-49.517,23	0,00	0,00	49.517,23	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		20.900,00	13.833,12	-7.066,88	18.109,65	0,00	25.176,53	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod Maßr	ukt: 55500000-Forstwirtschaft nahme: 001-Allgemein								
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		10.000,00	6.126,98	-3.873,02	0,00	0,00	3.873,02	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.200,00	0,00	-1.200,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		14.200,00	6.126,98	-8.073,02	0,00	0,00	8.073,02	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-14.200,00	-6.126,98	8.073,02	0,00	0,00	-8.073,02	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-14.200,00	-6.126,98	8.073,02	0,00	0,00	-8.073,02	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Prod Maßr	ukt: 55500000-Forstwirtschaft nahme: 003-Brücke Gertelbachstraße								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		82.500,00	0,00	-82.500,00	0,00	0,00	82.500,00	82.500,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		82.500,00	0,00	-82.500,00	0,00	0,00	82.500,00	82.500,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		135.000,00	136.231,09	1.231,09	0,00	0,00	-1.231,09	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		135.000,00	136.231,09	1.231,09	0,00	0,00	-1.231,09	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-52.500,00	-136.231,09	-83.731,09	0,00	0,00	83.731,09	82.500,00
15	- Aktivierte Eigenleistungen		0,00	4.100,00	4.100,00	0,00	0,00	-4.100,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-52.500,00	-140.331,09	-87.831,09	0,00	0,00	87.831,09	82.500,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 5 Wirtschaft, Tourismus und Freizeit

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		105.300,00	50.118,15	-55.181,85	0,00	0,00	55.181,85	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		6.300,00	18.050,42	11.750,42	0,00	0,00	-11.750,42	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		16.500,00	28.971,16	12.471,16	0,00	0,00	-12.471,16	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		24.100,00	69.989,80	45.889,80	0,00	0,00	-45.889,80	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		152.200,00	167.129,53	14.929,53	0,00	0,00	-14.929,53	0,00
12	- Personalaufwendungen		185.900,00	197.469,21	11.569,21	0,00	0,00	-11.569,21	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		157.700,00	165.067,97	7.367,97	0,00	0,00	-7.367,97	45.834,65
15	- Abschreibungen		9.000,00	32.157,70	23.157,70	0,00	0,00	-23.157,70	0,00
17	- Transferaufwendungen		300,00	3.637,91	3.337,91	0,00	0,00	-3.337,91	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		8.100,00	9.723,25	1.623,25	0,00	0,00	-1.623,25	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		361.000,00	408.056,04	47.056,04	0,00	0,00	-47.056,04	45.834,65
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-208.800,00	-240.926,51	-32.126,51	0,00	0,00	32.126,51	-45.834,65
21	+ Erträge aus internen Leistungen		227.000,00	225.800,00	-1.200,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		249.400,00	276.089,92	26.689,92	0,00	0,00	-26.689,92	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		15.500,00	21.802,06	6.302,06	0,00	0,00	-6.302,06	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-37.900,00	-72.091,98	-34.191,98	0,00	0,00	34.191,98	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-246.700,00	-313.018,49	-66.318,49	0,00	0,00	66.318,49	-45.834,65

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 5 Wirtschaft, Tourismus und Freizeit

Nr.	Teilfinanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		145.900,00	140.584,50	-5.315,50	0,00	0,00	5.315,50	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		352.000,00	346.685,89	-5.314,11	0,00	0,00	5.314,11	45.834,65
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		-206.100,00	-206.101,39	-1,39	0,00	0,00	1,39	-45.834,65
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		130.400,00	123.868,57	-6.531,43	0,00	0,00	6.531,43	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		130.400,00	123.868,57	-6.531,43	0,00	0,00	6.531,43	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000,00	13.267,01	8.267,01	0,00	0,00	-8.267,01	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		4.500,00	6.119,87	1.619,87	0,00	0,00	-1.619,87	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		9.500,00	19.386,88	9.886,88	0,00	0,00	-9.886,88	0,00
17	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit		120.900,00	104.481,69	-16.418,31	0,00	0,00	16.418,31	0,00
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		-85.200,00	-101.619,70	-16.419,70	0,00	0,00	16.419,70	-45.834,65

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

57.10 Wirtschaftsförderung

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	150,00	150,00	0,00	0,00	-150,00	0,00
17	- Transferaufwendungen		0,00	1.877,91	1.877,91	0,00	0,00	-1.877,91	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	250,00	250,00	0,00	0,00	-250,00	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		0,00	2.277,91	2.277,91	0,00	0,00	-2.277,91	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		0,00	-2.277,91	-2.277,91	0,00	0,00	2.277,91	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		3.500,00	1.829,22	-1.670,78	0,00	0,00	1.670,78	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-3.500,00	-1.829,22	1.670,78	0,00	0,00	-1.670,78	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-3.500,00	-4.107,13	-607,13	0,00	0,00	607,13	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

57.50 Tourismus und Freizeit

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		105.300,00	50.118,15	-55.181,85	0,00	0,00	55.181,85	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		6.300,00	18.050,42	11.750,42	0,00	0,00	-11.750,42	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		16.500,00	28.971,16	12.471,16	0,00	0,00	-12.471,16	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		24.100,00	69.989,80	45.889,80	0,00	0,00	-45.889,80	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		152.200,00	167.129,53	14.929,53	0,00	0,00	-14.929,53	0,00
12	- Personalaufwendungen		185.900,00	197.469,21	11.569,21	0,00	0,00	-11.569,21	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		157.700,00	164.917,97	7.217,97	0,00	0,00	-7.217,97	45.834,65
15	- Abschreibungen		9.000,00	32.157,70	23.157,70	0,00	0,00	-23.157,70	0,00
17	- Transferaufwendungen		300,00	1.760,00	1.460,00	0,00	0,00	-1.460,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		8.100,00	9.473,25	1.373,25	0,00	0,00	-1.373,25	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		361.000,00	405.778,13	44.778,13	0,00	0,00	-44.778,13	45.834,65
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-208.800,00	-238.648,60	-29.848,60	0,00	0,00	29.848,60	-45.834,65
21	+ Erträge aus internen Leistungen		227.000,00	225.800,00	-1.200,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen		245.900,00	274.260,70	28.360,70	0,00	0,00	-28.360,70	0,00
23	- Kalkulatorische Kosten		15.500,00	21.802,06	6.302,06	0,00	0,00	-6.302,06	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis		-34.400,00	-70.262,76	-35.862,76	0,00	0,00	35.862,76	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-243.200,00	-308.911,36	-65.711,36	0,00	0,00	65.711,36	-45.834,65

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ukt: 57500000-Tourismus und Freizeit ahme: 001-Allgemein								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	9.267,08	9.267,08	0,00	0,00	-9.267,08	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	9.267,08	9.267,08	0,00	0,00	-9.267,08	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	10.169,76	10.169,76	0,00	0,00	-10.169,76	0,00
9	 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen 		4.500,00	6.119,87	1.619,87	0,00	0,00	-1.619,87	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		4.500,00	16.289,63	11.789,63	0,00	0,00	-11.789,63	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-4.500,00	-7.022,55	-2.522,55	0,00	0,00	2.522,55	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-4.500,00	-7.022,55	-2.522,55	0,00	0,00	2.522,55	0,00
Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produ Maßn	ukt: 57500000-Tourismus und Freizeit ahme: 003-Wanderweg Gertelbachsteig								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		127.900,00	114.601,49	-13.298,51	0,00	0,00	13.298,51	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		127.900,00	114.601,49	-13.298,51	0,00	0,00	13.298,51	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		127.900,00	114.601,49	-13.298,51	0,00	0,00	13.298,51	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		127.900,00	114.601,49	-13.298,51	0,00	0,00	13.298,51	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr	
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Prod: Maßr	ukt: 57500000-Tourismus und Freizeit nahme: 004-Wanderwegenetz									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000,00	3.097,25	-1.902,75	0,00	0,00	1.902,75	0,00	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 5.000,00 3.097,25 -1.902,75 0,00 0,00 1.902,75 0,00									
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-2.500,00	-3.097,25	-597,25	0,00	0,00	597,25	0,00	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-2.500,00	-3.097,25	-597,25	0,00	0,00	597,25	0,00	

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben		7.746.500,00	7.887.943,40	141.443,40	304.376,99	0,00	162.933,59	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		4.432.300,00	4.538.358,30	106.058,30	70.137,90	0,00	-35.920,40	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		3.000,00	7.339,44	4.339,44	0,00	0,00	-4.339,44	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		0,00	937,66	937,66	0,00	0,00	-937,66	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		12.181.800,00	12.434.578,80	252.778,80	374.514,89	0,00	121.736,09	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	17.426,62	17.426,62	0,00	0,00	-17.426,62	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		91.500,00	92.612,13	1.112,13	0,00	0,00	-1.112,13	0,00
17	- Transferaufwendungen		5.310.900,00	5.359.782,95	48.882,95	0,00	0,00	-48.882,95	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		5.402.400,00	5.469.821,70	67.421,70	0,00	0,00	-67.421,70	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		6.779.400,00	6.964.757,10	185.357,10	374.514,89	0,00	189.157,79	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		6.779.400,00	6.964.757,10	185.357,10	374.514,89	0,00	189.157,79	0,00

Anlage 24.1 (zu § 51 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO)

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		12.181.800,00	13.068.568,88	886.768,88	201.024,99	0,00	-685.743,89	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.402.400,00	5.752.393,20	349.993,20	0,00	0,00	-349.993,20	0,00
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		6.779.400,00	7.316.175,68	536.775,68	201.024,99	0,00	-335.750,69	0,00
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf		6.779.400,00	7.316.175,68	536.775,68	201.024,99	0,00	-335.750,69	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben		7.746.500,00	7.887.943,40	141.443,40	304.376,99	0,00	162.933,59	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		4.432.300,00	4.538.358,30	106.058,30	70.137,90	0,00	-35.920,40	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		12.178.800,00	12.426.301,70	247.501,70	374.514,89	0,00	127.013,19	0,00
17	- Transferaufwendungen		5.310.900,00	5.359.782,95	48.882,95	0,00	0,00	-48.882,95	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		5.310.900,00	5.359.782,95	48.882,95	0,00	0,00	-48.882,95	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		6.867.900,00	7.066.518,75	198.618,75	374.514,89	0,00	175.896,14	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		6.867.900,00	7.066.518,75	198.618,75	374.514,89	0,00	175.896,14	0,00

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnisrechnung	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
	Ertrags- und Aufwandsarten	2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge		3.000,00	7.339,44	4.339,44	0,00	0,00	-4.339,44	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge		0,00	937,66	937,66	0,00	0,00	-937,66	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge		3.000,00	8.277,10	5.277,10	0,00	0,00	-5.277,10	0,00
15	- Abschreibungen		0,00	17.426,62	17.426,62	0,00	0,00	-17.426,62	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		91.500,00	92.612,13	1.112,13	0,00	0,00	-1.112,13	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen		91.500,00	110.038,75	18.538,75	0,00	0,00	-18.538,75	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis		-88.500,00	-101.761,65	-13.261,65	0,00	0,00	13.261,65	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss		-88.500,00	-101.761,65	-13.261,65	0,00	0,00	13.261,65	0,00

Bilanz

mit Erläuterungen

Gemeinde Bühlertal

Aktuelle Bilanz Bilanz der Gemeinde Bühlertal zum Stichtag 31.12.2018

Seite: 1 von 2

30.04.2020, 16:39:14

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2018

	Aktiva	Anfangs- bestand	Zugang Soll	Abgang Haben	Endbestand		Passiva	Anfangs- bestand	Zugang Haben	Abgang Soll	
			in E	UR					in E	UR	
1.	Vermögen					1.	Eigenkapital				
1.1	Imaterielle Vermögensgegenstände	35.497,96	15.045,78	8.440,17	42.103,57	1.1	Basiskapital	24.180.271,35			24.180.271,35
1.2	Sachvermögen					1.2	Rücklagen				
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.959.788,98	10.548,22	8.505,00	5.961.832,20	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		1.171.673,03		1.171.673,03
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.254.949,89	1.366.624,09	555.827,39	10.065.746,59	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
1.2.3	Infrastrukturvermögen	10.953.080,84	531.457,26	463.546,19	11.020.991,91	1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	400.000,00			400.000,00
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	32.600,57		3.125,37	29.475,20	1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses				
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	9.789,15	10.169,76	270,47	19.688,44	1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren				
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	833.289,31	614.877,07	270.537,43	1.177.628,95	1.3.2	Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist				
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	290.204,97	67.637,98	80.633,46	277.209,49	1.4	Ergebnis des laufenden Jahres		25.957.153,06	25.957.153,06	
1.2.8	Vorräte					2.	Sonderposten				
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.190.904,09	2.041.167,43	1.575.510,55	1.656.560,97	2.1	für Investitionszuweisungen	6.306.474,08	748.424,75	377.115,40	6.677.783,43
1.3	Finanzvermögen					2.2	für Investitionsbeiträge	2.501.454,62	22.873,75	143.192,98	2.381.135,39
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen					2.3	für Sonstiges	320.391,62	235,15	12.768,71	307.858,06
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	714.465,10	3.088,74		717.553,84	3.	Rückstellungen				
1.3.3	Sondervermögen	3.723.000,00			3.723.000,00	3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	75.837,39	38.863,36	36.292,94	78.407,81
1.3.4	Ausleihungen	51.129,19			51.129,19	3.2	Unterhaltsvorschussrückstellungen				
1.3.5	Wertpapiere	2.279.399,37	2.300.075,77	2.650.000,00	1.929.475,14	3.3	Stillegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien				
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	339.380,78	17.451.620,16	16.930.745,42	860.255,52	3.4	Gebührenüberschussrückstellunger	252.825,44			252.825,44
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	335.746,78	5.295.899,55	4.813.997,86	817.648,47	3.5	Altlastensanierungsrückstellungen				
	9	,	,	,	, -		39				

Haushaltsjahr: 2018

Gemeinde Bühlertal

Aktuelle Bilanz Bilanz der Gemeinde Bühlertal zum Stichtag 31.12.2018 Seite: 2 von 2

30.04.2020, 16:39:14

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2018

	Aktiva	Anfangs- bestand	Zugang Soll	Abgang Haben	Endbestand		Passiva	Anfangs- bestand	Zugang Haben		Endbestand
			in E	UR					in E	UR	
1.3.8	Liquide Mittel	1.532.361,77	27.439.245,84	27.963.915,23	1.007.692,38	3.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren				
2.	Abgrenzungsposten					3.7	Sonstige Rückstellungen				
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		23.985,80	66,00	23.919,80	4	Verbindlichkeiten				
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse		10.752,86	1.013,51	9.739,35	4.1	Anleihen				
3.	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)					4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	2.278.585,42		397.730,81	1.880.854,61
						4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen				
						4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.503,40	22.093.099,19	21.312.747,81	795.854,78
						4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		240.713,80	120.824,16	119.889,64
						4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	42.038,74	1.027.166,93	1.038.203,23	31.002,44
						5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.162.206,69	1.557.440,86	1.605.552,52	1.114.095,03
	Bilanzsumme	37.535.588,75	57.182.196,31	55.326.134,05	39.391.651,01		Summe PASSIVA	37.535.588,75	52.857.643,88	51.001.581,62	39.391.651,01

Bilanz

Die Vermögensrechnung (Bilanz) ist nach den gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen in Kontoform aufzustellen und hat sämtliche immateriellen Vermögensgegenstände, das Sachvermögen und das Finanzvermögen sowie die Kapitalpositionen, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten vollständig auszuweisen. Sie ist als Gegenüberstellung von gemeindlichem Vermögen (Aktivseite) und den Finanzierungsmitteln (Passivseite) eine auf den jährlichen Abschlussstichtag bezogene Zeitpunktrechnung.

Die Gliederung der Vermögensrechnung erfolgte sowohl auf der Aktivseite als auch auf der Passivseite nach Fristigkeiten. Außerdem wurden dabei die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen § 77 Abs. 3 GemO beachtet.

Erläuterung der Bilanzpositionen

AKTIV-SEITE

1 Vermögen 39.390.075,11 €

01.01.2018: 37.535.588,75 €

1.1 Immaterielles Vermögen

01.01.2018: 35.497,96 €

42.103,57 €

Bei den zum Jahresende ausgewiesenen Werten handelt es sich im Wesentlichen um die Lizenz für die Finanzwesen-Software Finanz+ von Fa. Data-Plan. Ein weiterer großer Posten bildet das Belegarchivierungsprogramm D3 von Fa. Codia sowie das Geoinformationssystem Ingrada.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
35.497,96 €	15.045,78€			8.440,17 €	42.103,57 €

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Erweiterung Software Finanz+ um NKHR-Modul

11.331,78 €

1.2 Sachvermögen

28.524.607,80 €

01.01.2018: 27.691.318,49 €

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden oder Gebäude, deren Zweckbestimmung und Wert im Verhältnis zum Grundstück von untergeordneter Bedeutung ist.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
5.959.788,98€	6.141,98€			4.098,76€	5.961.832,20 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Grünflächen	156.141,77 €
Ackerland	119.100,00€
Wald	5.426.864,48 €
Sonstige unbebaute Grundstücke	249.725,95€
Summe	5.951.832,20€

Die Abschreibung fiel bei kommunalen Erholungsflächen an, da die Aufbauten von Grünanlagen teilweise abgeschrieben werden. Bei den Ackerlandflächen handelt es sich um Grünland und einige Weinbauflächen. Sie werden als solches bezeichnet, weil sie amtlich so erfasst sind.

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Erwerb eines Waldgrundstücks:

5.337,85 €

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Diese Bilanzposition enthält den Wert des Grund und Bodens sowie der baulichen Anlagen, auf denen sich kommunale Gebäude wie z. B. Rathaus, Haus des Gastes, Schulen, Wohnbauten, Sporthalle, Sportstätten, Feuerwehrhaus, Bauhof, Altes Pfarrhaus, Museum, Freibad und sonstige Gebäude sowie Spielplätze befinden.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
9.254.949,89 €	332.624,09 €		935.000,00€	456.827,39€	10.065.746,59 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Wohnbauten	Grundstücke	145.180,29 €	Liehenbachstr. 5
VVOIIIDauteri	Gebäude	179.047,96 €	Lienenbachstr. 5
soziale Einrichtungen	Grundstücke	3.369,95 €	Obdachlosenunterkunft Laubenstraße
Soziale Ellilicituilgeli	Gebäude	2,00€	Obdacilioseridillerkurit Lauberistraise
Schulen	Grundstücke	75.057,95€	Franziska-Höll-Schule und
Schulen	Gebäude	1.308.591,83 €	DrJosef-Schofer-Schule
	Grundstücke	423.107,77 €	Museum, Altes Pfarrhaus,
Kultur-, Sport- und Gartenanlagen	Gebäude	6.005.516,55€	Haus des Gastes, Sporthallen, Stadion,
	Außenanlagen	61.584,28 €	Freibad, Spielplätze
Dienst- und Betriebsgebäude	Grundstücke	102.299,85€	Rathäuser, Bauhof, ehem. Postgebäude
Dielist- und Bethebsgebaude	Gebäude	1.761.988,16 €	Feuerwehrgerätehaus
Summe		10.065.746,59 €	

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Dr.Josef-Schofer-Schule - Einbau einer Akkustikdecke in ein Klassenzimmer: 8.941,98 €

Franziska-Höll-Schule - DV-Vernetzung für W-Lan: 37.401,17 €

Erwerb Liehenbachstr. 7: 282.115,19 €

Rathausneukonzeption – neuer Anbau: 935.000,00 €

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen umfasst alle öffentlichen Einrichtungen, die die Grundvoraussetzung für das Leben in der Gemeinde bilden. Dazu gehören die Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen, Kanäle, wasserbauliche Anlagen, Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen. Auch Brücken und andere ingenieurbauliche Anlagen sind darunter zu bilanzieren, sowie jeweils der Grund und Boden der Infrastrukturanlagen.

Nicht unter diese Position fallen die Einrichtungen zur Wasserversorgung und das Seniorenzentrum. Diese befinden sich jeweils im Anlagevermögen des Eigenbetriebs "Gemeindewerke Bühlertal" und "Seniorenzentrum" der Gemeinde Bühlertal.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
10.953.080,84 €	7.536,32€		518.863,12 €	458.488,37 €	11.020.991,91 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Grund und Boden Infrastrukturvermögen	625.616,26 €
Brücken	1.251.276,54 €
Mischwasserkanäle	1.480.578,71 €
Regenwasserkanäle	2.228.160,82€
Schmutzwasserkanäle	1.211.394,99 €
Kanalhausanschlüsse	195.594,04 €
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	3.497.619,69€
Wasserbauliche Anlagen	323.632,55€
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	207.118,31 €
Summe	11.020.991,91 €

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Erneuerung Gertelbachbücke: 145.396,97 €

Denniweg 2. Bauabschnitt Straße 145.489,84 € Umbuchung von Anlagen im Bau

Regenwasserkanal Denniweg 215.157,94 € Umbuchung von Anlagen im Bau

1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken

Hierbei handelt es sich um verschiedene Einrichtungen, die auf fremden Grundstücken errichtet wurde. Beispiele sind ein Spielplatz auf einem gepachteten Grundstück oder der Naturpark-Augenblick.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
32.600,57 €				3.125,37 €	29.475,20 €

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

9.789,15€

Zu den Kunstwerken gehören beispielsweise Gemälde. Die Kunstwerke werden nicht abgeschrieben. Zu den Kulturdenkmälern gehören Boden- und Baudenkmäler. Als Bodendenkmal ist ein Wegkreuz bilanziert.

Anfangsbestand 01.01.2018	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand 31.12.2018
9.789,15€			10.169,76 €	270,47 €	19.688,44 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Kunstwerke	17.397,26 €
Bodendenkmäler	2.291,18€
Summe	19.688,44 €

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Drei Skulpturen "Sternensucher": 10.169,76 €

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Unter dieser Position sind nicht die im Zusammenhang mit einem Gebäude oder einer Infrastruktureinrichtung stehenden Betriebsvorrichtungen zu erfassen. Diese sind gesondert unter der jeweils entsprechenden Bilanzposition zu erfassen, wenn sie mit dem Gebäude nicht in einem einheitlichen Nutzungs- und Funktionszusammenhang stehen und stattdessen dem unmittelbaren Geschäftsbetrieb dienen.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
833.289,31 €	394.339,10€		83.338,56 €	133.338,02 €	1.177.628,95€

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

925.496,85 €
116.019,60 €
136.112,50 €
1.177.628,95 €

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Unimog mit Anbaugeräten	237.680,20 €	
Traktor mit Anbaugeräten	94.982,50 €	
Mini-Bagger-Anhänger	9.307,90 €	
Aktvierung Server-Anlage Rathaus (Teil)	58.602,10 €	davon 21.329,20 € der Mittel aus 2018
Telefonanlage Rathaus	24.736,46 €	
Telefonanlage DrJosef-Schofer-Schule	7.665,15 €	
Telefonanlage Franziska-Höll-Schule	10.230,24 €	
Server für Computerraum Franziska-Höll-Schule	8.007,13€	
Telefonanlage Tourist-Info	5.136,78 €	

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Hierunter sind alle beweglichen Vermögensgegenstände ausgewiesen, die für Zwecke der Verwaltung, Organisation und Kommunikation sowie für soziale, schulische, sportliche und andere besondere Zwecke eingesetzt werden. Dies sind schwerpunktmäßig die Büroeinrichtungen von Verwaltung und Schulen, sofern sie unter Berücksichtigung des Einzelbewertungsgrundsatz jeweils den ursprünglichen Anschaffungs- oder Herstellungswert von 410 € ohne Mehrwertsteuer erreichen. Ab dem 01.01.2018 wurde diese Wertgrenze auf 800 € erhöht.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
290.204,97 €	55.642,94 €	2,00€	-8.230,25€	60.406,17 €	277.209,49€

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Betriebsvorrichtungen	38.408,39 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	237.438,80 €
Musikinstrumente	1.362,30 €
Summe	277.209,49 €

Erläuterung Zu- und Abgänge ab 5.000 €:

Gleitregalanlagen Rathaus 26.076,67 €

1.2.8 Vorräte

Vorräte sind im laufenden oder in einem Vorjahr hergestellte oder erworbene Güter, die später verkauft oder anderweitig verwendet werden sollen. Sofern diese im Verhältnis zum gesamten Anlagevermögen eine untergeordnete Rolle spielen, können diese unberücksichtigt bleiben. Dies ist in Bühlertal der Fall, so dass auf eine Erfassung und Fortschreibung verzichtet wird.

1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Solange die Herstellung eines Vermögensgegenstandes noch nicht abgeschlossen ist, werden die hierfür geleisteten Anzahlungen und Aufwendungen unter dieser Position ausgewiesen. Sie beinhaltet vor allem den Wert sämtlicher Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertiggestellt waren, bei denen also eine Bauabnahme oder Inbetriebnahme noch nicht erfolgt ist. Eine Abschreibung erfolgt erst nach Fertigstellung.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
1.190.904,09 €	2.004.798,07€		-1.539.141,19€		1.656.560,97 €

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Rathausneukonzeption	1.179.650,35 €	davon Abgang durch Aktivierung Anba	u 935.000,00 €
Telefonanlage Rathaus	24.736,46 €	davon Abgang durch Aktivierung	24.736,46 €
Anbau Feuerwehrgerätehaus	44.330,36 €		
Feuerwehrfahrzeug LF 10	7.462,73 €		
Museum Geiserschmiede Neugestaltung Obergesch	choss 151.299,54 €		
Planung Erneuerung/Modernisierung Bühlot-Bad	77.523,46 €		
Brücke Albert-Bäuerle-Weg	14.548,50 €		

1.3 Finanzvermögen 9.109.754,54 €

01.01.2018: 8.975.482,99 €

Unter Finanzvermögen fallen neben den liquiden Mitteln, Forderungen und (kurzfristigen) Ausleihungen auch Kapitalanlagen, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken oder Unternehmensverbindungen dienen. Dazu gehören in erster Linie Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, und hier insbesondere die organisatorisch verselbständigten Einrichtungen (Eigenbetriebe). Hinsichtlich der konkreten Zuordnung wird auf den Beteiligungsbericht der Gemeinde Bühlertal verwiesen.

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Verbundene Unternehmen sind solche, an denen die Kommune beteiligt ist und beherrschenden Einfluss ausübt. Dieser liegt vor, wenn die Kommune mit mehr als 50% am Stammkapital des Unternehmens einen beteiligt ist oder er sich aus anderen Gründen, z.B. durch Vertrag, ergibt. Die Anteile an verbundenen Unternehmen sind zu Anschaffungskosten zu bilanzieren. Als Anschaffungskosten gelten dabei alle Zahlungen der Gemeinde Bühlertal in das Eigenkapital der Gesellschaft.

Die Gemeinde Bühlertal ist zum Bilanzstichtag mit 50,1 % an der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co.KG beteiligt. Dieser Anteil wird beim Eigenbetrieb Gemeindewerke bilanziert.

1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen

Eine Beteiligung (vgl. §§ 103 und 103a GemO) im gemeindewirtschaftsrechtlichen Sinn liegt vor, wenn die Kommune Anteile an einem rechtlich selbstständigen Unternehmen mit der Absicht erwirbt, einen dauerhaften Einfluss auf die Betriebsführung des Unternehmens zur Aufgabenerfüllung auszuüben.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
714.465,10€	3.088,74 €				717.553,84 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Abwasserzweckverband Bühl und Umgebung	715.048,84 €
Geschäftsanteile BGV, SKB, Voba, ZG Raiffeisen	2.505,00 €
Summe	717.553,84 €

1.3.3 Sondervermögen

Unter dieser Position wird das in wirtschaftlichen Unternehmungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit und öffentlichen Einrichtungen eingebrachte Eigenkapital, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden, ausgewiesen.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
3.723.000,00 €					3.723.000,00 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Eigenbetrieb Gemeindewerke Bühlertal	1.330.000,00 €
Eigenbetrieb Seniorenzentrum	2.393.000,00 €
Summe	3.723.000,00 €

1.3.4 Ausleihungen

Ausleihungen sind finanzielle Forderungen der Gemeinde Bühlertal, die durch Hingabe von Kapital erworben werden. Zu den Ausleihungen zählen vor allem Darlehen. Ein solches Darlehen wurde dem Skiclub Bühlertal e.V. im Jahr 1974 für den Bau der großen Skihütte in Höhe von 51.129,19 € gegeben.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
51.129,19 €					51.129,19€

1.3.5 Wertpapiere

Als Wertpapiere werden Urkunden bezeichnet, die Vermögensrechte so verbriefen, dass deren Ausübung an den Besitz des Papiers geknüpft ist. Aber auch die Festgelder werden laut dem System unseres Software-Dienstleisters und nach dessen Abstimmung mit der Gemeindeprüfungsanstalt dieser Bilanzposition zugeordnet.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
2.279.399,37 €	2.300.075,77€	2.650.000,00€			1.929.475,14 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Sparbücher allg.	3.554,94 €
Festgelder allg.	1.650.000,00 €
Festgelder Reith-Erbe	205.487,89 €
Festgelder Kögel-Erbe	70.432,31 €
Summe	1.929.475,14 €

1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

Öffentlich-rechtliche Forderungen entstehen aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen, Steuern, Verwarnungs- und Bußgelder per Bescheid (Verwaltungsakt). Es handelt sich hierbei um stichtagsbezogene Größen, welche im Zeitablauf, insbesondere durch die Rechnungsabgrenzung, stark variieren können. Die Position wurde um sämtliche Forderungen berichtigt, deren Schuldner sich zum 31.12.2018 in einem Insolvenzverfahren befanden, nicht auffindbar waren, sich die Forderungen in einem Gerichtsverfahren befanden oder aus sonstigen Gründen der Zahlungseingang unwahrscheinlich ist. Bei den meistern Forderungen handelt es sich um befristete Niederschlagungen, die nach mehreren Jahren wieder überprüft und bei denen je nach Entwicklung neue Verfahrensschritte eingeleitet werden.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
339.380,78 €	17.451.620,16 €	16.930.745,42 €			860.255,52 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Rechnungsabgrenzung Abwassergebühren	284.782,52 €
weitere zum 31.12.2018 nicht fällige Forderungen	502.860,55 €
rückständige Forderungen	183.247,84 €
Einzelwertberichtigung	-110.635,39 €
Summe	860.255,52 €

1.3.7 Privatrechtliche Forderungen

Privatrechtliche Forderungen basieren auf einem privatrechtlichen Schuldverhältnis. Sie setzen sich insbesondere zusammen aus noch nicht vereinnahmten Konzessionsabgaben, Mieten, Pachten, Verkaufserlösen und Forderungen aus Schadensfällen. Auch hierbei handelt es sich in der Regel um kurzfristig fällige Beträge, wie sie sich beispielsweise aufgrund der Rechnungsabgrenzung ergeben können. Die Position wurde um sämtliche Forderungen berichtigt, deren Schuldner sich zum 31.12.2018 in einem Insolvenzverfahren befanden, nicht auffindbar waren, sich die Forderungen in einem Gerichtsverfahren befanden oder aus sonstigen Gründen der Zahlungseingang unwahrscheinlich ist. Bei den meistern Forderungen handelt es sich um befristete Niederschlagungen, die nach mehreren Jahren wieder überprüft und bei denen je nach Entwicklung neue Verfahrensschritte eingeleitet werden.

Der größte Posten bildet hier die Kassenmehrausgabe des Eigenbetriebs Gemeindewerke im Rahmen der Einheitskasse.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
335.746,78 €	5.295.899,55€	4.813.997,86 €			817.648,47 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Rechnungsabgrenzung Holzerlöse	68.730,41 €
weitere zum 31.12.2018 nicht fällige Forderungen	341.539,66 €
Kassenmehrausgabe Eigenbetrieb Gemeindewerke	384.981,57 €
Vorsteuerabzug im Folgejahr (Rückbuchungen)	19.124,81 €
rückständige Forderungen	6.826,23 €
Einzelwertberichtigung	-3.554,21 €
Summe	817.648,47 €

1.3.8 Liquide Mittel

Dieser Bestand setzt sich aus den Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten, des Barkassenbestands und der Handvorschüsse der Tourist-Info und sonstiger Stellen, die über Handkassen verfügen, zusammen. Alle liquiden Mittel können kurzfristig ohne Beachtung von Kündigungsfristen oder Gebühren in Bargeld umgewandelt werden, oder stehen schon als solches zur Verfügung.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
1.532.361,77 €	27.439.245,84 €	27.963.915,23€			1.007.692,38 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Girokonten	1.005.480,82 €
Barkasse Rathaus	961,56 €
Barkasse Tourist-Info	300,00€
Handvorschüsse Rathaus und Schulen	950,00€
Summe	1.007.692,38 €

Gemäß § 98 Satz 1 GemO sind für Sonder- und Treuhandvermögen Sonderkassen einzurichten. Der Eigenbetrieb Gemeindewerke Bühlertal wurde § 98 Satz 2 GemO entsprechend mit der Gemeindekasse verbunden (sog. verbundene Sonderkasse mit gemeinsamem Girokonto). Bei den privatrechtlichen Forderungen sind die Kassenmehrausgaben der Gemeindewerke zum Stand 31.12.2018 mit 384.981.57 € verbucht (siehe bei privatrechtlichen Forderungen).

2 Abgrenzungsposten

Nach § 48 (1) GemHVO sind auf der Aktivseite vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen als Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Außerdem werden hier die an Dritte geleisteten Investitionszuschüsse aktiviert.

2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Abgrenzungsposten zum 01.01.2018 waren in der Eröffnungsbilanz gemäß der technischen Einrichtung unserer Software im Saldo beim Posten Fremde Finanzmittel auf der Passivseite abgebildet.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
0,00€	23.985,80€	66,00€			23.919,80 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Beamtengehälter Januar 2019	20.622,19 €
verschiedene vor Fälligkeit bezahlte Rechnungen	3.297,61 €
Summe	23.919,80 €

2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

Auf den Ansatz von geleisteten Investitionszuschüsse wurde in der Eröffnungsbilanz gemäß dem bestehenden Wahlrecht nach § 62 Abs. 6 GemHVO laut Gemeinderatsbeschluss vom 12.05.2020 verzichtet. Ab dem 01.01.2018 geleistete Investitionszuschüsse werden hier bilanziert.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
0,00€	10.752,86 €	1.013,51 €			9.739,35€

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Investitionszuschuss DRK für Fahrzeug der "Helfer vor Ort" 5.000,00 € Investitionszuschuss Gatterstartanlage Radsportverein 5.178,74 €

PASSIV-SEITE

1 Eigenkapital 25.751.944,38 € 01.01.2018: 24.580.271,35 €

Die Kapitalposition beinhaltet das Basiskapital, die Rücklagen und ggf. Fehlbeträge.

1.1 Basiskapital

Unter dem Basiskapital wird das Eigenkapital der Kommune abgebildet. Das Basiskapital wird als Differenz aus Vermögen und Schulden ermittelt. Wird Eigenkapital auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen, ist ein Überschuss des Vermögens gegenüber den Schulden gegeben.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
24.180.271,35 €					24.180.271,35€

1.2 Rücklagen

Rücklagen werden unterteilt in Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses, Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses sowie zweckgebundene Rücklagen.

Dem nach § 23 GemHVO zu bildenden Überschuss des ordentlichen Ergebnisses konnte im Jahr 2018 ein Betrag in Höhe von 1.171.683,03 € zugeführt werden.

Zweckgebundene Rücklagen bestehen in Höhe von 400.000 € in Form des in den "Mühlschlegel-Sozialfonds für das Seniorenzentrum Bühlertal" eingebrachten Kapitals. 250.000 € stammen von der Mühlschlegel-Stiftung i.L., während 150.000 € die Gemeinde gemäß der Vereinbarung zur Stiftung Mühlschlegel-Sozialfons für das Seniorenzentrum Bühlertal vom 22.10.2004 selbst eingebracht hat.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
400.000,00€	1.171.683,03€				1.571.683,03€

2 Sonderposten 9.366.776,88 €

01.01.2018: 9.128.320,32 €

Nach § 40 Abs. 4 Satz 2 GemHVO sollen empfangene Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer aufgelöst werden. Von dieser sogenannten Bruttomethode macht die Gemeinde Bühlertal Gebrauch, so dass die u.a. damit finanzierten Vermögensgegenstände auf der Aktivseite brutto, d.h. inkl. des auf die Zuweisungen und Beiträge entfallenden Vermögensanteils, ausgewiesen werden.

Weil auf diese Art die tatsächlichen (ungekürzten) Anschaffungs- und Herstellungskosten bilanziert und über die Abschreibungen entsprechend auch der tatsächliche, zu refinanzierende Werteverzehr dargestellt wird, empfiehlt sich diese Methode.

2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

Hierbei handelt es sich um erhaltene Finanzierungsmittel, die im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen von Bund, Land, anderen Kommunen, dem Landratsamt, Unternehmen, Stiftungen sowie Vereinen gezahlt werden und von der Kommune damit nicht frei verwendet werden dürfen.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
6.306.474,08 €	679.060,90 €			307.751,55€	6.677.783,43€

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

3.756.609,33 €
319.063,74 €
319.895,40 €
281.156,80 €
1.261.918,66 €
11.811,20 €
727.328,30 €
6.677.783,43 €

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Städtebauliches Erneuerungsprogramm/Ausgleichstock	336.343 €
Fachförderung Gerätewagen Transport	12.320,00€
Einbau Akkustikdecke DrJosef-Schofer-Schule	8.941,98€
Abschlusszahlung Ausgleichstock Teilsanierung Hindenburgstraße	5.250,00€
LEADER-Zuschuss Wanderweg Wiedenbach	127.920,00€
Spenden für 3 Skulpturen "Sternensucher"	9.267,08 €

2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge

Bei den Investitionsbeiträgen handelt es sich um Erschließungsbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz und dem Baugesetzbuch.

ſ	Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
	01.01.2018					31.12.2018
	2.501.454,62 €	22.873,75€			143.192,98 €	2.381.135,39 €

Erläuterung Zugänge ab 5.000 €:

Abwasserbeiträge 22.873,75 €

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Straßenerschließungsbeiträge	828.801,39 €
Kanalbeiträge Mischwasser	1.241.866,17 €
Regenwasserbeiträge	35.723,83 €
Schmutzwasserbeiträge	137.904,86 €
Klärbeiträge	136.839,14 €
Summe	2.381.135,39 €

2.3 Sonderposten für Sonstiges

Unter dieser Position ist alles erfasst, was weder den Investitionszuweisungen noch den Investitionsbeiträgen zuzuordnen ist. Dies ist insbesondere die unentgeltliche Übernahme des neuen Teils der Gartenstraße inkl. des Kanals.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
320.391,62€				12.533,56 €	307.858,06€

Der Endbestand zum 31.12.2018 gliedert sich wie folgt auf:

Sonstige Sonderposten	21.341,78 €
sonstiges Abzugskapital	286.516,28 €
Summe	307.858,06 €

3 Rückstellungen

331.233,25 €

01.01.2018: 328.662,83 €

Rückstellungen sind für Aufwendungen zu bilden, die wirtschaftlich dem abzuschließenden Haushaltsjahr zuzuordnen sind, jedoch hinsichtlich ihrer Höhe und/oder ihrer Fälligkeit ungewiss sind. Mit einer Inanspruchnahme der Gemeinde muss ernsthaft zu rechnen sein. Rückstellungen dienen somit der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen, die erst in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen führen. Es wird zwischen Verbindlichkeiten- und Aufwandsrückstellungen unterschieden.

Rückstellungen für Verbindlichkeiten bilden ungewisse Verpflichtungen gegenüber einem Dritten ab.

Aufwandsrückstellungen werden dagegen ausschließlich für Verpflichtungen der bilanzierenden Einheit gegen sich selbst ("Innenverpflichtungen") gebildet, z. B. für eine im Vorjahr unterlassene Instandhaltung, die nachgeholt werden soll. Für künftige investive Auszahlungen dürfen keine Rückstellungen gebildet werden; die periodengerechte Zuordnung von Investitionen erfolgt in Form von Abschreibungen.

Rückstellungen sind zu ihrem Erfüllungsbetrag anzusetzen, d.h. in Höhe der wahrscheinlichen Inanspruchnahme.

3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen

Diese Position beinhaltet die künftigen Lohn- und Gehaltszahlungen für die Zeit nach der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit. Rückstellungen wurden gebildet für Beschäftigungsverhältnisse im sog. Blockmodell. Dabei erfolgte die Aufteilung in eine Beschäftigungs- und eine Freistellungsphase. Mit Beginn der Beschäftigungsphase werden der Rückstellung zeitanteilig gleiche Raten bis zum Beginn der Freizeitphase zugeführt. Die Raten umfassen sowohl das (nicht ausbezahlte) Entgelt als auch die Aufstockungsbeträge. Mit Beginn der jeweiligen Freizeitphasen der Altersteilzeitverträge werden die gebildeten Rückstellungen in Anspruch genommen und durch die Auszahlungen abgebaut.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
75.837,39€	38.863,36 €	36.292,94 €			78.407,81 €

3.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen

Bei der Gemeinde Bühlertal sind für die Zahlung von Unterhaltsvorschüssen keine Rückstellungen zu bilden.

3.3 Stilllegungs- u. Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien

Bei der Gemeinde Bühlertal sind für die Zahlung von Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen keine Rückstellungen zu bilden.

3.4 Gebührenüberschussrückstellungen

Aus dem Kalkulationszeitrum 2015 gibt es einen Überschuss in Höhe von 87.727,35 € sowie aus den Jahren 2016/2017 einen Überschuss in Höhe von 165.098,09 € aus dem Abwasserbereich, der hier eingestellt wurde und innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen 5-Jahreszeitraum wieder aufzulösen ist.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
252.825,44 €					252.825,44 €

3.5 Altlastensanierungsrückstellungen

Bei der Gemeinde Bühlertal sind für die Zahlung von Altlastensanierungen keine Rückstellungen zu bilden.

3.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften

Es wurden keine Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften gebildet.

3.7 Sonstige Rückstellungen

Es wurden ebenfalls keine sonstigen Rückstellungen gebildet.

4 Verbindlichkeiten 2.827.601,47 €

01.01.2018: 2.336.127,56 €

Verbindlichkeiten sind Zahlungsverpflichtungen aus aufgenommenen Darlehen oder Kassenkrediten, aus in Anspruch genommenen Lieferungen und Leistungen oder aus anderen Schuldverhältnissen.

4.1 Anleihen

Die Gemeinde Bühlertal verfügt über keinerlei Anleihen.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Kredite werden nur in Höhe des tatsächlich in Anspruch genommenen Betrages bzw. mit dem zum Bilanzstichtag noch zu leistenden Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Hierunter fallen lediglich Investitionskredite, während Kassenkredite keine vorhanden sind.

Anfangsbestand 01.01.2018	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand 31.12.2018
2.278.585,42 €		397.730,81 €			1.880.854,61 €

Pro Kopf der 8.109 Einwohner (Stand 30.06.2018) beläuft sich der Schuldenstand auf 232 €. Zählt man das Innere Darlehen aus dem Mühlschlegel-Sozialfonds, das als Zweckgebundene Rücklage geführt wird, mit 250.000 € hinzu, so beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung im Kernhaushalt 263 €. Die landesdurchschnittlichen Schulden liegen in unserer Gemeindegrößenklasse (5.000 bis 10.000 Einwohner) bei 317 €.

Ergänzend sei an dieser Stelle auf die Gesamtverschuldung mit den Eigenbetrieben eingegangen:

Stand der Verschuldung zum 31.12.2018

des Eigenbetriebs Gemeindewerke Bühlertal 2.809.557 €

(davon 619 T€ für Beteiligung am Erwerb Strom-/Gasnetz der Netzgesellschaft)

des Eigenbetriebs Seniorenzentrum 0 €

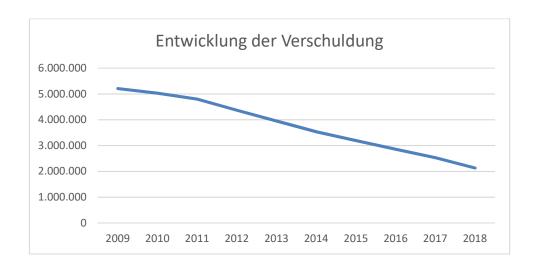
Verschuldung Gemeinde Kernhaushalt 2.130.855 €

Gesamtverschuldung der Gemeinde 4.940.412 €

somit pro Kopf = 609 €

Landesdurchschnitt (Gden 5.000-10.000 EW)

Gemeinden und Eigenbetriebe = 834 €



4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Die Gemeinde Bühlertal verfügt über keine derartigen Verbindlichkeiten.

4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Hierzu zählen die Verpflichtungen aus gegenseitigen Verträgen, die von der Gegenseite erfüllt sind, aber von der Kommune noch nicht. Dabei handelt es sich beispielsweise um Rechnungen, die noch nicht bezahlt ist, weil sie zum Jahreswechsel noch nicht gestellt worden sind. Nach dem bis zum 31.12.2017 geltenden Kassenwirksamkeitsprinzips waren solche Rückbuchungen nur bei den kostenrechnenden Einrichtungen erlaubt, so dass solche Verbindlichkeiten bis dahin nur minimal angefallen waren.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
15.503,40 €	22.093.099,19€	21.312.747,81 €			795.854,78 €

4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Dazu gehörten alle Verpflichtungen aus Zuweisungen und Umlagen an das Land, den Landkreis, die Gemeinden, an Zweckverbände und an die Eigenbetriebe. Der zum 31.12.2018 entstandene Betrag stammt überwiegend aus üblicherweise nach diesem Zeitpunkt in Rechnung gestellten Leistungen des Jahres 2018 vom Eigenbetrieb Seniorenzentrum gegenüber dem Kernhaushalt. Bei den privatrechtlichen Forderungen sind solche Leistungen vom Kernhaushalt an den Eigenbetrieb in ähnlicher Höhe enthalten.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
0,00€	240.713,80 €	120.824,16 €			119.889,64 €

4.6 Sonstige Verbindlichkeiten

Die Position beinhaltet den Saldo aus Positionen, die über die sogenannten Fremde Finanzmittel Konten abgewickelt werden. Nach § 15 GemHVO handelt es sich hierbei um Finanzmittel, die die Kasse des endgültigen Kostenträgers oder eine andere Kasse, die unmittelbar mit dem endgültigen Kostenträger abrechnet, anstelle der Gemeindekasse einnimmt oder ausgibt.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
42.038,74 €	1.027.166,93 €	1.038.203,23 €			31.002,44 €

Hier werden z.B. ungeklärte Zahlungseingänge, über den Jahreswechsel bestehende Zahllasten oder Gutschriften aus der Umsatzsteuerabrechnung mit dem Finanzamt oder noch offene bzw. zurück gebuchte verkaufte Kommissionsware der Tourist-Info abgebildet. Es handelt sich hierbei um kurzfristige stichtagsbezogene Größen.

5 Passive Rechnungsabgrenzung

1.114.095,03 €

01.01.2018: 1.162.206,69 €

Laut § 48 (2) GemHVO sind an dieser Stelle vor dem Bilanzstichtag erhaltene Einnahmen auszuweisen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Beispiele hierfür sind im Voraus erhaltene Miet- oder Pachtentgelte sowie Zinsen. Auch die Grabnutzungsgebühren sind hier auszuweisen, weil sie für die gesamte Nutzungsdauer im Voraus bezahlt, sich aber erst in den einzelnen Nutzungsjahren ertragswirksam werden (Grundsatz der Periodenwirksamkeit).

Zur Vereinfachung kann bei jährlich gleichbleibenden Einnahmen, wie es sie insbesondere bei Miet- und Pachtentgelten gibt, auf eine Rechnungsabgrenzung verzichtet werden.

Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	Afa	Endbestand
01.01.2018					31.12.2018
1.162.206,69 €	1.557.440,86 €	1.605.552,52€			1.114.095,03 €

Benutzungsentgelte	39.508,00 €
Erbe Reith	185.132,26 €
Erbe Kögel	70.432,31 €
Grabnutzungsgebühren	638.579,81 €
Sonstige im Voraus bezahlte Forderungen	424,52 €
Sonstige	-10.947,90 €
Summe	1.114.095,03 €

Ergänzende Angaben nach § 53 GemHVO

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden nach § 53 Abs. 2 Nr. 1-3 GemHVO

Siehe Anhang zur Eröffnungsbilanz

Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband BW gebildeten Pensionsrückstellungen nach § 53 Ab. 4 GemHVO

Zum Stichtag 31.12.2018 beträgt der Anteil der Rückstellungen beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gem. § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg 5.015.058 €

Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen nach § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO

0.00€

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre nach § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO

Bürgschaftsübersicht:

Gemäß § 88 Abs. 2 GemO darf die Gemeinde Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährleistungen ausschließlich zur Erfüllung ihrer Aufgaben übernehmen. Die Übernahme bedarf der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde.

Die Bürgschaftsverpflichtungen der Gemeinde Bühlertal zum 31.12.2018 verteilen sich wie folgt:

Ausfallbürgschaft des Wasserversorgungsvereins Hundseck e.V. gegenüber der Sparkasse Bühl 23.705,00 €

Ausfallbürgschaft für den Sportverein Bühlertal e.V. gegenüber der Volksbank Bühl 86.662 €

Die Restschuld für in Bühlertal vergebene Wohnungsbaudarlehen aus der Landeswohnraumförderung der L-Bank beträgt zum 31.12.2018 260.204,58 €. Hiervon haftet die Gemeinde für 1/3, also 76.734,86 € (§ 88 GemO).

Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen:

Rathausneukonzeption 300.000 €

Verwaltungsorgane im Haushaltsjahr nach § 53 Ab. 2 Nr. 8 GemHVO

Leitung der Verwaltung: Bürgermeister Hans-Peter Braun

Mitglieder des Gemeinderates:

FBV-Fraktion	Stefan Ursprung Eberhard Gschwender Heike Hochstuhl Stefan Müll Brunhilde Naber Andreas Karcher Stephan Seiler Inge Volpp Thomas Zink	Fraktionsvorsitzender ab 24.07.2018 bis 24.07.2018	ab 24.07.2018: 1. stellv. Bürgermeister bis 24.07.2018: 1. Stellv. Bürgermeister
CDU-Fraktion	Volker Blum Karls Bihl Elke Braun Bernhard Hönig Andreas Scholz Matthias Seebacher Franz Tilgner	Faktionsvorsitzender	2. stellv. Bürgermeister
SPD-Fraktion	Peter Ganter Klaus Lorenz Clemens Welle	Fraktionsvorsitzender	

Vermögensübersicht

Anlage 26 (zu § 55 Abs. 1 GemHVO)

		Stand zum		Vermögensver	änderungen im H	aushaltsjahr		Stand am
	Vermögen	01.01. des Haushalts- Jahres ¹⁾	Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge ²⁾	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen ³⁾	31.12. des Haushalts- Jahres (Σ Sp. 2 bis 7)
					EUR			
	1	2	3	4	5 4)	6	7	8
1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	35.497,96	15.045,78	0,00	0,00	0,00	8.440,17	42.103,57
2.	Sachvermögen (ohne Vorräte)	28.524.607,80	2.801.082,50	2,00	0,00	0,00	1.116.554,55	30.209.133,75
	2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.959.788,98	6.141,98	0,00	0,00	0,00	4.098,76	5.961.832,20
	2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.254.949,89	332.624,09	0,00	935.000,00	0,00	456.827,39	10.065.746,59
	2.3 Infrastrukturvermögen	10.953.080,84	7.536,32	0,00	518.863,12	0,00	458.488,37	11.020.991,91
	2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	32.600,57	0,00	0,00	0,00	0,00	3.125,37	29.475,20
	2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	9.789,15	0,00	0,00	10.169,76	0,00	270,47	19.688,44
	2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	833.289,31	394.339,10	0,00	83.338,56	0,00	133.338,02	1.177.628,95
	2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	290.204,97	55.642,94	2,00	-8.230,25	0,00	60.406,17	277.209,49
	2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.190.904,09	2.004.798,07	0,00	-1.539.141,19	0,00	0,00	1.656.560,97
3.	Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	4.437.465,10	3.088,74	0,00	0,00	0,00	0,00	4.440.553,84
	3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in 3.2 Zweckverbänden od. and. kommunalen Zusammenschlüssen	714.465,10	3.088,74	0,00	0,00	0,00	0,00	717.553,84
	3.3 Sondervermögen	3.723.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.723.000,00
	3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Insgesamt	32.997.570,86	2.819.217,02	2,00	0,00	0,00	1.124.994,72	34.691.791,16

¹⁾ entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

Ende der Liste

²⁾ beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

³⁾ einschl. außerordentliche Abschreibungen

⁴⁾ In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

(zu § 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO)

			Finanzı	rechnung
Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Vorjahr	Rechnungs- jahr
			EUR	EUR
1		7 -blow constitution of and constitution (2)	1	2 1.673.938,44
		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾		1.07 3.930,44
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO) ³⁾		2.236.683,90
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO) ³⁾		-2.124.984,73
4		Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO) ³⁾		-395.174,35
5		Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	+	2.210,69
		Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende		2.210,09
6	=	(§ 50 Nr. 42 GemHVO)		1.392.673,95
7	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende ⁴⁾		1.929.475,14
7a	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Eigenbetrieb Gemeindewerke		384.981,57
8	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ⁵⁾		0,00
9	II	liquide Eigenmittel zum Jahresende		3.707.130,66
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)		1.454.192,00
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren)		0,00
		für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁶⁾		0,00
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		612.078,00
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende		2.865.016,66
14	_	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden		500.000,00
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden		0,00
16	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		2.365.016,66
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		294.923,88

¹⁾ Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden

aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO)

³⁾ Für die Spalten Finanzhaushalt und Finanzplanung sind die Werte der letzten Finanzplanung zu verwenden.

⁴⁾ entspricht dem Konto 1492 - Sonstige Einlagen -

⁵⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

⁶⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

Anlage 24 (zu § 55 Abs. 1 GemHVO) Rechnungsjahr: 2018

Forderungenübersicht

	Art der Forderungen	Gesamtbe- trag am 01.01. des Haus- haltsjahres *	Zugänge im Haushalts- jahr	Abgänge im Haushalts- jahr	Zuschrei- bungen im Haus- haltsjahr	Abschrei- bungen im Haus- haltsjahr	Gesamtbe- trag am 31.12. des Haus- haltsjahres	F	Restlaufzeit **	
								bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen	339.381	10.184.701	10.138.317	0	30	385.765	385.790	0	0
2.	Forderungen aus Transferleistungen	0	7.266.912	6.792.428	0	0	474.484	438.484	36.000	0
3.	Privatrechtliche Forderungen	194.170	3.498.409	3.261.482	0	0	431.098	431.098	0	0
	Summe aller Forderungen	533.551	20.950.023	20.192.227	0	30	1.291.347	1.255.372	36.000	0

^{*} entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres
** Keine Pflichtangaben
** Es werden für die EB/SB-Werte vorläufige Werte ermittelt!

Schuldenübersicht

Art der Schulden	am 01.01. des Haus- haltsjahres ¹⁾	zum 31.12. des Haus- haltsjahres		n Tilgungszahl einem Zahlung über 1 bis 5 Jahre ³⁾		Mehr (+) weniger (-) ⁵⁾
			E	JR		
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für						
Investitionen	2.278.585,42	1.880.854,61	290.998,54	1.033.456,08	556.399,99	-397.730,81
1.2.1 Bund						
1.2.2 Land						
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände						
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen						
1.2.5 Kreditinstitute	2.247.907,95	1.860.402,98	280.772,75	1.023.230,24	556.399,99	-387.504,97
1.2.6 sonstige Bereiche 6)	30.677,47	20.451,63	10.225,79	10.225,84	0,00	-10.225,84
1.3 Kassenkredite						
1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen						
Rechtsgeschäften						
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	2.278.585,42	1.880.854,61	290.998,54	1.033.456,08	556.399,99	-397.730,81

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)

2.1	Anleihen						
2.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.071.550,10	2.809.556,92	252.993,18	1.112.679,74	1.443.884,00	-261.993,18
2.3	Kassenkredite						
2.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen						
	Rechtsgeschäften						
2.	Gesamtschulden des Sondervermögens						
	mit Sonderrechnung	3.071.550,10	2.809.556,92	252.993,18	1.112.679,74	1.443.884,00	-261.993,18

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung 7) 8)

Gesamischalden von Kernnadshalt und Sondervermögen nitt Sonderrechnung						
3.1 Anleihen						
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	5.350.135,52	4.690.411,53	543.991,72	2.146.135,82	2.000.283,99	-659.723,99
3.3 Kassenkredite						
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen						
Rechtsgeschäften						
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	5.350.135,52	4.690.411,53	543.991,72	2.146.135,82	2.000.283,99	-659.723,99
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	319.000,00	319.000,00		319.000,00		0,00
3. Konsolidierte Gesamtschulden	5.031.135,52	4.371.411,53	543.991,72	1.827.135,82	2.000.283,99	-659.723,99

¹⁾ entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres 2) Tilgungsraten im 1. Folgejahr 3) Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr 4) Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

⁵⁾ Spalte 3 minus Spalte 2 6) entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche
Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

⁷⁾ einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO 8) nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden.

Schuldenübersicht

Jahresrechnung 2018

Nr.	Gläubiger	ursprüngliche	Stand de	er Schuld	Ergebnis		Zins-	Zins-	Vertrags-
		Darlehenshöhe	01.01.2018	31.12.2018	Jahresrec	hnung 2018	satz	festschr.	laufzeit
					Zinsen	Tilgung	in %	bis	bis
	Komm. Versorgungsverband								
B18	Zusatzversorgungskasse	204.516,75€	30.677,47 €	20.451,63 €	389,22 €	10.225,84 €	3,50	30.12.2020	30.12.2020
C31	Landesbank Baden-Württemberg	511.291,88 €	93.949,87 €	0,00€	3.847,25 €	93.949,87 €	4,41	30.09.2018	30.09.2018
C32	Kreditanstalt für Wiederaufbau	511.291,88 €	38.346,80 €	12.782,20 €	1.108,86 €	25.564,60 €	3,47	15.02.2019	15.02.2019
C33	Landesbank Baden-Württemberg	511.291,88 €	120.269,76 €	93.543,14 €	2.101,38 €	26.726,62 €	1,85	30.03.2022	30.03.2022
C35	DG Hyp	511.291,88 €	88.197,83€	58.798,55€	3.193,50 €	29.399,28 €	3,95	30.09.2020	30.09.2020
C36	Kreditanstalt für Wiederaufbau	511.291,88 €	76.693,69 €	51.129,09€	1.919,26 €	25.564,60 €	2,73	15.08.2020	15.08.2020
C41	Landesbank Baden-Württemberg	1.200.000,00€	527.000,00 €	465.000,00 €	23.222,10 €	62.000,00 €	4,54	30.09.2023	30.03.2026
C42	Spar- und Kreditbank Bühlertal	1.000.000,00€	600.000,00€	550.000,00€	20.738,75€	50.000,00€	3,53	30.09.2026	30.09.2029
C43	DG Hyp	500.000,00€	275.000,00 €	250.000,00 €	9.003,13€	25.000,00 €	3,35	30.09.2025	mind. 2027
C44	DG Hyp	190.000,00€	90.250,00€	80.750,00 €	3.295,31 €	9.500,00€	3,75	30.11.2025	mind. 2025
C45	L-Bank	676.500,00€	338.200,00€	298.400,00 €	10.832,25€	39.800,00€	3,30	15.02.2026	15.02.2026
	Gesamtsummen		2.278.585,42 €	1.880.854,61 €	79.651,00 €	397.730,81 €			

nachrichtlich:

Inneres Darlehen						
Mühlschlegel Sozialfonds	250.000,00€	250.000,00€	250.000,00€	12.000,00€	0,00€	3,00
Summen mit Innerem Darlehen	250.000,00€	2.528.585,42 €	2.130.854,61 €	91.651,00 €	397.730,81 €	

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

1.074.700	772.000	709.000	-395.174			⊕	absoluter Betrag
							11.1 Nettoneuverschuldung
\bigvee	\bigvee	\bigvee	232			€/EW	Betrag je Einwohner
\bigvee	\setminus	N	1.880.855			€	absoluter Betrag
							11. Verschuldung
\bigvee	\bigvee	\bigvee	106,50%			%	Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen
							10. Anlagendeckung
\bigvee	\bigvee	\bigvee	33,82%			%	Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme
							9.3 Fremdkapitalquote
\bigvee	\bigvee	\bigvee	66,18%			%	Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme
							9.2 Eigenkapitalquote
\bigvee	\bigvee	\bigvee	24.180.271			€	absoluter Betrag
				•			9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)
\bigvee	M	\bigvee	25.751.944			€	absoluter Betrag
							9. Eigenkapital
001	11	1	0.000			,	KAPITALLAGE
552 510	5 503 210	2 314 261	3 038 996			Ę	ahsoluter Retrag
298.081	298.081	297.603	294.924			đ	absoluter Betrag
	200	202	204				/. Soll-Liquiditatsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)
135	95	84	227			€/EW	Betrag je Einwohner
1.095.500	773.600	682.300	1.841.510			€	absoluter Betrag
							6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel
226.000	305.000	317.800	395.174			€	absoluter Betrag
							5. Mindestzahlungsmittelüberschuss
163	133	123	276			M∃/∋	Betrag je Einwohner
1.321.500	1.078.600	1.000.100	2.236.684			€	absoluter Betrag
					itigkeit	/altungstä	4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit
							FINANZLAGE
767.500	539.700	438.000	1.171.673			€	absoluter Betrag
							3. Gesamtergebnis
0	0	0	0			€	absoluter Betrag
							2. Sonderergebnis
39,00%	39,00%	41,00%	36,57%			%	Anteil an ordentlichen Aufwendungen
758	771	812	726			W∃/∋	Betrag je Einwohner
6.151.100	6.260.300	6.579.200	5.890.415			€	absoluter Betrag
							1.2 Betriebsergebnis - netto -
44,00%	43,00%	44,00%	43,87%			%	Anteil an ordentlichen Aufwendungen
853	838	866	871			€/EW	Betrag je Einwohner
6.923.100	6.804.500	7.021.700	7.066.519			€	absoluter Betrag
							1.1 Steuerkraft - netto -
105,00%	103,00%	103,00%	107,27%			%	Aufwandsdeckungsgrad
95	66	54	144			€/EW	Betrag je Einwohner
767.500	539.700	438.000	1.171.673			€	absoluter Betrag
							1 ordentliches Ergebnis
							ERTRAGSLAGE
8	7	6	5	4	သ	2	_
2021	2020	2019	2018	2017	2016	Einheit	Kennzahl 1)
Planung	Planung	Planung	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis		

Aus welchen Konten die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums (www.im.baden-wuerttemberg.de) bekannt gemacht.
 vgl. Zeile 9 in Anlage 22

Beteiligungsbericht 2018

Die Gemeinde hat zur Information des Gemeinderats und ihrer Einwohner jährlich einen Bericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen sie unmittelbar oder mit mehr als 50 % mittelbar beteiligt ist, zu erstellen (§ 105 Abs. 2 GemO). Darüber hinaus wurden auch die Beteiligungen an juristischen Personen des öff. Rechts aufgenommen.

• Energie BOL GmbH

Sitz

Ottersweier

Gründung

10.08.2011

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftender Gesellschafter an und die damit verbundene Geschäftsführung der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co. KG mit Sitz in Bühlertal und eingetragen beim Handelsregister des Amtsgerichts Mannheim unter HRA 703880, der Netzgesellschaft Ottersweier GmbH & Co. KG mit Sitz in Ottersweier und eingetragen beim Handelsregister des Amtsgerichts Mannheim unter HRA 703902 und der Netzgesellschaft Lauf GmbH & Co. KG mit Sitz in Lauf und eingetragen beim Handelsregister des Amtsgerichts Mannheim unter HRA 703877.

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt 25.000 € und ist vollständig einbezahlt. Die Beteiligungsverhältnisse sahen im Geschäftsjahr 2018 wie folgt aus:

Gemeinde Bühlertal	22,54%	5.635,00€
Gemeinde Ottersweier	19,54%	4.885,00€
Gemeinde Lauf	8,02%	2.005,00€
Süwag Energie AG	49,90%	12.475,00 €

Gesellschafterversammlung

- o Gemeinde Bühlertal, vertreten durch Bürgermeister Hans-Peter Braun
- o Gemeinde Ottersweier, vertreten durch Bürgermeister Jürgen Pfetzer
- o Gemeinde Lauf, vertreten durch Bürgermeister Oliver Rastetter
- o Süwag Energie AG

Geschäftsführer

- o Bettina Kist, Kämmerin der Gemeinde Bühlertal
- o Alexander Kern, Kämmerer Gemeinde Ottersweier
- o Ralph Essig-Christeleit, Kämmerer Gemeinde Lauf
- o Thomas Ruoff, Süwag Energie AG

Geschäftsverlauf

Der Jahresgewinn im Wirtschaftsjahr 2018 beträgt 3.156,10 €. Er wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co. KG

Sitz

Bühlertal

<u>Gründung</u>

10.08.2011

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, Instandhaltung und die Verpachtung von Versorgungsnetzen für elektrische Energie und Erdgas, die Beschaffung und der Verkauf von elektrischer Energie und Gas sowie die damit in Zusammenhang stehenden Werk- und Dienstleistungen.

Das Gesellschaftskapital beträgt 450,00 €.

An der Gesellschaft sind beteiligt

als persönlich haftender Gesellschafter: Energie BOL GmbH

als Kommanditisten: Gemeinde Bühlertal (50,1 %) Kommanditeinlage 251.045,01 €

<u>Kapitalrücklage</u> 753.135,01 €

1.004.180,02 €

Süwag Energie AG (49,9 %) Kommanditeinlage 250.042,83 €

<u>Kapitalrücklage</u> 750.128,49 €

1.000.171,32 €

Darüber hinaus wird eine satzungsmäßige Rücklage gemäß des Konsortialvertrags in Höhe von 116.675,14 € ausgewiesen. Dabei handelt es sich um eine vereinbarte Einmalzahlung der Süwag Energie AG im Zuge des Erwerbs des Gasnetzes.

Aufsichtsrat

- o Bürgermeister Hans-Peter Braun (Aufsichtsratsvorsitzender)
- o Volker Blum (Gemeinderat, CDU)
- o Stefan Ursprung (Gemeinderat, FBV)
- o Clemens Welle (Gemeinderat, SPD)
- o Dirk Pumplun (Syna GmbH)
- o Jörg Riekenberg (Syna GmbH)
- o Tobias Zimmermann (Syna GmbH)

Persönlich haftende Gesellschafterin der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co.KG ist die Energie BOL GmbH. Sie nimmt die Geschäftsführung der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co.KG wahr und wurde im Geschäftsjahr 2018 vertreten durch folgende Geschäftsführer:

- o Bettina Kist, Kämmerin der Gemeinde Bühlertal
- o Alexander Kern, Kämmerer Gemeinde Ottersweier
- o Ralph Essig-Christeleit, Kämmerer Gemeinde Lauf
- Thomas Ruoff, Süwag Energie AG

<u>Geschäftsverlauf</u>

Die Geschäftsvorfälle und das zugehörige Geschäftsvolumen beziehen sich im Wesentlichen auf die Verpachtung des Strom- und Gasverteilnetzes an die Süwag Energie AG. Durch die Investitionen in die Strom- und Gasnetze sowie Ortsnetzstationen wurde das Anlagevermögen erhöht. Das Pachtverhältnis mit der Süwag Energie AG wurde entsprechend den vertraglichen Regelungen umgesetzt. Wesentliche bilanzielle Veränderungen waren im Geschäftsjahr 2018 nicht zu verzeichnen. In der Ergebnisrechnung umfassten die Geschäftsvorgänge insbesondere die Erlöse für die Verpachtung des Strom- und Gasnetzes sowie aufwandsseitig zusätzlich die Abschreibungen auf Sachanlagen sowie Fremdkapitalzinsen aus der Finanzierung des Anlagevermögens. Der Jahresüberschuss der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co.KG beträgt 162.590,17 €. Dieser Bilanzgewinn wird unter Berücksichtigung der Regelungen im Gesellschafts- und Konsortialvertrag zu einem Anteil von 81.775,35 € dem Gesellschafterkonto der Gemeinde Bühlertal und zu einem Anteil von 80.814.,82 € der Süwag Energie AG zugeschrieben. Der Gemeinderat hat eine Ausschüttung an die Gemeinde (Eigenbetrieb Gemeindewerke) beschlossen.

• Abwasserzweckverband Bühl und Umgebung

Sitz

Bühl

<u>Gründung</u>

22. Oktober 1964

Verbandsgebiet

Das Verbandsgebiet umfasst das Gebiet der dem Zweckverband angehörenden Stadt Bühl und die beteiligten Gemeinden Bühlertal, Ottersweier und Lauf.

Gegenstand des Unternehmens

Die Stadt Bühl und die Gemeinden Altschweier, Bühlertal, Lauf, Neusatz und Ottersweier haben am 22. Oktober 1964 den "Abwasserzweckverband Bühl und Umgebung" gegründet mit der Aufgabe, den Schutz der Umwelt gemeinsam zu verbessern. Seit dem 1. Januar 1973 (Kommunalreform) besteht der Verband aus den Mitgliedern Stadt Bühl und den Gemeinden Bühlertal, Lauf und Ottersweier. Der Abwasserzweckverband Bühl und Umgebung hat die Aufgabe, die im Verbandsgebiet anfallenden häuslichen und industriellen Abwasser durch Hauptsammler zu sammeln und vor ihrer Einleitung in den Vorfluter (Sandbach) in einer Gruppenklärung zu reinigen sowie die dabei anfallenden Schlamm- und Abfallstoffe entsprechend dem rechtlichen Rahmen zu verwerten oder zu beseitigen. Der Betrieb und die Unterhaltung der im Höhengebiet Hundseck erstellten Kleinkläranlage gehören ebenfalls zu den Verbandsaufgaben.

Mitglieder der Kläranlage Bühl

	Anteil	Eigenkapital
Stadt Bühl	63,81 %	2.890.014,21 €
Gemeinde Ottersweier	16,13 %	738.921,95 €
Gemeinde Bühlertal	14,65 %	675.101,03 €
Gemeinde Lauf	5,41 %	247.002,73 €
Gesamt	100,00 %	4.551.039,92 €

Die Betriebskostenumlage der Kläranlage wird im Verhältnis der für das Vorjahr ermittelten Trockenwetterabflussmengen umgelegt. Für das Jahr 2018 wird der Anteil der Stadt Bühl von 65,62 %, der Gemeinde Bühlertal von 17,47 %, der Gemeinde Lauf von 6,47 % und der Gemeinde Ottersweier 10,44 % zugrunde gelegt.

Mitglieder der Höhenkläranlage Hundseck

Gesamt	100,00 %	76.994,00€
Stadt Bühl	9,90 %	7.622,40 €
Gemeinde Lauf	0,00 %	0,00€
Gemeinde Bühlertal	39,10 %	30.104,66 €
Gemeinde Ottersweier	51,00 %	39.266,94 €
	Anteil	Eigenkapital

Der Abwasserzweckverband erstellte die Anlage auf dem Höhengebiet Hundseck und betreibt sie. Die Rechnungslegung hat so zu erfolgen, dass die Gemeinde Lauf nicht mit Kosten belastet wird, weil die Gemeinde Lauf keinen Besitz im Einzugsgebiet der Kläranlage hat.

Die Kosten für die erstmalige Erstellung wurden nach Abzug der Staatsbeihilfen auf die beteiligten Gemeinden nach den oben aufgeführten Anteilen (Investitionsschlüsseln) umgelegt.

Für die laufenden Betriebskosten der Höhenkläranlage im Jahr 2018 wurde der Anteil der Stadt Bühl mit 13,46 %, der Gemeinde Bühlertal mit 68,89 % und der Gemeinde Ottersweier mit 17,65 % zugrunde gelegt.

Verbandsversammlung

- o Hubert Schnurr, Oberbürgermeister der Stadt Bühl
- o Jürgen Pfetzer, Bürgermeister der Gemeinde Ottersweier
- o Hans-Peter Braun, Bürgermeister der Gemeinde Bühlertal
- o Oliver Rastetter, Bürgermeister der Gemeinde Lauf

<u>Verbandsvorsitzender</u> Hubert Schnurr, Oberbürgermeister der Stadt Bühl

<u>Geschäftsführer</u> Wolfgang Eller, Bühl Verbandsrechner Rudi Volz, Bühl

<u>Betriebsleiter</u> Arno Kremer, Bühlertal

Geschäftsverlauf

Die in § 4 der Verbandssatzung aufgeführten Aufgaben konnten im Berichtsjahr erfüllt werden. Der behandelte Abwasserdurchfluss im Klärwerk Bühl-Vimbuch hat sich bei nahezu unveränderten Trockenwettertagen gegenüber dem Vorjahr auf 4.516 Mio. m³ (Vorjahr 4,950 Mio. m³) vermindert. Die Jahresschmutzwassermenge ist niedriger als im Vorjahr ausgefallen und liegt jetzt bei 3.178.665 m³ (Vorjahr: 3.406.885 m³). Die gesamten Aufwendungen haben sich um rund 1% vermindert; sie liegen bei 3.191.287 € (Vorjahr 3,22 Mio. €). Die deutlich angestiegenen Fremdleistungsaufwendungen konnten durch höhere Erlöse bei der BHKW-Vergütung und den aktivierten Eigenleistungen mehr als ausgeglichen werden.

Der biochemische Wirkungsgrad (Schmutzabbau) ist mit 96,9 % auf einem unverändert hohen Niveau; der vergleichbare Wert für die Anlage auf Hundseck liegt ebenfalls bei 96,9 %. Diese Kennzahlen belegen die unverändert hohe Reinigungsqualität, die in beiden Kläranlagen erzielt wird. Die Anlagen zur Reinigung sämtlicher Schmutzfrachten sind bis zu einem Wert von 165.000 Einwohnergleichwerten (EW) ausgelegt. Am Ende des Berichtsjahres war die Verbandskläranlage mit 65.153 EW belastet (Vorjahr 71.158 EW).

• Zweckverband Wasserversorgung Bühl und Umgebung

Sitz

Bühl

Gründung

1954 / Erweiterung zum 01.01.2009 durch Beitritt Gemeinde Ottersweier

<u>Verbandsgebiet</u>

Das Verbandsgebiet umfasst das Gebiet der dem Zweckverband angehörenden Stadt Bühl und die beteiligten Gemeinden Ottersweier und Bühlertal.

Gegenstand des Unternehmens

Dem seit 1954 als Zweckverband "Gruppenwasserversorgung Bühler Tal" für die früheren selbständigen Gemeinden Bühl, Altschweier und Bühlertal bestehende Zweckverband ist mit Wirkung ab 01.01.2009 die Gemeinde Ottersweier als weiteres Verbandsmitglied beigetreten. In der Verbandsversammlung vom 24.07.2008 haben die bisherigen Mitglieder die Erweiterung beschlossen und dem Zweckverband eine neue Verbandssatzung gegeben.

Als Zeichen seiner Erweiterung auf das gesamte Stadtgebiet Bühls und die Gemeinden Bühlertal und Ottersweier trägt der Zweckverband ab dem 01.01.2009 den Namen "Wasserversorgung Bühl und Umgebung". Sitz des Verbandes ist Bühl. Der Zweckverband hat die Aufgabe, die Gemeinden des Verbandsgebietes mit Trink- und Brauchwasser zu versorgen und die organisatorischen, technischen und finanziellen Voraussetzungen hierfür zu schaffen. Die dazu notwendigen Anlagen und Einrichtungen stehen im Eigentum des Verbandes und werden von ihm erstellt, unterhalten, betrieben, erweitert und erneuert.

Der Verband ist eine gemeinnützige Einrichtung, die Wasserversorgungsanlage wird ohne Erwerbszweck und ohne Gewinnabsicht betrieben.

Mitglieder

	Anteil	Eigenkapital
Stadt Bühl	18,75 %	388.326,52
Gemeinde Ottersweier	18,75 %	388.326,52
Gemeinde Bühlertal	18,75 %	388.326,52
Stadtwerke Bühl	43,75 %	906.095,33
Gesamt	100,00 %	2.071.074,89

Der Jahresabschluss 2018 wurde bis zur Druckfassung des Beteiligungsberichts nicht vorgelegt, so dass hier das zuletzt vorliegende Ergebnis des Vorjahres 2017 abgedruckt wurde:

Die Betriebskostenumlage wird im Verhältnis des Wasserverbrauchs der einzelnen Mitglieder umgelegt. Für das Jahr 2017 wird der Anteil der Stadt Bühl von 69,25 %, der Gemeinde Bühlertal von 11,42 % und der Gemeinde Ottersweier 19,33 % zugrunde gelegt.

Verbandsversammlung

- o Hubert Schnurr, Oberbürgermeister der Stadt Bühl
- o Jürgen Pfetzer, Bürgermeister der Gemeinde Ottersweier
- o Hans-Peter Braun, Bürgermeister der Gemeinde Bühlertal

Verbandsvorsitzender

o Hubert Schnurr, Oberbürgermeister der Stadt Bühl

Geschäftsführer

- Kaufm. Geschäftsführerin Johanna Balaskas
- o Techn. Geschäftsführer Rüdiger Höche

Geschäftsverlauf

Die Gewinnung und Aufbereitung von Grundwasser mit anschließender Enthärtung läuft stabil; sie sorgte aber auch im Jahr 2017 durch die bisher nicht gelöste dauerhafte Ableitung des anfallenden Prozesswassers (Konzentrat) für Unwägbarkeiten im Wirtschaftsplanverlauf. Im Jahr 2015 konnte sich mit dem Abwasserzweckverband Bühl und Umgebung bzw. dessen Mitgliedsgemeinden auf eine kostengünstige Erstattungsregelung geeinigt werden. Die rechtliche Bestandskraft wurde von der Gemeindeprüfungsanstalt in Zweifel gezogen, eine abschließende rechtliche Entscheidung steht hierzu allerdings noch aus.

Im Jahr 2017 wurde ein Notstromaggregat für den Hochbehälter Hollebach angeschafft, um die Versorgungssicherheit jederzeit aufrecht zu erhalten. Zum Schutz der Wasserversorgung einschließlich der Gewährleistung der Trinkwassersicherheit wurde im Zusammenhang mit möglichen zukünftigen Entwicklungen in der Wasserversorgung im Verbandsgebiet und ggf. erforderlichen Verbundlösungen mit angrenzenden Wasserversorgungsunternehmen erste Planungs- und Konzeptionsaufträge erteilt.

Es wurden auch im Jahr 2017 weiterhin regelmäßige und umfangreiche Wasserproben entnommen, analysiert und ausgewertet, um ganzjährig die stetige und auf hohem Niveau gesicherte Trinkwasserlieferung an die Verbandsmitglieder zu garantieren.

• Grundstückseigentümergemeinschaft Regionales Rechenzentrum Karlsruhe GbR (RRZ Karlsruhe GbR)

Gegenstand des Unternehmens

Dieser ergibt sich aus § 3 des Gesellschaftsvertrags, der wie folgt lautet:

- (1) Zweck der Gesellschaft ist die Vorhaltung eines jederzeit betriebsbereiten, im Eigentum der Gesellschaft stehenden Betriebs- und Verwaltungsgebäudes in Karlsruhe, Pfannkuchstraße 4, mit allen für den Betrieb eines Rechenzentrums erforderlichen Sondereinrichtungen. Das Gebäude und sein Inventar dienen zur Vermietung an die ITEOS (Anstalt des öffentlichen Rechts), den Zweckverband 4IT sowie deren Unternehmen und Einrichtungen. Diese Regelung gilt auch für Unternehmen und Einrichtungen an denen die ITEOS (Anstalt des öffentlichen Rechts) und der Zweckverband 4IT beteiligt sind. Eine Vermietung an Dritte ist möglich.
- (2) Die Gesellschaft ist darüber hinaus zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern.
- (3) Geschäfte, die der ITEOS (Anstalt des öffentlichen Rechts) und dem Zweckverband 4IT beteiligt sind, obliegen, darf die Gesellschaft nicht übernehmen.

<u>Beteiligungsverhältnis</u>

Die Höhe der Beteiligung beträgt 23.932,71 €, dies entspricht 0,342 %.

• Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIV BF)

Gegenstand des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens ist die Erledigung der ihm von seinen Mitgliedern übertragenen Aufgaben der automatisierten Datenverarbeitung im hoheitlichen Bereich. Dazu gehören der Betrieb von Leistungszentren für Dienstleistungen der automatisierten Datenverarbeitung und der damit zusammenhängenden Leistungen, die Einrichtung, Wartung und Pflege von Anlagen und Programmen der automatisierten Datenverarbeitung, der Betrieb von Rechnern, die Beratung über Angelegenheiten der automatisierten Datenverarbeitung sowie die Schulung von Mitarbeitern.

<u>Beteiligungsverhältnis</u>

Das Beteiligungsverhältnis der Gemeinde Bühlertal wurde zum Stichtag 31.12.2016 auf Basis der "veredelten Einwohnerzahl" zu einem bestimmten Stichtag mit 6.287,79 € ermittelt, dies entspricht 0,1 % des Eigenkapitals.

• ZG-Raiffeisen-Warengenossenschaft

Die Gemeinde Bühlertal hielt im Berichtsjahr Geschäftsanteile in Höhe von 3.500,00 €.

• Badischer Gemeinde-Versicherungsverband

Der Stammkapitalanteil der Gemeinde Bühlertal beim Badischen Gemeindeversicherungsverband betrug im Berichtsjahr 850,00 €.

• Spar- und Kreditbank Bühlertal

Die Gemeinde Bühlertal hielt im Berichtsjahr Geschäftsanteile in Höhe von 150,00 €.

• Volksbank Bühl e.G.

Die Gemeinde Bühlertal hielt im Berichtsjahr Geschäftsanteile in Höhe von 300,00 €.

Eröffnungsbilanz zur Einführung des neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) zum 01.01.2018

Vorwort

Am 22. April 2009 begann mit dem Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts Baden-Württemberg und der damit verbundenen Änderungen der Gemeindeordnung und der Gemeindehaushaltsverordnung die Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) in Baden-Württemberg. Hierdurch wurden die Kommunen zunächst dazu verpflichtet, ihr Rechnungswesen bis zum Jahr 2016 umzustellen. Diese Frist wurde durch das Gesetz zur Änderung des Gemeindehaushaltsrechts vom 11. April 2013 bis zum Jahr 2020 verlängert.

Die wesentlichen Ziele des NKHR sind Transparenz, Nachhaltigkeit und intergenerative Gerechtigkeit.

Mit seiner Einführung wird ein grundlegender Systemwechsel vom bisherigen Geldverbrauchskonzept hin zu einem Ressourcenverbrauchskonzept durchgeführt. Neben den aus der Kameralistik bereits gut bekannten zahlungswirksamen Rechengrößen wird künftig auch der zahlungsunwirksame Vermögensverzehr umfassend dargestellt. Hierdurch ist es erstmals möglich, die finanzielle Situation einer Kommune und deren Entwicklung vollständig abzubilden.

Zugleich beinhaltet das neue Recht einen neuen, tiefergehenden Steuerungsgedanken. Fortan besteht für das Gremium des Gemeinderats stärker als bisher die Möglichkeit, die strategische Ausrichtung des Verwaltungshandelns vorzugeben. Diese Vorgaben werden dann in Form von operativen Leistungszielen und Maßnahmen die tatsächlichen Aufgabengebiete und Schwerpunkte der Verwaltung konkretisieren.

Nach den bereits auf doppischer Grundlage erstellten Haushaltspläne der Jahre 2018, 2019 und 2020 sowie einem langwierigen und fordernden Umstellungsprozess haben wir mit der Vorlage der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018 einen weiteren wichtigen Meilenstein erreicht.

Die Eröffnungsbilanz wurde vom Gemeinderat am 12.05.2020 in öffentlicher Sitzung festgestellt.

Bühlertal, Mai 2020

Bettina Kist

Kämmerin

Inhaltsverzeichnis

Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2018

	AKTIVA	01.01.2018			PASSIVA	01.01.2018	
			Seite				Seite
1.	Vermögen	37.535.588,75 €	6	1.	Eigenkapital	24.580.271,35 €	14
1.1	Imaterielle Vermögensgegenstände	35.497,96 €	6	1.1	Basiskapital	24.180.271,35 €	14
1.2	Sachvermögen	28.524.607,80 €	6	1.2	Rücklagen	400.000,00 €	14
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.959.788,98 €	6		Zweckgebundene Rücklagen	400.000,00 €	14
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.254.949,89 €	7	2.0	Sonderposten	9.128.320,32 €	14
1.2.3	Infrastrukturvermögen	10.953.080,84 €	8	2.1	für Investitionszuweisungen	6.306.474,08 €	14
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	32.600,57 €	8	2.2	für Investitionsbeiträge	2.501.454,62 €	15
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	9.789,15 €	8	2.3	für Sonstiges	320.391,62 €	15
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	833.289,31 €	9	3.0	Rückstellungen	328.662,83 €	15
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	290.204,97 €	9	3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	75.837,39 €	16
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.190.904,09 €	10	3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	252.825,44 €	16
1.3	Finanzvermögen	8.975.482,99 €	10	4.	Verbindlichkeiten	2.336.127,56 €	17
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	714.465,10 €	10	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	2.278.585,42 €	17
1.3.3	Sondervermögen	3.723.000,00 €	11	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.503,40 €	17
1.3.4	Ausleihungen	51.129,19 €	11	4.6	Sonstige Verbindlichkeiten FFM	42.038,74 €	17
1.3.5	Wertpapiere	2.279.399,37 €	11	5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.162.206,69 €	18
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen□	339.380,78 €	11				
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	335.746,78 €	12				
1.3.8	Liquide Mittel	1.532.361,77 €	12				
2.	Abgrenzungsposten	0,00 €	13				
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	13				
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	0,00 €	13				
	Summe AKIVA	37.535.588,75 €			Summe PASSIVA	37.535.588,75 €	

Anhang zur Eröffnungsbilanz

Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen zur Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts (NKHR) wurden durch die Verabschiedung des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts durch den Landtag von Baden-Württemberg am 22.04.2009 geschaffen.

Seitens der Gemeinde Bühlertal wurde entschieden, den Wechsel vom bisherigen kameralen System hin zum NKHR mit Stichtag 01.01.2018 durchzuführen und ab dem Rechnungsjahr 2018 die Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der kommunalen Doppik durchzuführen. Die daraus resultierende Eröffnungsbilanz beruht auf den Vorschriften der Gemeindeordnung in der Fassung vom 4. Mai 2009 sowie der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung jeweils in der Fassung vom 11. Dezember 2009.

Die Eröffnungsbilanz setzt sich zusammen aus der eigentlichen Bilanz (gemäß § 52 GemHVO) und dem Anhang, bestehend aus den Bilanzierungsund Bewertungsmethoden sowie Erläuterungen der Bilanzpositionen und sonstigen Pflichtangaben

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit ihren jeweiligen Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK), vermindert um bisher angefallene Abschreibungen gem. § 46 GemHVO, angesetzt (§ 62 Abs. 1 GemHVO). Zinsen für Fremdkapitel wurden nicht in die Herstellungskosten hineingerechnet (§ 44 Abs. 3 GemHVO).

Für die erstmalige Erstellung der Eröffnungsbilanz im NKHR bietet § 62 GemHVO verschiedene Bilanzierungswahlrechte und Vereinfachungen für Vermögensgegenstände, die mehr als sechs Jahre vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz (01.01.2018) angeschafft oder hergestellt wurden. Als Bewertungsstichtag wurde der 31.12.2014 festgelegt. In den drei darauffolgenden Jahren wurde die Aktivierung von Vermögensgegenständen nach den Regelungen des NKHR vorgenommen.

Die einzelnen Regelungen wurden im "Leitfaden zur Bilanzierung nach den Grundlagen des NKHR in Baden-Württemberg" konkretisiert. Die 2. Auflage vom August 2014 bildete die Grundlage für den Beschluss des Gemeinderates zur Anwendung von Vereinfachungsregelungen in der öffentlichen Sitzung vom 23.02.2016:

Vermögensgegenstände in Anlagenachweisen und Vermögensrechnung

Entsprechend § 62 Abs. 1 Satz 2 GemHVO dürfen auch Werte aus der kameralen Vermögensrechnung übernommen werden. Hiervon wurde im Abwasserbereich sowie beim beweglichen Vermögen Gebrauch gemacht. Unter anderem aber auch bei der Mittelberghalle wurde dies praktiziert, da diese zum Zeitpunkt der Vermögensbewertung im Jahr 2014 erst acht Jahre alt war und man hier sicher sein konnte, dass die Bewertungsregeln

eingehalten wurden. Bei schon älteren Gebäuden hatte man das Problem, dass in der Kameralistik üblicherweise vielfach und mehrfach (Teil-) Sanierungen aktiviert wurden, die nach den neuen Regeln nicht zu aktivieren sind. Somit wurden für die Bewertung aller anderen Gebäude die Vereinfachungsregeln angewandt.

Bewegliche/ Immaterielle Vermögensgegenstände, die älter als 6 Jahre sind

Bei beweglichen sowie immateriellen Vermögensgegenständen kann von einer Inventarisierung und Aufnahme in die Vermögensrechnung abgesehen werden, wenn deren Anschaffung bzw. Herstellung länger als sechs Jahre vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz zurückliegt (§ 62 Abs. 1 Satz 3 GemHVO). Jedoch wurde die Inventarisierung derartiger Vermögensgegenstände, die vor dem 01.01.2012 angeschafft oder hergestellt wurden, aus der kameralen Vermögensrechnung übernommen und bilanziert.

Ansatz von Erfahrungswerten

Gem. § 62 Abs. 2 GemHVO können für Zeiträume vor dem 01.01.2012 den Preisverhältnissen zum jeweiligen Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt entsprechende Erfahrungswerte, vermindert um die Abschreibungen, angesetzt werden. Dies setzt jedoch voraus, dass die Ermittlung der tatsächlichen Kosten einen unverhältnismäßigen Aufwand darstellen würde.

Daneben kann für Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt vor dem 31.12.1974 lag, von der Regelung in § 62 Abs. 3 GemHVO Gebrauch gemacht werden. In diesen Fällen können ohne Ausnahme die den Preisverhältnissen zum 01.01.1974 entsprechenden Erfahrungswerte, gemindert um die angefallenen Abschreibungen nach § 46 GemHVO, angesetzt werden.

Laut Aussage der Gemeindeprüfungsanstalt besteht keine "Rangfolge" zwischen den Absätzen 2 und 3. Allerdings ist es nach Auffassung der GPA sinnvoll, den Erfahrungswert zurück zu indizieren, sofern das genaue Anschaffungs- bzw. Herstellungsjahr bekannt ist.

Bei der Gemeinde Bühlertal werden bis zum 31.12.1974 erworbene Grundstücke, vorbehaltlich der im Folgenden spezielleren Regelungen bei einzelnen Grundstücksarten (z.B. bei Waldgrundstücken, Gemeinbedarfsflächen, Straßengrundstücken), aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich mit den aktuellen Bodenrichtwerten, rückindiziert zum 01.01.1974 bewertet.

Verwendung örtlicher Durchschnitte

Der Vereinfachungsregel in § 62 Abs. 4 S. 1 GemHVO folgend können insbesondere für untergeordnete Grundstücke wie Grünflächen und Straßengrundstücken örtliche Durchschnittswerte angesetzt werden. Voraussetzung ist auch hier der unverhältnismäßig hohe Aufwand bei der Ermittlung der tatsächlichen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Die örtlichen Durchschnittswerte können sich zudem auf den Bewertungsanstelle des Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt beziehen.

Demzufolge wurde für Wiesen, Wasserflächen, Unland, Straßengrundstücken und bauunreifem Land unabhängig von ihrem Anschaffungsjahr jeweils der geschätzte örtliche Durchschnittswert in Höhe von 1,00 €/qm angesetzt.

Dokumentation Eröffnungsbilanz Seite 4

Bei Straßenkörpern wurde der örtliche Durchschnittswert über den Baupreisindex auf das Herstellungsjahr zurück indiziert. Diese Vorgehensweise war notwendig, da es sich um abnutzbare Vermögensgegenstände handelt und die Baukosten stetig angestiegen sind.

Im Rahmen des § 62 Abs. 4 S. 4 GemHVO wurden die zum 31.12.2014 bei der Gemeinde Bühlertal vorhandenen Waldgrundstücke pauschal mit 2.600 € je Hektar (0,26 €/m²) Grund und Boden sowie mit 7.400 € je Hektar (0,74 €/m²) Aufwuchs bewertet. Wenn sie in den letzten Jahren erworben wurden und bereits einzeln erfasst waren, wurden die tatsächlichen Anschaffungskosten übernommen.

Bilanzierung ausschließlich oberhalb einer bestimmten Wertgrenze

Nach § 38 Abs. 4 GemHVO kann der Bürgermeister für bewegliche Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von 1.000 € ohne Umsatzsteuer von einer Inventarisierung nach § 37 Abs. 1 Sätze 1 und 3 GemHVO absehen.

Diese Wertgrenze wurde durch den Bürgermeister ab dem 01.01.2018 auf 800,00 € ohne Umsatzsteuer festgesetzt und gilt darüber hinaus auch für immaterielles Vermögen. Daher werden bei der Gemeinde Bühlertal bewegliche und immaterielle Vermögensgegenstände ab einem Wert von 800,00 € ohne Umsatzsteuer bilanziert. Ihre Inventarisierung erfolgt mit dem - sofern wir nicht steuerabzugsberechtigt sind - Bruttobetrag, ansonsten mit dem Nettobetrag.

Erläuterung der Bilanzpositionen

AKTIVA-SEITE

1 Vermögen 37.535.588,75 €

1.1 Immaterielles Vermögen

35.497,96 €

Zu den immateriellen Vermögensgegenständen gehören alle werthaltigen, abgrenzbaren unkörperlichen Vermögensgegenstände, die nicht Sachen i.S.v. § 90 BGB sind. Sie müssen einzeln existent und selbstständig bewertbar sein. Dies sind beispielsweise Konzessionen und Lizenzen an solchen Rechten und Werten sowie Software. Immaterielle Vermögensgegenstände werden nur dann aktiviert, wenn sie entgeltlich erworben wurden (Aktivierungsverbot für unentgeltlich erworbene immaterielle Gegenstände gem. § 40 Abs. 3 GemHVO).

Im Wesentlichen handelt es sich um die Lizenz für die Finanzwesen-Software Finanz+ von Fa. Data-Plan. Ein weiterer großer Posten bildet das Belegarchivierungsprogramm D3 von Fa. Codia sowie das Geoinformationssystem Ingrada.

1.2 Sachvermögen 28.524.607,80 €

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

5.959.788.98 €

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden oder Gebäude, deren Zweckbestimmung und Wert im Verhältnis zum Grundstück von untergeordneter Bedeutung ist.

Die Bilanzposition setzt sich zusammen aus:

Grünflächen 160.170,53 €

Es handelt sich um kommunale Erholungsflächen einschließlich des Aufwuchses, die als Parkanlagen oder als sonstige Erholungsflächen genutzt werden.

Ackerland 119.100 €

Hierunter fallen Flächen mit landwirtschaftlicher, weinbaulicher, gärtnerischer oder sonstiger landwirtschaftlicher Nutzung. Unter dieser Anlagengruppe werden jedoch nur Grünland und einige Weinbauflächen bilanziert. Dies deshalb, weil die hier erfassten Flächen amtlich als Landwirtschaftsflächen (differenziert Acker- oder Grünland) geführt werden.

Wald 5.430.722,50 €

Zum Wald gehören alle mit Forstpflanzen (Waldbäume, Waldsträucher) bestockten Grünflächen sowie nach § 2 Landeswaldgesetz auch kahlgeschlagene oder verlichtete Grünflächen, Waldwege, Waldparkplätze und Lichtungen. Selbst im Wald liegende oder mit ihm verbundene Pflanzgärten und Leitungsschneisen sowie Waldparkplätze können Bestandteil des Waldes sein. Demzufolge können wegen besonderen örtlichen Gegebenheiten Teilflächen von untergeordneter Bedeutung unberücksichtigt bleiben, bspw. Fahrwege, Holzlagerplätze.

Sonstige unbebaute Grundstücke

249.795,95 €

Diese Position betrifft Baugrundstücke und Grundstücke, die nicht landwirtschaftlich genutzt sind (Nutzungsart Unland) sowie Bäche und Wassergraben.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

9.254.949,89 €

Diese Bilanzposition enthält den Wert des Grund und Bodens sowie der baulichen Anlagen, auf denen sich kommunale Gebäude wie z. B. Rathaus, Haus des Gastes, Schulen, Wohnbauten, Sporthalle, Sportstätten, Feuerwehrhaus, Bauhof, Altes Pfarrhaus, Museum, Freibad und sonstige Gebäude sowie Spielplätze befinden.

Die Bilanzposition gliedert sich wie folgt:

Wohnbauten	Grundstücke	46.180,29 €	Liehenbachstr. 5	
vvoimbauteri	Gebäude	2,00 €	Lienenbachstr. 5	
soziale Einrichtungen	Grundstücke	3.369,95 €	Obdachlosenunterkunft Laubenstraße	
Soziale Ellinoriungen	Gebäude	2,00€	Obdacilioseriumerkumi Laubenstraise	
Schulen	Grundstücke	75.057,95€	Franziska-Höll-Schule und	
Schulen	Gebäude	1.377.847,68 €	DrJosef-Schofer-Schule	
	Grundstücke	423.107,77 €	Museum, Altes Pfarrhaus,	
Kultur-, Sport- und Gartenanlagen	Gebäude	6.258.614,54 €	Haus des Gastes, Sporthallen, Stadion,	
	Außenanlagen	63.348,04 €	Freibad, Spielplätze	
Dienst- und Betriebsgebäude	Grundstücke	102.299,85€	Rathäuser, Bauhof, ehem. Postgebäude	
Dielist- und Bethebsgebaude	Gebäude	905.119,82 €	Feuerwehrgerätehaus	
Summe		9.254.949,89 €		

1.2.3 Infrastrukturvermögen

10.953.080,84 €

Das Infrastrukturvermögen umfasst alle öffentlichen Einrichtungen, die die Grundvoraussetzung für das Leben in der Gemeinde bilden. Dazu gehören die Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen, Kanäle, wasserbauliche Anlagen, Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen. Auch Brücken und andere ingenieurbauliche Anlagen sind darunter zu bilanzieren, sowie jeweils der Grund und Boden der Infrastrukturanlagen.

Nicht unter diese Position fallen die Einrichtungen zur Wasserversorgung und das Seniorenzentrum. Diese befinden sich jeweils im Anlagevermögen des Eigenbetriebs "Gemeindewerke Bühlertal" und "Seniorenzentrum" der Gemeinde Bühlertal.

Grund und Boden Infrastrukturvermögen	616.589,07 €
Brücken	1.126.729,99 €
Mischwasserkanäle	1.540.363,12 €
Regenwasserkanäle	2.120.109,95 €
Schmutzwasserkanäle	1.285.604,75 €
Kanalhausanschlüsse	189.446,04 €
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	3.521.382,52 €
Wasserbauliche Anlagen	341.290,63 €
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	211.564,77 €
Summe	10.953.080,84 €

1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken

32.600,57 €

Hierbei handelt es sich um verschiedene Einrichtungen, die auf fremden Grundstücken errichtet wurde. Beispiele sind ein Spielplatz auf einem gepachteten Grundstück oder der Naturpark-Augenblick.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

9.789,15€

Zu den Kunstwerken gehören beispielsweise Gemälde. Die Kunstwerke werden nicht abgeschrieben. Zu den Kulturdenkmälern gehören Bodenund Baudenkmäler. Als Bodendenkmal ist u.a. ein Wegkreuz bilanziert.

Kunstwerke	7.284,00 €
Bodendenkmäler	2.505,15 €
Summe	9.789,15 €

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

833.289,31 €

Unter dieser Position sind nicht die im Zusammenhang mit einem Gebäude oder einer Infrastruktureinrichtung stehenden Betriebsvorrichtungen zu erfassen. Diese sind gesondert unter der jeweils entsprechenden Bilanzposition zu erfassen, wenn sie mit dem Gebäude nicht in einem einheitlichen Nutzungs- und Funktionszusammenhang stehen und stattdessen dem unmittelbaren Geschäftsbetrieb dienen.

Bei den Fahrzeugen fällt insbesondere der Restwert des im Jahr 2013 beschafften Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 10 (327.015,52 €) sowie des im Jahr 2015 angeschaffte Feuerwehr-Gerätewagens Transport (269.458 €) ins Gewicht.

Fahrzeuge	776.509,51 €
Maschinen	17.439,38 €
Technische Anlagen	39.340,42 €
Summe	833.289,31 €

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

290.204.97 €

Hierunter sind alle beweglichen Vermögensgegenstände ausgewiesen, die für Zwecke der Verwaltung, Organisation und Kommunikation sowie für soziale, schulische, sportliche und andere besondere Zwecke eingesetzt werden. Dies sind schwerpunktmäßig die Büroeinrichtungen von Verwaltung und Schulen, sofern sie unter Berücksichtigung des Einzelbewertungsgrundsatz jeweils den ursprünglichen Anschaffungs- oder Herstellungswert von 410 € ohne Mehrwertsteuer erreichen. Ab dem 01.01.2018 wurde diese Wertgrenze auf 800 € erhöht.

Die Position lässt sich in folgende Kategorien unterteilen:

Betriebsvorrichtungen	19.377,71 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	269.322,25 €
Musikinstrumente	1.505,01 €
Summe	290.204,97 €

1.2.8 Vorräte 0,00 €

Vorräte sind im laufenden oder in einem Vorjahr hergestellte oder erworbene Güter, die später verkauft oder anderweitig verwendet werden sollen. Sofern diese im Verhältnis zum gesamten Anlagevermögen eine untergeordnete Rolle spielen, können diese unberücksichtigt bleiben. Der Bestand an Heizöl in den fünf Gebäuden, die eine Ölzentralheizung haben, betrug zum 01.01.2018 einen Wert von rund 37.000 €, Streusalzvorräten konnten im Wert von rund 16.800 € ermittelt werden. Zusammen ergibt sich ein Anteil von ca. 0,1 % am Anlagevermögen, so dass auf eine Erfassung und Fortschreibung verzichtet wird.

1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

1.190.904,09 €

Solange die Herstellung eines Vermögensgegenstandes noch nicht abgeschlossen ist, werden die hierfür geleisteten Anzahlungen und Aufwendungen unter dieser Position ausgewiesen. Sie beinhaltet vor allem den Wert sämtlicher Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertiggestellt waren, bei denen also eine Bauabnahme oder Inbetriebnahme noch nicht erfolgt ist. Eine Abschreibung erfolgt erst nach Fertigstellung.

Im Folgenden die größten Positionen:

Rathausneukonzeption	1.095.304,17 €
Neugestaltung Obergeschoss Museum Geiserschmiede	43.540,44 €
Freibadplanung	21.173,80 €

1.3 Finanzvermögen

8.975.482,99 €

Unter Finanzvermögen fallen neben den liquiden Mitteln, Forderungen und (kurzfristigen) Ausleihungen auch Kapitalanlagen, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken oder Unternehmensverbindungen dienen. Dazu gehören in erster Linie Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, und hier insbesondere die organisatorisch verselbständigten Einrichtungen (Eigenbetriebe). Hinsichtlich der konkreten Zuordnung wird auf den Beteiligungsbericht der Gemeinde Bühlertal verwiesen.

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

0.00€

Verbundene Unternehmen sind solche, an denen die Kommune beteiligt ist und einen beherrschenden Einfluss ausübt. Dieser liegt vor, wenn die Kommune mit mehr als 50% am Stammkapital des Unternehmens beteiligt ist oder er sich aus anderen Gründen, z.B. durch Vertrag, ergibt. Die Anteile an verbundenen Unternehmen sind zu Anschaffungskosten zu bilanzieren. Als Anschaffungskosten gelten dabei alle Zahlungen der Gemeinde Bühlertal in das Eigenkapital der Gesellschaft.

Die Gemeinde Bühlertal ist zum Bilanzstichtag mit 50,1 % an der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co.KG beteiligt. Dieser Anteil wird jedoch im Eigenbetrieb Gemeindewerke bilanziert.

1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen

714.465,10 €

Eine Beteiligung (vgl. §§ 103 und 103a GemO) im gemeindewirtschaftsrechtlichen Sinn liegt vor, wenn die Kommune Anteile an einem rechtlich selbstständigen Unternehmen mit der Absicht erwirbt, einen dauerhaften Einfluss auf die Betriebsführung des Unternehmens zur Aufgabenerfüllung auszuüben.

Der Wert der Beteiligungen und Kapitaleinlagen an Unternehmen und Einrichtungen der Gemeinde Bühlertal zum 01.01.2018 lautet im Einzelnen wie folgt:

Abwasserzweckverband Bühl und Umgebung	711.960,10 €
Geschäftsanteile BGV, SKB, Voba, ZG	2.505,00 €
Summe	714.465,10 €

1.3.3 Sondervermögen

3.723.000 €

Unter dieser Position wird das in wirtschaftlichen Unternehmungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit und öffentlichen Einrichtungen eingebrachte Eigenkapital, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden, ausgewiesen.

Im Einzelnen sind dies:

Eigenbetrieb Gemeindewerke Bühlertal	1.330.000,00 €
Eigenbetrieb Seniorenzentrum	2.393.000,00 €
Summe	3.723.000,00 €

1.3.4 Ausleihungen

51.129.19 €

Ausleihungen sind finanzielle Forderungen der Gemeinde Bühlertal, die durch Hingabe von Kapital erworben werden. Zu den Ausleihungen zählen vor allem Darlehen. Ein solches Darlehen wurde dem Skiclub Bühlertal e.V. im Jahr 1974 für den Bau der großen Skihütte in Höhe von 51.129,19 € gegeben.

1.3.5 Wertpapiere

2.279.399,37 €

Als Wertpapiere werden Urkunden bezeichnet, die Vermögensrechte so verbriefen, dass deren Ausübung an den Besitz des Papiers geknüpft ist. Aber auch die Festgelder werden laut dem System unseres Software-Dienstleisters dieser Bilanzposition zugeordnet.

Sparbücher allg.	3.554,85 €
Festgelder allg.	2.000.000,00 €
Festgelder Reith-Erbe	205.487,89 €
Festgelder Kögel-Erbe	70.356,63 €
Summe	2.279.399,37 €

1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

339.380.78 €

Öffentlich-rechtliche Forderungen entstehen aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen, Steuern, Verwarnungs- und Bußgelder per Bescheid (Verwaltungsakt). Es handelt sich hierbei um stichtagsbezogene Größen, welche im Zeitablauf, insbesondere durch die Rechnungsabgrenzung, stark variieren können. Die Position wurde um sämtliche Forderungen berichtigt, deren Schuldner sich zum 31.12. in einem Insolvenzverfahren befanden, nicht auffindbar waren, sich die Forderungen in einem Gerichtsverfahren befanden oder aus

Dokumentation Eröffnungsbilanz Seite 11

sonstigen Gründen der Zahlungseingang unwahrscheinlich ist. Bei den meistern Forderungen handelt es sich um befristete Niederschlagungen, die nach mehreren Jahren wieder überprüft und je nach Entwicklung neue Verfahrensschritte eingeleitet werden.

Rechnungsabgrenzung Abwassergebühren	252.067,51 €
weitere zum 31.12.2017 nicht fällige Forderungen	752,41 €
rückständige Forderungen	181.331,86 €
Einzelwertberichtigung	-94.771,00 €
Summe	339.380,78 €

1.3.7 Privatrechtliche Forderungen

335.746,78 €

Privatrechtliche Forderungen basieren auf einem privatrechtlichen Schuldverhältnis. Sie setzen sich insbesondere zusammen aus noch nicht vereinnahmten Konzessionsabgaben, Mieten, Pachten und Forderungen aus Schadensfällen. Auch hierbei handelt es sich i.d.R. um kurzfristig fällige Beträge, wie sie sich bspw. aus die Gewährung von Zahlungsfristen auf Dienstleistungen der Kommune ergeben können. Die Position wurde um sämtliche Forderungen berichtigt, deren Schuldner sich zum 31.12.2017 in einem Insolvenzverfahren befanden, nicht auffindbar waren, sich die Forderungen in einem Gerichtsverfahren befanden oder aus sonstigen Gründen der Zahlungseingang unwahrscheinlich ist. Bei den meistern Forderungen handelt es sich um befristete Niederschlagungen, die nach mehreren Jahren wieder überprüft und je nach Entwicklung neue Verfahrensschritte eingeleitet werden.

Rechnungsabgrenzung Holzerlöse	116.740,13 €
weitere zum 31.12.2017 nicht fällige Forderungen	5.108,58 €
Kassenmehrausgabe Eigenbetrieb Gemeindewerke	141.576,67 €
rückständige Forderungen	75.414,79 €
Einzelwertberichtigung	-3.093,39 €
Summe	335.746,78 €

1.3.8 Liquide Mittel 1.532.361,77 €

Dieser Bestand setzt sich aus den Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten, des Barkassenbestands und der Handvorschüsse der Tourist-Info und sonstiger Stellen, die über Handkassen verfügen, zusammen. Alle liquiden Mittel können kurzfristig ohne Beachtung von Kündigungsfristen oder Gebühren in Bargeld umgewandelt werden, oder stehen schon als solches zur Verfügung.

Girokonten	1.530.359,36 €
Barkasse Rathaus	752,41 €
Barkasse Tourist-Info	300,00 €
Handvorschüsse Rathaus und Schulen	950,00 €
Summe	1.532.361,77 €

Gemäß § 98 Satz 1 GemO sind für Sonder- und Treuhandvermögen Sonderkassen einzurichten. Der Eigenbetrieb Gemeindewerke Bühlertal wurde § 98 Satz 2 GemO entsprechend mit der Gemeindekasse verbunden (sog. verbundene Sonderkasse mit gemeinsamem Girokonto). Bei den privatrechtlichen Forderungen sind die Kassenmehrausgaben der Gemeindewerke zum Stand 01.01.2018 mit 141.576,67 € verbucht (siehe bei privatrechtlichen Forderungen).

2 Abgrenzungsposten 0,00 €

Nach § 48 (1) GemHVO sind auf der Aktivseite vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen als Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Außerdem werden hier die an Dritte geleisteten Investitionszuschüsse aktiviert.

2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

0,00€

Die Abgrenzungsposten zum 01.01.2018 werden in der Eröffnungsbilanz gemäß der technischen Einrichtung unserer Software im Saldo beim Posten Fremde Finanzmittel auf der Passivseite abgebildet. Darin enthalten sind beispielsweise die im Dezember 2017 erfolgte Auszahlung von Bezügen für Beamte für den Januar 2018. In der Schlussbilanz für 2018 werden diese im Voraus bezahlen Forderungen als aktive Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

0,00€

Geleistete Investitionszuschüsse der Gemeinde sollen gemäß § 40 Abs. 4 GemHVO als Sonderporsten in der Vermögensrechnung ausgewiesen und entsprechend der Nutzungsdauer des damit hergestellten Vermögensgegenstandes oder ggf. der vereinbarten Laufzeit des Zuwenungsverhältnisses (z.B. im Rahmen von Zuschüssen an die kirchlichen Träger der Kindertageseinrichtungen) abgeschrieben werden. Auf den Ansatz von geleisteten Investitionszuschüsse wird in der Eröffnungsbilanz gemäß dem bestehenden Wahlrecht nach § 62 Abs. 6 GemHVO verzichtet. Dies setzt ein Beschluss des Gemeinderats voraus, der mit dem Beschluss der Eröffnungsbilanz eingeholt wurde.

PASSIVA-SEITE

1 Eigenkapital 24.591.344,16 €

Die Kapitalposition beinhaltet das Basiskapital, die Rücklagen und ggf. Fehlbeträge.

1.1 Basiskapital 24.191.344,16 €

Unter dem Basiskapital wird das Eigenkapital der Kommune abgebildet. Das Basiskapital wird als Differenz aus Vermögen und Schulden ermittelt. Wird Eigenkapital auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen, ist ein Überschuss des Vermögens gegenüber den Schulden gegeben.

1.2 Rücklagen 400.000,00 €

Rücklagen werden unterteilt in Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses, Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses sowie zweckgebundene Rücklagen.

Zweckgebundene Rücklagen bestehen in Höhe von 400.000 € in Form des in den "Mühlschlegel-Sozialfonds für das Seniorenzentrum Bühlertal" eingebrachten Kapitals. 250.000 € stammen von der Mühlschlegel-Stiftung i.L., während 150.000 € die Gemeinde gemäß der Vereinbarung zur Stiftung Mühlschlegel-Sozialfons für das Seniorenzentrum Bühlertal vom 22.10.2004 selbst eingebracht hat.

2 Sonderposten 9.136.001,94 €

Nach § 40 (4) S. 2 GemHVO können empfangene Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer aufgelöst werden. Von dieser sogenannten Bruttomethode macht die Gemeinde Bühlertal Gebrauch, sodass die u.a. damit finanzierten Vermögensgegenstände auf der Aktivseite brutto, d.h. inkl. des auf die Zuweisungen und Beiträge entfallenden Vermögensanteils, ausgewiesen werden.

Weil auf diese Art die tatsächlichen (ungekürzten) Anschaffungs- und Herstellungskosten bilanziert und über die Abschreibungen entsprechend auch der tatsächliche, zu refinanzierende Werteverzehr dargestellt wird, empfiehlt sich diese Methode.

2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

6.306.474,08 €

Hierbei handelt es sich um erhaltene Finanzierungsmittel, die im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen von Bund, Land, anderen Kommunen, dem Landratsamt, Unternehmen, Stiftungen sowie Vereinen gezahlt werden und von der Kommune damit nicht frei verwendet werden dürfen.

Größte Positionen sind hier der noch nicht aufgelöste Zuschuss für den Bau der Sporthalle (1.133.609 €) sowie die bisher erhaltenen Zuschüsse für die Anlage im Bau Rathausneukonzeption (481.482 €)

Zuwendungen um Umlagen	3.665.414,99 €
Zuschüsse Mischwasserkanäle	329.894,98 €
Zuweisungen, Zuschüsse Regenwasserkanäle	328.967,00 €
Zuweisungen, Zuschüsse Schmutzwasserkanäle	289.131,00 €
sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	1.178.829,69 €
Auflösung von Spenden/Sponsoring	2.753,93 €
Zuweisungen, Zuschüsse für Anlagen im Bau	511.482,49 €
Summe	6.306.474,08 €

2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge

2.501.454,62 €

Bei den Investitionsbeiträgen handelt es sich um Erschließungsbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz und dem Baugesetzbuch.

Straßenerschließungsbeiträge	877.900,74 €
Kanalbeiträge Mischwasser	1.316.627,31 €
Regenwasserbeiträge	36.435,52 €
Schmutzwasserbeiträge	129.007,43 €
Klärbeiträge	141.486,62 €
Summe	2.501.457,62 €

2.3 Sonderposten für Sonstiges

320.391,62 €

Unter dieser Position ist alles erfasst, was weder den Investitionszuweisungen noch den Investitionsbeiträgen zuzuordnen ist. Dies ist insbesondere die unentgeltliche Übernahme des neuen Teils der Gartenstraße inkl. des Kanals.

Sonstige Sonderposten	26.998,28 €
sonstiges Abzugskapital	293.393,34 €
Summe	320.391,62 €

3 Rückstellungen 328.662,83 €

Rückstellungen sind für Aufwendungen zu bilden, die wirtschaftlich dem abzuschließenden Haushaltsjahr zuzuordnen sind, jedoch hinsichtlich ihrer Höhe und/oder ihrer Fälligkeit ungewiss sind. Mit einer Inanspruchnahme der Gemeinde muss ernsthaft zu rechnen sein. Rückstellungen dienen somit der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen, die erst in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen führen. Es wird zwischen Verbindlichkeiten- und Aufwandsrückstellungen unterschieden.

Rückstellungen für Verbindlichkeiten bilden ungewisse Verpflichtungen gegenüber einem Dritten ab.

Dokumentation Eröffnungsbilanz Seite 15

Aufwandsrückstellungen werden dagegen ausschließlich für Verpflichtungen der bilanzierenden Einheit gegen sich selbst ("Innenverpflichtungen") gebildet, z. B. für eine im Vorjahr unterlassene Instandhaltung, die nachgeholt werden soll. Für künftige investive Auszahlungen dürfen keine Rückstellungen gebildet werden; die periodengerechte Zuordnung von Investitionen erfolgt in Form von Abschreibungen.

Rückstellungen sind zu ihrem Erfüllungsbetrag anzusetzen, d.h. in Höhe der wahrscheinlichen Inanspruchnahme.

3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen

75.837,39 €

Diese Position beinhaltet die künftigen Lohn- und Gehaltszahlungen für die Zeit nach der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit. Rückstellungen wurden gebildet für Beschäftigungsverhältnisse im sog. Blockmodell. Dabei erfolgte die Aufteilung in eine Beschäftigungs- und eine Freistellungsphase. Mit Beginn der Beschäftigungsphase werden der Rückstellung zeitanteilig gleiche Raten bis zum Beginn der Freizeitphase zugeführt. Die Raten umfassen sowohl das (nicht ausbezahlte) Entgelt als auch die Aufstockungsbeträge. Mit Beginn der jeweiligen Freizeitphasen der Altersteilzeitverträge werden die gebildeten Rückstellungen in Anspruch genommen und durch die Auszahlungen abgebaut.

3.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen

0,00€

Bei der Gemeinde Bühlertal sind für die Zahlung von Unterhaltsvorschüssen keine Rückstellungen zu bilden.

3.3 Stilllegungs- u. Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien

0,00€

Bei der Gemeinde Bühlertal sind für die Zahlung von Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen keine Rückstellungen zu bilden.

3.4 Gebührenüberschussrückstellungen

252.825.44 €

Aus dem Kalkulationszeitrum 2015 gibt es einen Überschuss in Höhe von 87.727,35 € sowie aus den Jahren 2016/2017 einen Überschuss in Höhe von 165.098,09 € aus dem Abwasserbereich, der hier einzustellen und innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen 5-Jahreszeitraum wieder aufzulösen ist.

3.5 Altlastensanierungsrückstellungen

0,00€

Bei der Gemeinde Bühlertal sind für die Zahlung von Altlastensanierungen keine Rückstellungen zu bilden.

3.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften

0,00€

Es wurden keine Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften gebildet.

3.7 Sonstige Rückstellungen

0.00€

Es wurden ebenfalls keine sonstigen Rückstellungen gebildet.

4 Verbindlichkeiten 2.336.127,56 €

Verbindlichkeiten sind Zahlungsverpflichtungen aus aufgenommenen Darlehen oder Kassenkrediten, aus in Anspruch genommenen Lieferungen und Leistungen oder aus anderen Schuldverhältnissen.

4.1 Anleihen 0,00 €

Die Gemeinde Bühlertal verfügt über keinerlei Anleihen.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

2.278.585,42 €

Kredite werden nur in Höhe des tatsächlich in Anspruch genommenen Betrages bzw. mit dem zum Bilanzstichtag noch zu leistenden Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Hierunter fallen lediglich Investitionskredite, während Kassenkredite keine vorhanden sind.

4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

0.00€

Die Gemeinde Bühlertal verfügt über keine derartigen Verbindlichkeiten.

4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

15.503,40 €

Hierzu zählen die Verpflichtungen aus gegenseitigen Verträgen, die von der Gegenseite erfüllt sind, aber von der Kommune noch nicht, d.h. z.B. die Rechnung noch nicht bezahlt ist. Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn die Kommune ein Zahlungsziel ausschöpft. Als vertragliche Vereinbarungen kommen insbesondere Kauf- und Werkverträge sowie Dienstleistungsverträge in Betracht. Forderungen an Dienstleister oder Lieferanten dürfen auf Grund des Saldierungsverbots nicht mit Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen verrechnet werden. Nach dem bis zum 31.12.2017 geltenden Kassenwirksamkeitsprinzips waren solche Rückbuchungen nur bei den kostenrechnenden Einrichtungen erlaubt, so dass solche Verbindlichkeiten nur minimal angefallen sind. Der Hauptanteil fiel bei den Bereichen Abwasser für eine Nachzahlung bei der Betriebskostenumlage (7.301 €) und beim Forst für den Einsatz der Forstwirte aus Ottersweier in Bühlertal (7.975 €) an.

4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

0,00€

Die Gemeinde Bühlertal hat keine Verbindlichkeiten aus Transferleistungen aufzuweisen.

4.6 Sonstige Verbindlichkeiten

42.038,74 €

Die Position beinhaltet den Saldo aus Positionen aus dem ehemaligen Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge, die zum 31.12.2017 bestanden haben und ab dem 01.01.2018 über die sogenannten Fremde Finanzmittel Konten abgewickelt werden.

Sonstige Forderungen	-17.557,77 € -2.175,37 €
Sonstige Verbindlichkeiten Forderung Innere Verrechnungen vom Seniorenzentrum Bühlertal	3.384,32 € -17.557,77 €
Verbindlichkeiten aus eingekauften Kommissionswaren in der Tourist-Info	19.168,51 €
Verbindlichkeit abzuführende Umsatz- und Lohnsteuer	39.219,05 €

Zukünftig werden hier außerdem Sicherungseinbehalte, ungeklärte Zahlungseingänge und Abschlagszahlungen ausgewiesen. Es handelt sich hierbei ebenfalls um kurzfristige stichtagsbezogene Größen.

5 Passive Rechnungsabgrenzung

1.162.206,69 €

Laut § 48 (2) GemHVO sind an dieser Stelle vor dem Bilanzstichtag erhaltene Einnahmen auszuweisen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Beispiele hierfür sind im Voraus erhaltene Miet- oder Pachtentgelte sowie Zinsen. Auch die Grabnutzungsgebühren sind hier auszuweisen, weil sie für die gesamte Nutzungsdauer im Voraus bezahlt, sich aber erst in den einzelnen Nutzungsjahren ertragswirksam werden (Grundsatz der Periodenwirksamkeit).

Zur Vereinfachung kann bei jährlich gleichbleibenden Einnahmen, wie es sie insbesondere bei Miet- und Pachtentgelten gibt, auf eine Rechnungsabgrenzung verzichtet werden.

Mieten	204.805,20 €
Benutzungsentgelte	47.600,00 €
Erbe Reith	205.487,89 €
Erbe Kögel	70.356,63 €
Grabnutzungsgebühren	633.956,97 €
Summe	1.162.206,69 €

Ergänzende Angaben nach § 53 GemHVO

Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband BW gebildeten Pensionsrückstellungen nach § 53 Ab. 4 GemHVO

Zum Stichtag 31.12.2017 beträgt der Anteil der Rückstellungen beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gem. § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg 4.860.449 €

Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen nach § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO

0,00€

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre nach § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO

Bürgschaftsübersicht:

Gemäß § 88 Abs. 2 GemO darf die Gemeinde Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährleistungen ausschließlich zur Erfüllung ihrer Aufgaben übernehmen. Die Übernahme bedarf der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde.

Die Bürgschaftsverpflichtungen der Gemeinde Bühlertal zum 31.12.2017 verteilen sich wie folgt:

Ausfallbürgschaft des Wasserversorgungsvereins Hundseck e.V. gegenüber der Sparkasse Bühl 27.360,44 €

Ausfallbürgschaft für den Sportverein Bühlertal e.V. gegenüber der Volksbank Bühl 92.111 €

Die Restschuld für in Bühlertal vergebene Wohnungsbaudarlehen aus der Landeswohnraumförderung der L-Bank beträgt zum 01.01.2018 279.289,55 €. Hiervon haftet die Gemeinde für 1/3, also 93.096,52 € (§ 88 GemO).

Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen:

Analog der Empfehlung des Leitfadens zur Bilanzierung zum Verzicht auf Haushaltsreste wurden auch keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen. Stattdessen wurden, soweit erforderlich, neue Ansätze im ersten doppischen Haushalt veranschlagt.